

Faulenbach, Nicole; Kay, Rosemarie; Werner, Arndt

**Research Report**

## Die Opportunitätskosten der sozialen Absicherung für Selbstständige in Deutschland: Simulationsrechnungen für ausgewählte Fallgruppen

IfM-Materialien, No. 177

**Provided in Cooperation with:**

Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn

*Suggested Citation:* Faulenbach, Nicole; Kay, Rosemarie; Werner, Arndt (2007) : Die Opportunitätskosten der sozialen Absicherung für Selbstständige in Deutschland: Simulationsrechnungen für ausgewählte Fallgruppen, IfM-Materialien, No. 177, Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn, Bonn

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/52275>

**Standard-Nutzungsbedingungen:**

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

**Terms of use:**

*Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.*

*You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.*

*If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.*

# **Institut für Mittelstandsforschung Bonn**

## **Die Opportunitätskosten der sozialen Absicherung für Selbstständige in Deutschland: Simulationsrechnungen für ausgewählte Fallgruppen**

von

Nicole Faulenbach, Rosemarie Kay und Arndt Werner

IfM-Materialien Nr. 177



Materialien

Institut für Mittelstandsforschung Bonn

Maximilianstraße 20 • D53111 Bonn

© IfM Bonn August 2007



## Inhalt

Verzeichnis der Abbildungen	II
Verzeichnis der Übersichten im Text	III
Verzeichnis der Tabellen im Text	III
Verzeichnis der Tabellen im Anhang	IV
1. Einleitung	1
2. Elemente der sozialen Absicherung in Deutschland	5
2.1 Kranken- und Pflegeversicherung	5
2.2 Rentenversicherung	9
2.3 Arbeitslosenversicherung	13
3. Die Simulationsrechnungen	14
3.1 Die Fallgruppen und zentrale Modellannahmen	14
3.2 Berechnungsmethode sowie Lesebeispiel	17
3.3 Ergebnisse	22
3.3.1 Alleinstehende Frauen und Männer ohne Kinder	22
3.3.2 Ehepaare ohne Kinder	26
3.3.3 Ehepaare mit Kindern	28
3.3.4 Alleinerziehende Frauen	30
3.4 Auswirkungen der Verringerung des fiktiven Mindesteinkommens in der gesetzlichen Krankenversicherung	33
4. Zusammenfassung und Diskussion	36
Literaturverzeichnis	44
Anhang	45

## Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1:	Bedeutung von Leistungen, die staatliche und tarifrechtliche Versicherungssysteme für gründungsinteressierte Besucher der START Gründungsmesse Essen 2006 haben, wenn diese über ihre Selbstständigkeit nachdenken	2
Abbildung 1:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen einer alleinstehenden Frau nach Alter, in % (Grundmodelle 1-4)	23
Abbildung 2:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines alleinstehenden Mannes nach Alter, in % (Grundmodelle 5-8)	25
Abbildung 3:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines verheirateten Mannes nach Alter, Frau nicht erwerbstätig, keine Kinder, in % (Grundmodelle 9-12)	27
Abbildung 4:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines verheirateten Mannes nach Alter, Frau nicht erwerbstätig, ein Kind, in % (Grundmodelle 13-16)	29
Abbildung 5:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines verheirateten Mannes nach Alter, Frau nicht erwerbstätig, zwei Kinder, in % (Grundmodelle 17-20)	30
Abbildung 6:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen einer unverheirateten Frau nach Alter, ein Kind, in % (Grundmodelle 21-24)	31
Abbildung 7:	Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen einer unverheirateten Frau nach Alter, zwei Kinder, in % (Grundmodelle 25-28)	32

### **Verzeichnis der Übersichten im Text**

Übersicht 1:	Die Rentabilität gesetzlicher und privater Altersvorsorgeformen bestimmende Faktoren	11
Übersicht 2:	Die die Fallgruppen definierenden Merkmale und ihre ausgewählten Ausprägungen	15
Übersicht 3:	Zusammensetzung der Grundmodelle	16

### **Verzeichnis der Tabellen im Text**

Tabelle 1:	Arbeitslosengeld für Selbstständige in Euro pro Monat nach Qualifikation und Steuerklasse (alte Bundesländer)	14
Tabelle 2:	Ermittlung der Opportunitätskosten einer Frau, 25 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	20
Tabelle 3:	Verringerung der anteiligen Opportunitätskosten bedingt durch die Absenkung des fiktiven Mindesteinkommens in der gesetzlichen Krankenversicherung zum 1. April 2007, in Prozentpunkten	34
Tabelle 4:	Durchschnittlicher prozentualer Anteil der Opportunitätskosten am Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen der Grundmodelle	40

**Verzeichnis der Tabellen im Text**

Tabelle A1:	Frau, 25 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	46
Tabelle A2:	Frau, 35 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	48
Tabelle A3:	Frau, 45 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	50
Tabelle A4:	Frau, 55 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	52
Tabelle A5:	Mann, 25 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	54
Tabelle A6:	Mann, 35 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	56
Tabelle A7:	Mann, 45 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	58
Tabelle A8:	Mann, 55 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)	60
Tabelle A9:	Mann, 25 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 25 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)	62
TabelleA10:	Mann, 35 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 35 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)	64
Tabelle A11:	Mann, 45 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 45 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)	66
Tabelle A12:	Mann, 55 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 55 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)	68
Tabelle A13:	Mann, 25 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 25 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)	70
Tabelle A14:	Mann, 35 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 35 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)	72
Tabelle A15:	Mann, 45 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 45 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)	74
Tabelle A16:	Mann, 55 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 55 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)	76
Tabelle A17:	Mann, 25 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 25 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	78
Tabelle A18:	Mann, 35 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 35 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	80
Tabelle A19:	Mann, 45 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 45 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	82

Tabelle A20: Mann, 55 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 55 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	84
Tabelle A21: Frau, 25 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)	86
Tabelle A22: Frau, 35 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)	88
Tabelle A23: Frau, 45 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)	90
Tabelle A24: Frau, 55 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)	92
Tabelle A25: Frau, 25 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	94
Tabelle A26: Frau, 35 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	96
Tabelle A27: Frau, 45 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	98
Tabelle A28: Frau, 55 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)	100



## 1. Einleitung

Die Entscheidung von Individuen, in die Selbstständigkeit zu wechseln, hängt von vielfältigen Umständen ab. Die Gründungsforschung hat eine Reihe von Faktoren identifiziert, die einen Wechsel aus einem Beschäftigungsverhältnis in die Selbstständigkeit begünstigen. Dazu zählen u.a. bessere Verdienstmöglichkeiten in der Selbstständigkeit, die Ausstattung mit gründungsrelevantem Humankapital, der Zugang zu ausreichend Startkapital, das regionale Gründungsklima sowie soziodemografische und psychologische Aspekte.<sup>1</sup> Diese Faktoren vermögen die Selbstständigkeitsentscheidung von Individuen allerdings nicht vollständig zu erklären (vgl. z.B. WERNER/KAY 2006).

Eine Befragung von gründungsinteressierten Besuchern der START Gründungsmesse Essen im September 2006 deutet darauf hin, dass auch Fragen der sozialen Absicherung bei der Entscheidung über einen Wechsel von einer abhängigen Beschäftigung in die Selbstständigkeit eine Rolle spielen. Gefragt nach der Bedeutung verschiedener Elemente gesetzlicher und tariflicher sozialer Absicherung im Rahmen von Überlegungen, sich selbstständig zu machen, wurden Leistungen der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung, dicht gefolgt von jenen der Arbeitslosen- und der gesetzlichen Rentenversicherung von den Messebesuchern als am bedeutsamsten eingestuft (vgl. Abbildung 1). Kündigungsschutz, gesetzlicher Urlaubsanspruch und Mutterschutz wurden hingegen als weniger wichtig bewertet.

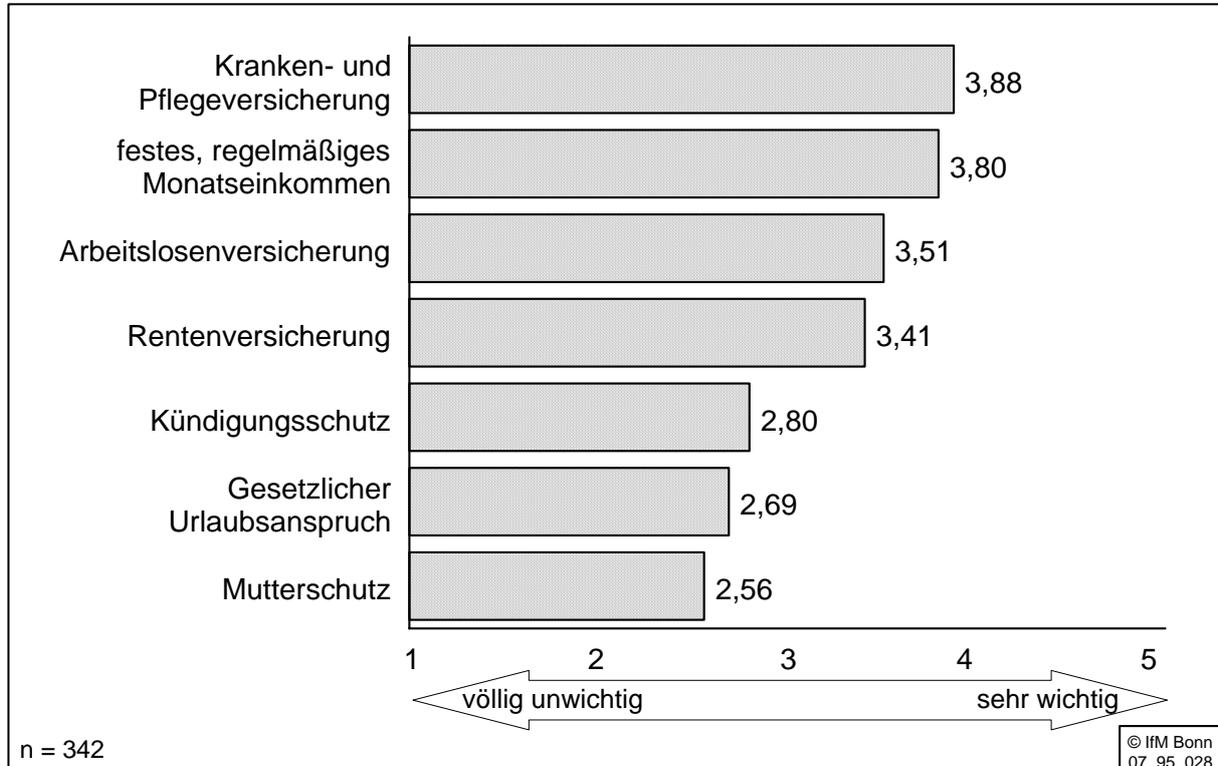
Vor diesem Hintergrund legt die vorliegende Arbeit ihren Fokus auf die unterschiedlichen Möglichkeiten der sozialen Absicherung in der abhängigen und der selbstständigen Erwerbsarbeit und die sich daraus ergebenden Einflüsse auf die Entscheidung, von einer abhängigen Beschäftigung in die berufliche Selbstständigkeit zu wechseln.<sup>2</sup> Unseres Wissens liegen zu letzterem bisher keine Forschungsarbeiten vor.

---

<sup>1</sup> Einen guten Überblick über die verschiedenen Einflussfaktoren auf die berufliche Selbstständigkeitswahl bietet PARKER (2004, Kapitel 3 und 4).

<sup>2</sup> Die Untersuchung knüpft an die Ergebnisse einer Vorgängerstudie des IfM Bonn an, welche gezeigt hat, dass die Selbstständigkeitsentscheidung von Arbeitnehmern im Wesentlichen von den Arbeitsbedingungen abhängen, denen die Arbeitnehmer im Unternehmen ausgesetzt sind (vgl. WERNER 2004, WERNER/MOOG 2007).

Abbildung 1: Bedeutung von Leistungen, die staatliche und tarifrechtliche Versicherungssysteme für gründungsinteressierte Besucher der START Gründungsmesse Essen 2006 haben, wenn diese über ihre Selbstständigkeit nachdenken



Quelle: Gründerpanel des IfM Bonn

Die soziale Absicherung in Deutschland zielt im Kern auf die Absicherung von Risiken, die aus Arbeitslosigkeit, Alter, Krankheit, Unfällen oder Pflegebedürftigkeit resultieren. Für abhängig Beschäftigte besteht mit wenigen Ausnahmen die gesetzliche Pflicht, sich gegen diese Risiken in der gesetzlichen Sozialversicherung mit ihren fünf Säulen Arbeitslosen-, Renten-, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung abzusichern. Anders stellt sich die Lage für selbstständig Erwerbstätige dar (vgl. auch SCHULZE BUSCHOFF 2006). Für diese Personengruppe geht der Gesetzgeber von einem hohen Maß an Eigenverantwortung aus. Selbstständigen ist es weitgehend frei gestellt, ob und in welcher Weise sie sich gegen die genannten Risiken absichern. Damit können sie selbst über den Leistungsumfang und somit über die Kosten ihrer sozialen Absicherung bestimmen.

Vor diesem Hintergrund vollzieht sich der Entscheidungsfindungsprozess, aus einer abhängigen Beschäftigung in die selbstständige Erwerbstätigkeit zu wechseln. Ausgehend davon, dass sich ein Individuum bei der Wahl der Erwerbsform für die Alternative entscheidet, die i.d.R. den höchsten Nutzen ver-

spricht und dass Elemente der sozialen Absicherung eine Rolle im individuellen Entscheidungsfindungsprozess spielen, stellt sich nun die Frage, ob und wenn ja, in welchem Ausmaß die unterschiedlichen institutionellen Ausgestaltungen und die damit verbundenen unterschiedlichen Kosten der sozialen Absicherung den Wechsel eines abhängig Beschäftigten in die Selbstständigkeit vorantreiben bzw. behindern.

Diese Frage steht im Zentrum der vorliegenden Studie. Konkret richtet sich der Blick dabei auf die Berechnung der so genannten Opportunitätskosten der sozialen Sicherung, die sich aus dem Wechsel eines abhängig Beschäftigten in die berufliche Selbstständigkeit ergeben. Opportunitätskosten werden dabei als diejenigen zusätzlichen Kosten definiert, die einem potenziellen Selbstständigen entstehen würden, wenn er die selbe spezifische Absicherungsleistung erhalten möchte wie als Arbeitnehmer. Neben der Berechnung der Opportunitätskosten wird für jedes gruppenspezifische Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen ein vergleichbares Bruttoeinkommen für Selbstständige ermittelt. Dieses gibt an, wie viel ein Selbstständiger verdienen muss, um sich hinsichtlich seines Nettoeinkommens in Bezug auf eine abhängige Beschäftigung gleich zu stellen.

Ausgangspunkt der Berechnungen ist das Bruttoeinkommen eines abhängig Beschäftigten. Dieses schließt die Arbeitnehmer-, aber nicht die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung ein. Wir haben uns für diese Betrachtungsweise entschieden, weil die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung im Alltagsverständnis von Beschäftigten nicht dem Bruttoeinkommen zugeschlagen werden. Sie orientieren sich im Allgemeinen an dem Bruttoeinkommen, wie es beispielsweise auf Gehaltsabrechnungen oder in Stellenanzeigen ausgewiesen wird. Wir gehen deshalb davon aus, dass die Mehrzahl potenzieller Gründer bei entsprechenden Überlegungen vom dargelegten Begriffsverständnis von Bruttoeinkommen ausgehen. Diese Betrachtungsweise hat zur Folge, dass abhängig Beschäftigte die Kosten der sozialen Absicherung in der abhängigen Beschäftigung deutlich unterschätzen. Zugleich fallen die daraus resultierenden Opportunitätskosten höher aus, als es unter Berücksichtigung der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung der Fall wäre. Die in den Berechnungen ausgewiesenen Opportunitätskosten bestehen in diesem Umfang also nur in der subjektiven Wahrnehmung eines abhängig Beschäftigten, der mit dem Gedanken spielt, in die Selbstständigkeit zu wechseln.

Die Kosten der sozialen Absicherung für abhängig Beschäftigte und Selbstständige werden von einer Vielzahl von in der Person des Versicherten liegenden Merkmalen bestimmt, seien es beispielsweise das Einkommen, das Alter, der Familienstand oder das Geschlecht. Da eine Berechnung dieser Kosten für alle denkbaren Fallgestaltungen den Rahmen der vorliegenden Studie sprengen würde, werden die Opportunitätskosten anhand von Simulationsmodellen für die wichtigsten Fallgruppen berechnet. Auf Grund der vielen Sondervorschriften, die für die Freien Berufe gelten, werden diese aus der Untersuchung ausgeschlossen. Auch die Bestimmungen der gesetzlichen und privaten Unfallversicherung variieren für Selbstständige in den einzelnen Branchen sehr stark und werden deshalb aus Vereinfachungsgründen im Folgenden nicht weiter berücksichtigt.

Zum besseren Verständnis der nachfolgenden Modellrechnungen und der sich daran anschließenden Diskussion der Ergebnisse ist es erforderlich, sich die wesentlichen Regelungen der vier Säulen der gesetzlichen Sozialversicherung sowie ihrer privaten Pendanten zu vergegenwärtigen. Im Kern gilt es, die jeweiligen Leistungen und Kosten der beiden Versicherungsformen für Selbstständige und abhängig Beschäftigte gegenüber zu stellen. Schließlich sind für jeden Versicherungszweig Annahmen für die Umsetzung der vielfältigen Regelungen in Modellrechnungen zu treffen. All dies erfolgt in Kapitel 2.

Im anschließenden Kapitel 3.1 werden die Fallgruppen beschrieben, während in Kapitel 3.2 die Berechnungsmethode sowie ein ausführliches Lesebeispiel zum besseren Verständnis der Simulationsergebnisse vorgestellt werden. Die einzelnen Modelle für die Kosten der sozialen Absicherung von Selbstständigen und abhängig Beschäftigten werden in Kapitel 3.3 vergleichend diskutiert. In Kapitel 3.4 wird die Gesetzesfolgenabschätzung zur Verringerung des fiktiven Mindesteinkommens vorgenommen. Zum 1. April 2007 trat eine Änderung hinsichtlich der gesetzlichen Krankenversicherung von Selbstständigen ein. Das so genannte fiktive Mindesteinkommen wurde von monatlich 1.837,50 auf 1.225,00 Euro gesenkt (siehe hierzu Kapitel 2.1). Dieser aktuellen Entwicklung wird in der vorliegenden Studie Rechnung getragen. Da bereits Berechnungen auf Basis der alten Gesetzeslage vorgenommen worden waren, bietet diese Änderung die Möglichkeit, durch einen Vergleich der sich jeweils ergebenden Kosten Aussagen über die Wirkung der Gesetzesänderung vorzunehmen. Von

dieser Möglichkeit soll Gebrauch gemacht werden.<sup>3</sup> Die Studie schließt in Kapitel 4 mit einer Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse. Die einzelnen Simulationsrechnungen sind als Tabellenband im Anhang zu finden.

## **2. Elemente der sozialen Absicherung in Deutschland**

### **2.1 Kranken- und Pflegeversicherung**

Sowohl für abhängig Beschäftigte als auch selbstständig Erwerbstätige ist für die Einkommenserzielung die Erhaltung ihrer Arbeitskraft von zentraler Bedeutung. Gesundheitliche Einschränkungen können in beiden Fällen zu teilweisen oder vollständigen Einkommenseinbußen führen. Prävention, Früherkennung und Behandlung von Krankheiten dienen dazu, die Wahrscheinlichkeit und den Zeitraum eingeschränkter Leistungserbringung zu verringern. Sie stellen zentrale Leistungsmerkmale einer Krankenversicherung dar. Ein viertes Leistungsmerkmal bilden Einkommensersatzleistungen im Krankheitsfall bzw. bei Arbeitsunfähigkeit.

Für abhängig Beschäftigte mit einem Bruttoeinkommen von derzeit bis zu 47.700 Euro p.a. (2006: 47.250 Euro) besteht eine Versicherungspflicht in der gesetzlichen Krankenversicherung. Demgegenüber haben selbstständig Erwerbstätige ebenso wie abhängig Beschäftigte mit einem Einkommen oberhalb der Jahresarbeitsentgeltgrenze die Wahl zwischen einer freiwillig gesetzlichen und einer privaten Krankenversicherung. Für Selbstständige besteht gemäß § 5 (5) SGB V keine Versicherungspflicht. Da eine Krankenversicherung jedoch zur elementaren sozialen Absicherung zählt, wird sie in der Regel abgeschlossen.<sup>4</sup> Entscheidet sich ein Selbstständiger für den Abschluss einer privaten Krankenversicherung, ist eine Rückkehr in die gesetzliche Krankenversicherung während seiner selbstständigen Tätigkeit ausgeschlossen. Wird die Selbstständigkeit aufgegeben und tritt eine erneute Versicherungspflicht,

---

<sup>3</sup> Erläuterung: Die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung werden einkommensabhängig erhoben. Selbstständige, die sich gesetzlich krankenversichern wollen, müssen einen Beitragssatz von 15,02 % leisten, wobei die Mindestversicherungsprämie von 275,99 auf 184,00 Euro pro Monat gesenkt wurde (=15,02 % von 1.225 Euro). Selbstständige mit einem geringeren monatlichen Einkommen als 1.225 Euro zahlen damit überproportional hohe Beiträge. Für Arbeitnehmer existiert keine Mindestversicherungsprämie (vgl. ausführlich Kapitel 2.1).

<sup>4</sup> Nach eigenen Berechnungen mit dem Sozio-ökonomischen Panel des DIW, einer repräsentativen Befragung privater Haushalte in Deutschland, waren im Jahr 2005 lediglich 2,5 % der Selbstständigen in Deutschland, also rund 100.000 Personen, nicht krankenversichert.

z.B. bei Aufnahme einer abhängigen Beschäftigung unterhalb der Jahresarbeitsentgeltgrenze oder durch den Empfang von Arbeitslosengeld I oder II, ein, ist der Eintritt in eine gesetzliche Krankenversicherung zwingend.

Die private und die gesetzliche Krankenversicherung unterscheiden sich in einer Reihe für die untersuchungsleitende Frage bedeutsamer Punkte, so bei der Bestimmung des Beitragssatzes und dem Leistungskatalog (einschließlich des Kreises Mitversicherter). Diese zentralen Unterschiede werden im Folgenden herausgearbeitet.

Die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung werden einkommensabhängig erhoben, wobei die Beitragsbemessungsgrenze zur Zeit 42.750 Euro beträgt. Der durchschnittliche allgemeine Beitragssatz der gesetzlichen Krankenkassen betrug im November 2006 13,42 % für die alten und 13,04 % für die neuen Bundesländer (GKV-Statistik KM1 des Bundesministeriums für Gesundheit, Stand 2006). Dieser Beitrag wird von Arbeitnehmern und -gebern geteilt.

Seit 1. Juli 2005 müssen Arbeitnehmer einen zusätzlichen Beitragssatz von 0,9 Prozentpunkten alleine tragen (§ 241 SGB V). Für das Jahr 2007 wird im Durchschnitt eine Erhöhung des allgemeinen Beitragssatzes um 0,7 Prozentpunkte erwartet (vgl. z.B. Institut der deutschen Wirtschaft 2007). Ein Arbeitnehmer in den alten Bundesländern entrichtet damit zur Zeit durchschnittlich 7,96 % und in den neuen Bundesländern 7,77 % seines Bruttoeinkommens an die Krankenkasse. Für in der gesetzlichen Krankenversicherung versicherte Selbstständige liegt der Beitragssatz demnach bei 15,02 %.<sup>5</sup>

Der Gesetzgeber unterstellt bei Selbstständigen eine Mindesteinnahme von zur Zeit 1.225,00 Euro pro Monat (so genanntes fiktives Mindesteinkommen), so dass die Mindestversicherungsprämie durchschnittlich bei 184,00 Euro liegt. Selbstständige mit einem geringeren monatlichen Einkommen als 1.225 Euro zahlen daher überproportional hohe Beiträge.<sup>6</sup> Der Beitrag für die gesetzliche Krankenversicherung ist für Selbstständige somit nur bei einem Jahreseinkommen zwischen 14.700 und 42.750 Euro vollständig einkommensabhängig.

---

<sup>5</sup> Diese Werte liegen den Simulationsmodellen in Kapitel 3.2 zu Grunde.

<sup>6</sup> Bis April 2007 lag das gesetzlich festgelegte Mindesteinkommen bei 1.837,50 Euro pro Monat. Im Zuge der Gesundheitsreform 2007 wurde dieses Mindesteinkommen auf 1.225 Euro gesenkt.

Die Versicherungsprämie einer privaten Krankenversicherung ist im Gegensatz zur gesetzlichen Krankenversicherung einkommensunabhängig. Die Kosten schwanken erheblich in Abhängigkeit von dem gewünschten Leistungsumfang, den Vorerkrankungen, dem Alter und dem Geschlecht des Versicherten. Abhängig Beschäftigte, die eine private Krankenversicherung abgeschlossen haben, erhalten wie bei der gesetzlichen Krankenversicherung einen Arbeitgeberzuschuss in Höhe von 50 % der Versicherungsprämie. Dieser Beitragszuschuss ist jedoch auf den durchschnittlichen Höchstzuschuss in der gesetzlichen Krankenkasse begrenzt, der maximale Zuschuss des Arbeitgebers zur privaten Krankenversicherung beträgt monatlich 236,91 Euro. Selbstständig Tätige tragen die Versicherungsprämie vollständig selbst.

Unterschiede zwischen gesetzlicher und privater Krankenversicherung bestehen zudem hinsichtlich des Leistungskatalogs. Im Gegensatz zur privaten Krankenversicherung bestehen in der gesetzlichen Krankenversicherung bisher kaum individuelle Gestaltungsmöglichkeiten. In der gesetzlichen Krankenversicherung wird klar zwischen Leistungen, die von der Versicherung übernommen werden, und jenen, die einer Zuzahlung durch den Versicherten bedürfen, unterschieden. Wird ein umfangreicheres Leistungsangebot als das der gesetzlichen Krankenversicherung gewünscht, kann der Selbstständige eine Vollversicherung in der privaten Krankenversicherung oder eine freiwillige gesetzliche Krankenversicherung in Kombination mit einer privaten Zusatzversicherung für entsprechende Leistungen abschließen.

Zu den spezifischen Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung zählt die unentgeltliche Mitversicherung von nicht erwerbstätigen Ehepartnern und Kindern des Versicherten, wohingegen diese in der privaten Krankenversicherung mit einer separaten Prämie versichert werden müssen.<sup>7</sup>

Seit April 2007 können sich alle Personen ohne Versicherungsschutz sowie bereits privat Versicherte zu einem Basistarif in der privaten Krankenversicherung versichern. Der Leistungsumfang dieses Tarifes entspricht dem der gesetzlichen Krankenversicherung. Zudem darf der Versicherungsbeitrag den durchschnittlichen Höchstbeitrag der gesetzlichen Krankenversicherung nicht übersteigen. Wird im Rahmen des Basistarifs ein Ehepartner mitversichert, darf der Beitrag für beide Personen nicht mehr als 150 % des durchschnittli-

---

<sup>7</sup> Die Voraussetzungen, unter denen Kinder im Rahmen der Familienversicherung krankenversichert sind, sind in § 10 SGB V geregelt.

chen Höchstbetrags der gesetzlichen Krankenversicherung betragen. Demzufolge ist die finanzielle Belastung bei der Mitversicherung von Familienmitgliedern in der privaten Krankenversicherung trotz identischer Leistungen deutlich höher als in der gesetzlichen Krankenversicherung.<sup>8</sup>

Im Gegensatz zur Krankenversicherung besteht in der Pflegeversicherung sowohl für Arbeitnehmer als auch Selbstständige eine Versicherungspflicht (§§ 21, 23 SGB XI). Wer eine private Krankenversicherung abgeschlossen hat, ist verpflichtet, das Risiko der Pflegebedürftigkeit beim gleichen Versicherungsunternehmen abzusichern. Wer eine gesetzliche Krankenversicherung gewählt hat, ist in der gesetzlichen Pflegeversicherung versicherungspflichtig, kann sich jedoch auf Antrag von dieser Pflicht befreien lassen und sich privat gegen das Risiko der Pflegebedürftigkeit versichern. Voraussetzung für die Befreiung ist die Einhaltung bestimmter Fristen. Die Befreiung von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Pflegeversicherung kann nicht widerrufen werden.

In der gesetzlichen Pflegeversicherung sind, wie auch in der gesetzlichen Krankenversicherung, Familienmitglieder unentgeltlich mitversichert. Der Beitragssatz liegt für Kinderlose bei 1,95 %, für Personen mit Kindern bei 1,7 % des Bruttogehaltes. Die Beitragsbemessungsgrenze ist identisch mit jener in der gesetzlichen Krankenversicherung. Kinderlose Selbstständige wenden daher als monatlichen Beitrag für die gesetzliche Pflegeversicherung maximal 69,47 Euro auf, selbstständige Versicherte mit Kindern zahlen monatlich höchstens 60,56 Euro. Bei abhängig Beschäftigten übernimmt der Arbeitgeber die Hälfte des Beitragssatzes von 1,7 %, den Zuschlag für Kinderlose muss der Arbeitnehmer selber tragen. Der Beitragssatz für Kinderlose liegt daher bei 1,1 % ihres Bruttoeinkommens, der Beitragssatz für Personen mit Kindern bei 0,85 %. Die Versicherungsprämie der privaten Pflegeversicherung richtet sich nach dem Alter der Person, im Unterschied zur privaten Krankenversicherung jedoch nicht nach ihrem Geschlecht oder Gesundheitszustand (§ 110 SGB XI).

Insbesondere Selbstständigen stehen verschiedene Möglichkeiten offen, sich gegen die Risiken Krankheit und Pflegebedürftigkeit zu versichern. In den Simulationsmodellen werden zunächst unter Berücksichtigung des Alters, des Geschlechts, des Familienstandes und des Einkommens des Versicherten die Kosten der gesetzlichen und der privaten Kranken- und Pflegeversicherung

---

<sup>8</sup> Für jedes Kind fallen ebenfalls zusätzliche Versicherungsprämien an. Diese liegen jedoch deutlich unter denen von erwachsenen Versicherungsmitgliedern.

ermittelt und anschließend einander gegenüber gestellt. Wie ausgeführt, kann eine selbstständig tätige Person grundsätzlich zwischen drei Alternativen wählen. Entweder entscheidet sie sich sowohl bei der Kranken- als auch bei der Pflegeversicherung für eine private Versicherung, oder sie wählt bei beiden Versicherungen die gesetzliche Variante. Denkbar ist zudem eine Kombination aus einer gesetzlichen Kranken- und einer privaten Pflegeversicherung.<sup>9</sup> Da die zuletzt genannte Variante mit ähnlich hohen Kosten verbunden ist wie eine Absicherung beider Risiken in der gesetzlichen Versicherung und es der Übersichtlichkeit dient, wird sie in den Simulationsrechnungen vernachlässigt. Es wurde folgendes Vorgehen gewählt: Zunächst werden die Kosten einer privaten Kranken- und Pflegeversicherung einerseits und die einer gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung andererseits ermittelt, wobei ein möglichst identischer Leistungsumfang beider Versicherungsarten zu Grunde gelegt wird. In die jeweiligen Modelle fließt dann die kostengünstigere Versicherungsvariante ein.

## 2.2 Rentenversicherung

Die gesetzliche Rentenversicherung stellt weiterhin einen wesentlichen Bestandteil der Alterssicherung in Deutschland dar. Daneben bestehen vielfältige Formen der privaten Vorsorge, die teilweise staatlich gefördert werden, wie die so genannte Riester- oder auch die so genannte Rürup-Rente. Mit wenigen Ausnahmen, zu ihnen gehören unter anderem Beamte und Richter, sind abhängig Beschäftigte grundsätzlich rentenversicherungspflichtig, es sei denn, sie üben nur eine geringfügige Beschäftigung aus.

Der Beitragssatz der gesetzlichen Rentenversicherung beträgt gegenwärtig 19,9 %, wovon der Arbeitgeber die Hälfte übernimmt. Die Beitragsbemessungsgrenze liegt derzeit in den alten Bundesländern bei 63.000 Euro und in den neuen Bundesländern bei 54.600 Euro und damit über der Bemessungsgrenze der Kranken- und Pflegeversicherung. Selbstständige sind in der Regel von der Versicherungspflicht befreit.<sup>10</sup> Allerdings gibt es Ausnahmen: So sind Lehrer und Erzieher, Pfleger, Handwerker, die selbstständig sind und ein zulassungspflichtiges Handwerk ausüben, sowie Selbstständige mit nur einem Auftraggeber rentenversicherungspflichtig und müssen den vollen Beitragssatz

---

<sup>9</sup> Die Kombination einer privaten Krankenversicherung und einer gesetzlichen Pflegeversicherung ist gem. § 23 SGB XI nicht möglich.

<sup>10</sup> Die Empfänger des Gründungszuschusses der Bundesagentur für Arbeit unterliegen ebenfalls keiner Rentenversicherungspflicht.

alleine entrichten (§ 2 SGB VI). Grundsätzlich können sich auch diejenigen, die nicht versicherungspflichtig sind, freiwillig gesetzlich versichern (§ 7 SGB VI).

Die Höhe der Altersrente wird maßgeblich vom Einkommensniveau während der Erwerbsphase und ihrer Dauer bestimmt. Für Personen, die vorzeitig in Rente gehen, vermindert sich die Rente für jeden nicht mehr erwerbstätigen Monat bis zu ihrem 67. Lebensjahr um 0,3 %. Um einen gesetzlichen Rentenanspruch zu erwerben, müssen mindestens fünf Jahre lang Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden (§ 50 SGB VI).

Die Leistung der gesetzlichen Rentenversicherung beschränkt sich nicht allein auf die Zahlung von Renten wegen des Alters. Im Rahmen der gesetzlichen Rentenversicherung sind die Risiken der Invalidität bzw. verminderten Erwerbsfähigkeit und das Todesfallrisiko abgesichert. Die Zahlungen erfolgen sowohl bei teilweiser als auch bei voller Erwerbsunfähigkeit. Die Renten wegen Todes sind im Einzelnen die Witwen-, Waisen- und Erziehungsrente (§ 33 SGB VI).

Neben der gesetzlichen Rentenversicherung gibt es eine Vielzahl privater Vorsorgeformen, die teilweise eine attraktivere Verzinsung aufweisen, aber nicht alle in der gesetzlichen Rentenversicherung eingeschlossenen Risiken abdecken. So sind die Risiken der Invalidität oder verminderten Erwerbsfähigkeit, das Todesfallrisiko und eine entsprechende Rente an Hinterbliebene wegen Todes bei den gängigen privaten Altersvorsorgeformen für Selbstständige - wie Immobilien-Investments oder Fondssparen - nicht abgesichert. Die Hinterbliebenen erben zwar das Immobilien- oder Kapitalvermögen, dies kann jedoch, je nach Alter des Hinterbliebenen, für seine weitere Versorgung eventuell nicht ausreichen.

Im Rahmen einer Kapitallebensversicherung ist eine Versicherung der genannten Risiken hingegen möglich. Diese bietet auch die Möglichkeit, sich die Versicherungssumme nicht einmalig, sondern in Form einer monatlichen lebenslangen Rente auszahlen zu lassen. Zu beachten ist, dass die privaten Vorsorgeformen im Gegensatz zu Ansprüchen aus der gesetzlichen Rentenversicherung mit wenigen Ausnahmen nicht pfändungssicher sind. Seit dem 1.3.2007 ist das Kapital aus einer Lebensversicherung pfändungssicher, wenn die Leistung ab dem 60. Lebensjahr als lebenslange Rente ausgezahlt wird, wobei ein unpfändbarer Gesamtbetrag von maximal 238.000 Euro angespart werden kann (§ 851c ZPO). Weitere Ausnahmen bilden die staatlich geförder-

ten Varianten, die so genannte Riester- und die so genannte Rürup-Rente. In beiden Fällen können die gesammelten Ansprüche jedoch nicht bzw. nur mit hohen Rentenabschlägen vererbt, übertragen oder vorzeitig ausgezahlt werden.

Renten-Nullrunden, Erhöhungen des Beitragssatzes und die Besteuerung der Rentenzahlungen nach dem Alterseinkünftegesetz reduzieren die Rentabilität der gesetzlichen Rentenversicherung. Zudem ist der Beitragssatz von 19,9 % des Einkommens von beruflich Selbstständigen vollständig alleine zu tragen, so dass private Formen der Altersvorsorge deutlich effektiver sein können. Insbesondere wenn Selbstständige weder verheiratet sind noch Kinder haben, ist die Hinterbliebenenversorgung als ein wesentlicher Bestandteil der Versicherungsleistungen der gesetzlichen Rentenversicherung uninteressant.

Vor dem Hintergrund dieser Überlegungen wird für die Simulationsrechnungen als private Vorsorgeform eine Kombination aus Sparvertrag und Risikolebensversicherung gewählt. Der Sparvertrag sichert die Altersvorsorge des Selbstständigen in gleicher Höhe wie die gesetzliche Rentenversicherung im Rahmen einer abhängigen Beschäftigung. Die Risikolebensversicherung sichert die Hinterbliebenenversorgung des Ehepartners und ggf. der Waisen, und zwar in Höhe der gesetzlichen Rente. In den Modellen wird jeweils die für den Selbstständigen kostengünstigere Vorsorgeform gewählt.

Für die Berechnung der Kosten und der Rentabilität einer gesetzlichen und einer privaten Altersvorsorge ist es erforderlich, einige Annahmen zu treffen. Diese sind ebenso in Übersicht 1 wiedergegeben wie einige relevante Größen der gesetzlichen Rentenversicherung.

Die in den einzelnen Modellen wiedergegebenen Beiträge zur privaten Altersvorsorge ergeben sich aus den aus Übersicht 1 zu entnehmenden Werten und den in den jeweiligen Modellen relevanten Bruttojahreseinkommen, Alter und Familiensituationen. Die garantierte Rentenzahlung aus der privaten Altersvorsorge bezieht sich auf eine zu Grunde gelegte Lebenserwartung von 85 Jahren. Die durchschnittliche Lebenserwartung der in Deutschland lebenden 20- bis 60-jährigen Personen liegt bei Männern zwischen 77 bis 80 Jahren und bei Frauen mit 82 bis 84 Jahren etwas höher (vgl. STATISTISCHES BUNDESAMT 2006). Die unterstellte Lebenserwartung von 85 Jahren ist damit für beide Geschlechter über dem Altersdurchschnitt und somit konservativ geschätzt.

## Übersicht 1: Die Rentabilität gesetzlicher und privater Altersvorsorgeformen bestimmende Faktoren

<b>Annahmen, die für alle Versicherten getroffen werden</b>	
Alter bei Berufseintritt*	25 Jahre
Lebenserwartung*	85 Jahre
Alter bei Geburt des Kindes*	30 Jahre
Alter des Kindes, bis zu dem die Waisenrente gewährt wird*	27 Jahre
<b>Gesetzliche Rentenversicherung</b>	
Rentenversicherungsbeitrag 2007**	19,9 %
Rentenwert alte Bundesländer 2006**	26,13 Euro
Vorläufiges Durchschnittsentgelt 2006 der Deutschen Rentenversicherung**	29.304 Euro
<b>Private Vorsorge</b>	
Zinssatz Sparvertrag*	3,3 % p.a.

© IfM Bonn

Quelle: \*Annahmen und eigene Berechnungen, \*\*Deutsche Rentenversicherung

Um die Leistungen der Hinterbliebenenversorgung der gesetzlichen Rentenversicherung adäquat in die private Vorsorge zu integrieren, wird eine Risiko-Lebensversicherung in Form der Witwen- und Waisenrente gewählt. Die Höhe der Versicherungssumme der Risikolebensversicherung entspricht dem benötigten Kapital, das in ein Entnahmedepot mit einer Verzinsung von 3,3 % p.a. einzuzahlen ist, um eine mit der gesetzlichen Witwenrente bis zu dem 85. Lebensjahr des Ehepartners und eine mit der gesetzlichen Waisenrente identische Versorgung zu gewährleisten. Die Angaben zur Risiko-Lebensversicherung beziehen sich auf ein Angebot der CosmosDirekt. Diese wurde ausgewählt, weil sie zu den vier Versicherungsgesellschaften gehört, die von der Assekurata Rating-Agentur im Juli 2006 mit A++ bewertet wurden.<sup>11</sup>

Der in Übersicht 1 unterstellte Zinssatz des Sparvertrages entspricht dem durchschnittlichen Geldmarktzinssatz eines Zwölfmonatsgeldes am Frankfurter Bankplatz.<sup>12</sup> Der Zinssatz ergibt sich aus dem Mittelwert der Monatsdurchschnitte von Januar 1996 bis Oktober 2006. In dem Zinssatz sind demzufolge die Hochzinsphasen der 80er und Anfang der 90er Jahre nicht berücksichtigt, so dass dieser konservativ geschätzt und mit geringen Risiken behaftet ist.

<sup>11</sup> [http://www.assekurata.de/content.php?navigationid=3&ratingnav\[1\]\[3\]=on](http://www.assekurata.de/content.php?navigationid=3&ratingnav[1][3]=on)

<sup>12</sup> [http://www.bundesbank.de/statistik/statistik\\_zeitreihen.php?func=list&tr=www\\_s11b\\_mb03](http://www.bundesbank.de/statistik/statistik_zeitreihen.php?func=list&tr=www_s11b_mb03)

## 2.3 Arbeitslosenversicherung

Die Arbeitslosenversicherung ist die vierte Säule der sozialen Absicherung abhängig Beschäftigter in Deutschland. Personen unter 55 Jahren erhalten beim Verlust des Arbeitsplatzes das so genannte Arbeitslosengeld I über einen Zeitraum von maximal 12 Monaten, Personen über 55 Jahren über einen Zeitraum von maximal 18 Monaten. Danach sinkt die Leistung auf das Niveau des Arbeitslosengeldes II. Die Beitragsbemessungsgrenze ist identisch mit der der gesetzlichen Rentenversicherung. Der Beitragssatz beträgt 4,2 % und wird jeweils zur Hälfte vom Arbeitgeber und vom Arbeitnehmer getragen.

Die Arbeitslosenversicherung war lange Zeit ausschließlich abhängig Beschäftigten vorbehalten. Seit dem Gesetzesbeschluss vom 1. Juni 2006 können sich auch Gründer und Selbstständige gegen Arbeitslosigkeit versichern, jedoch nur mit erheblichen Einschränkungen. So steht die Arbeitslosenversicherung lediglich Selbstständigen offen, die nach dem 31. Dezember 2003 in die berufliche Selbstständigkeit gewechselt sind. Sie müssen überdies innerhalb der letzten 24 Monate vor der Aufnahme der selbstständigen Tätigkeit mindestens zwölf Monate in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis gestanden haben. Ein solches sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis muss auch unmittelbar vor dem Wechsel in die Selbstständigkeit bestanden haben. Ihre wöchentliche Arbeitszeit darf 15 Stunden nicht überschreiten. Zudem muss der Antrag zur freiwilligen Weiterversicherung in der Arbeitslosenversicherung spätestens einen Monat nach der Aufnahme der Selbstständigkeit gestellt werden. Wird der Antrag seitens der Arbeitsagentur angenommen, entsteht ein Versicherungspflichtverhältnis. Dieses endet, wenn der Versicherte mit seiner Beitragszahlung mehr als drei Monate in Verzug ist, spätestens jedoch mit dem Ablauf des 31. Dezembers 2010. Vorzeitig kündbar ist es nicht (§ 28a SGB II).

Der monatliche Beitrag für Selbstständige ist vom individuellen Einkommen unabhängig und beträgt für Versicherte in den alten Bundesländern 25,73 Euro, für Versicherte in den neuen Bundesländern 22,05 Euro. Der Arbeitslosengeldanspruch richtet sich nicht nach der Höhe des zuletzt erzielten Einkommens, sondern nach der beruflichen Qualifikationsstufe des Versicherten, auf der er auf dem Arbeitsmarkt vermittelbar ist, sowie nach der Steuerklasse. Es werden vier Qualifikationsstufen unterschieden: ohne Ausbildung, abgeschlossene Ausbildung in einem Ausbildungsberuf, Fachschulabschluss bzw. Meister

sowie Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Tabelle 1 gibt einen Überblick über den Arbeitslosengeldanspruch in den alten Bundesländern.

Tabelle 1: Arbeitslosengeld für Selbstständige in Euro pro Monat nach Qualifikation und Steuerklasse (alte Bundesländer)

Qualifikationsgruppe	Steuerklasse		
	I/IV	III	III/1 Kind
1. ohne Ausbildung	617	687	767
2. mit Ausbildung	763	899	1.003
3. Fachschule, Meister	906	1.075	1.200
4. (Fach-) Hochschule	1.042	1.022	1.364

© IfM Bonn

Quelle: IHK Rhein-Neckar 2007

Die freiwillige Arbeitslosenversicherung ist insbesondere für diejenigen interessant, die ihr finanzielles Risiko bei einem Scheitern der selbstständigen Existenz reduzieren möchten. Da das Arbeitslosengeld I einerseits höchstens 12 bzw. 18 Monate gewährt wird und der Selbstständige andererseits beim Scheitern ohnehin das Arbeitslosengeld II erhalte, ist der relative Nutzen dieser Versicherung jedoch begrenzt. Eine nähere Betrachtung zeigt, dass sich eine Arbeitslosenversicherung insbesondere für Personen der ersten Qualifikations- und teilweise für Personen der zweiten Qualifikationsstufe kaum lohnt, weil das Arbeitslosengeld II einschließlich Unterkunftskosten die Leistungen der Arbeitslosenversicherung übersteigt. Zudem besteht kein Anspruch auf Beitragsrückgewähr, falls der Versicherungsfall nicht eintritt. Wir gehen aus den genannten Gründen, aber auch der Vereinfachung halber davon aus, dass Selbstständige keine Arbeitslosenversicherung abschließen, weswegen diese nicht in den Simulationsrechnungen berücksichtigt wird.

### 3. Die Simulationsrechnungen

#### 3.1 Die Fallgruppen und zentrale Modellannahmen

Die in den Simulationsmodellen berücksichtigten Fallgruppen unterscheiden sich nach den Kriterien Geschlecht, Familienstand, Alter und Einkommen. Da nicht alle Kombinationsmöglichkeiten untersucht werden können, wurden die in Übersicht 2 wiedergegebenen Merkmalsausprägungen ausgewählt.

## Übersicht 2: Die die Fallgruppen definierenden Merkmale und ihre ausgewählten Ausprägungen

Merkmal	Ausprägung
Geschlecht	Frau, Mann
Familienstand	Alleinstehend, alleinerziehend mit einem Kind, alleinerziehend mit zwei Kindern, verheiratet ohne Kinder, verheiratet mit einem Kind, verheiratet mit zwei Kindern
Alter	25, 35, 45, 55 Jahre
Einkommen	8, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80 Tsd. Euro

© IfM Bonn

Die Kombination der Merkmalsausprägungen für Geschlecht, Familienstand und Alter ergibt 28 Grundmodelle (siehe auch Übersicht 3), für die jeweils 16 Einkommensstufen durchgerechnet werden. Auf diese Weise ergeben sich 448 Einzelberechnungen. Dabei wird - neben der Berechnung der Opportunitätskosten - für jedes gruppenspezifische Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen ein vergleichbares Bruttoeinkommen für Selbstständige ermittelt. Dieses gibt an, wie viel ein Selbstständiger verdienen muss, um sich hinsichtlich seines Nettoeinkommens in Bezug auf eine abhängige Beschäftigung gleich zu stellen. Liegt dieses Bruttoeinkommen aus der Selbstständigkeit über dem Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen, ist die Absicherung für Arbeitnehmer günstiger; liegt dieses unter dem Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen, kann sich der Selbstständige kostengünstiger absichern. In die Berechnungen für die einzelnen Fallgruppen fließt die jeweils kostengünstigste Alternative aller Absicherungsmöglichkeiten ein.

Die in den Modellen genannten Beiträge zur privaten Krankenversicherung ergeben sich aus dem Tarif VCH 3A der Barmenia Krankenversicherung a.G. Die Leistungen dieses Tarifs sind denen der gesetzlichen Krankenkasse sehr ähnlich, da es sich um einen Primärarzt-Tarif handelt, der mit dem Hausarztprinzip der gesetzlichen Krankenversicherung vergleichbar ist. In dem Tarif sind weder Wahlleistungen noch Krankentagegeld und Krankenhaustagegeld eingeschlossen, aber auch keine Selbstbeteiligung. Die Barmenia Krankenversicherung a.G. wurde aus der Vielzahl privater Krankenkassen ausgewählt, weil sie im September 2006 von der Assekurata mit A+ geratet und in der Kategorie Beitragsstabilität mit exzellent bewertet wurde.<sup>13</sup> Verglichen mit ande-

---

<sup>13</sup> Der Beitragsstabilität kommt eine besondere Bedeutung zu, weil sie Aufschluss über die zukünftige Kostenentwicklung gibt und die Versicherungsprämie bei vergleichbarem Leis-

ren Krankenversicherungen liegt der aktuelle Beitrag der Barmenia Krankenversicherung a.G. im Mittelfeld der Versicherungsanbieter.<sup>14</sup>

### Übersicht 3: Zusammensetzung der Grundmodelle

Modell	Geschlecht	Alter	Partner	Anzahl Kinder
1	Frau	25	nein	0
2	Frau	35	nein	0
3	Frau	45	nein	0
4	Frau	55	nein	0
-----				
5	Mann	25	nein	0
6	Mann	35	nein	0
7	Mann	45	nein	0
8	Mann	55	nein	0
-----				
9	Mann	25	ja	0
10	Mann	35	ja	0
11	Mann	45	ja	0
12	Mann	55	ja	0
-----				
13	Mann	25	ja	1
14	Mann	35	ja	1
15	Mann	45	ja	1
16	Mann	55	ja	1
-----				
17	Mann	25	ja	2
18	Mann	35	ja	2
19	Mann	45	ja	2
20	Mann	55	ja	2
-----				
21	Frau	25	nein	1
22	Frau	35	nein	1
23	Frau	45	nein	1
24	Frau	55	nein	1
-----				
25	Frau	25	nein	2
26	Frau	35	nein	2
27	Frau	45	nein	2
28	Frau	55	nein	2

© IfM Bonn

tungsumfang das entscheidende Kriterium eines Wirtschaftlichkeitsvergleichs darstellt. Auch in den übrigen vier Bewertungskategorien Sicherheit, Kundenorientierung, Erfolg und Wachstum bzw. Attraktivität am Markt wurde sie mit gut, sehr gut oder ebenfalls exzellent bewertet.

<sup>14</sup> [https://ssl.innosystems.net/cgi-bin/formulare/formulare.pl?user=BIAD86&template=st\\_gkv](https://ssl.innosystems.net/cgi-bin/formulare/formulare.pl?user=BIAD86&template=st_gkv)

### 3.2 Berechnungsmethode sowie Lesebeispiel

Bevor die Ergebnisse der Simulationsrechnungen dargelegt und diskutiert werden können, gilt es die Berechnungsmethode zu beschreiben und sie anhand eines ausgewählten Modells (Alleinstehende Frau, 25 Jahre alt, keine Kinder) näher zu erläutern (siehe Tabelle 2). Diese ist ohne Weiteres auf die übrigen Modelle übertragbar (siehe Anhang 1).

Zur Erinnerung: Wir verstehen unter Opportunitätskosten diejenigen zusätzlichen Kosten, die einem potenziellen Selbstständigen entstehen, wenn er in demselben Umfang sozial abgesichert sein möchte wie als Arbeitnehmer mit vergleichbarem Einkommen.

Der obere Teil von Tabelle 2 bildet die zu zahlenden Einkommensteuern und Sozialversicherungsbeiträge (Arbeitnehmeranteil) eines abhängig Beschäftigten bei unterschiedlichen Bruttojahreseinkommen (*Zeile 1*) ab: Die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung (*Zeile 2*), zur gesetzlichen Rentenversicherung (*Zeile 3*), zur Arbeitslosenversicherung (*Zeile 4*) und die Einkommensteuer<sup>15</sup> (*Zeile 5*) werden vom Bruttoeinkommen abgezogen und ergeben das Nettoeinkommen (*Zeile 6*).

Für jedes Bruttoeinkommen aus der abhängigen Beschäftigung (*Zeile 1*) werden im unteren Teil der Tabelle die einem Selbstständigen entstehenden Kosten für eine Kranken- und Pflegeversicherung (*Zeile 7*) und eine Rentenversicherung (*Zeile 9*) berechnet. *Zeile 8* und *10* geben die Differenz aus Arbeitnehmer- und Selbstständigenbeitrag für die jeweiligen Absicherungselemente wieder. In *Zeile 11* wird die Summe aus *Zeile 8* und *10* gebildet. Sie gibt den Betrag an, der aufgebracht werden muss, um das in der abhängigen Beschäftigung gegebene Niveau der sozialen Absicherung auch in der Selbstständigkeit zu erreichen. Der in *Zeile 11* ausgewiesene Betrag entspricht damit den Opportunitätskosten, die sich aus der Absicherung der Risiken ergeben, die aus Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit resultieren. Ein positiver Wert zeigt an, dass sich ein Selbstständiger günstiger absichern kann als ein abhängig Beschäftigter, bei einem negativen Wert verhält es sich genau umgekehrt.

---

<sup>15</sup> Bei der Berechnung der Einkommensteuer wird vereinfachend das Bruttoeinkommen dem zu versteuernden Einkommen gleich gesetzt. Es findet die Einkommensteuertabelle 2005 Anwendung.

Damit wäre eine wichtige Aufgabe der vorliegenden Studie bereits erfüllt. Für potenzielle Selbstständige ist allerdings darüber hinaus von Interesse zu erfahren, wie hoch ihr Bruttoeinkommen aus selbstständiger Tätigkeit sein müsste, um über dasselbe Nettoeinkommen verfügen zu können wie als abhängig Beschäftigter bei gleichem Absicherungsniveau.<sup>16</sup> Hierfür sind weitere Berechnungen notwendig. Ausgangspunkt ist wiederum das Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen (*Zeile 1*), dem die Opportunitätskosten aus der Absicherung des Alters-, Krankheits- und Pflegebedürftigkeitsrisikos (*Zeile 11*) hinzugerechnet und die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (*Zeile 4*) abgezogen werden. Das Ergebnis bezeichnen wir als vorläufiges vergleichbares Bruttoeinkommen. Vorläufig deshalb, weil aufgrund der Abweichungen zwischen Arbeitnehmer- und Selbstständigeneinkommen Korrekturen bei der Einkommensteuer und teils bei der Kranken- und Pflegeversicherung erforderlich sind.<sup>17</sup> Dafür wird zunächst der Einkommensteuerbetrag auf das vorläufige vergleichbare Bruttoeinkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit ermittelt (*Zeile 13*). In *Zeile 14* wird dann die Differenz zwischen der Einkommensteuer auf das Selbstständigen- und der auf das Arbeitnehmereinkommen berechnet. Diese Steuerdifferenz wird schließlich auf das vorläufige vergleichbare Bruttoeinkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit aufgeschlagen. Daraus ergibt sich das endgültige vergleichbare Bruttoeinkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit (*Zeile 15*).

Zum besseren Verständnis der Berechnungen in Tabelle 2 wird im Folgenden der Fall einer 25jährigen, alleinstehenden Frau beschrieben, die ein Arbeitnehmereinkommen von 20.000 Euro erzielt (grau schattierte Spalte in Tabelle 2). Im Rahmen eines abhängigen Beschäftigungsverhältnisses zahlt diese einen Beitrag von 1.812,00 Euro an die Kranken- und Pflegeversicherung, 1.990,00 Euro an die gesetzliche Rentenversicherung und 420,00 Euro an die

---

<sup>16</sup> Diese Berechnungen sind teils aber auch erforderlich zur Ermittlung der Opportunitätskosten, wie die nachfolgenden Ausführungen deutlich machen.

<sup>17</sup> Korrekturen bei der Kranken- und Pflegeversicherung sind in den Einkommensgruppen erforderlich, in denen die gesetzliche Krankenversicherung günstiger ist als die private. In diesen Fällen ist die Krankenversicherung einkommensabhängig. Da das vorläufige vergleichbare Bruttoeinkommen höher ist als das Arbeitnehmereinkommen, liegen die von Selbstständigen zahlbaren Beiträge über denen von Arbeitnehmern. Diese höheren Beiträge sind bereits in den in Zeile 7 ausgewiesenen Beiträgen zur Kranken- und Pflegeversicherung enthalten. Diese wie die Steueranpassungen ziehen genau genommen immer neue Anpassungen nach sich, weil sich mit jeder Korrektur das vergleichbare Bruttoeinkommen aus selbstständiger Erwerbsarbeit verändert. Wir haben lediglich eine Anpassung vorgenommen und danach die Berechnungen abgebrochen.

Arbeitslosenversicherung. Die Einkommensteuer beträgt 2.850,00 Euro. Nach Abzug der Kosten für die soziale Absicherung und der Steuern verbleibt ihr damit ein Nettojahreseinkommen von 12.928,00 Euro.

Würde sie in die Selbstständigkeit wechseln und in der gesetzlichen Versicherung verbleiben, entstünden ihr deutlich höhere Kosten für die gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung als als abhängig Beschäftigte, weil sie nun auch den Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung tragen müsste. Eine private Krankenversicherung mit einem Beitrag von 3.414,60 Euro ist demnach günstiger für sie. Gleichwohl müsste sie 1.602,60 Euro mehr für ihre Kranken- und Pflegeversicherung aufwenden.<sup>18</sup> Auch die private Rentenversicherung ist im Vergleich zur gesetzlichen Alternative deutlich günstiger. Als Selbstständige würde sie hier 623,19 Euro weniger zahlen als abhängig Beschäftigte.

Insgesamt entstehen ihr Opportunitätskosten im Bereich der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung in Höhe von 979,41 Euro. Sie müsste diesen Betrag also zusätzlich zahlen, um die gleiche soziale Absicherung wie als abhängig Beschäftigte zu haben. Rechnet man die Arbeitslosenversicherung aus den Opportunitätskosten heraus (420 Euro), liegt ihr vorläufiges Bruttojahreseinkommen bei 20.559,41 Euro und damit um 559,41 Euro über dem vergleichbaren Bruttojahreseinkommen in der abhängigen Beschäftigung. Das in der Selbstständigkeit zu erzielende höhere Bruttojahreseinkommen wirkt sich auf die zu zahlende Einkommensteuer aus, sie erhöht sich um 153 Euro. Insgesamt müsste die betrachtete Frau in der Selbstständigkeit ein Bruttoeinkommen von 20.712,41 Euro und damit 712,41 Euro mehr verdienen, um bei einem Wechsel von der abhängigen Beschäftigung in die Selbstständigkeit ein identisches Nettojahreseinkommen zu erzielen.

---

<sup>18</sup> An dieser Stelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass bei den Berechnungen für die abhängige Beschäftigung der Arbeitgeberanteil für die Sozialversicherung nicht berücksichtigt wurde. Würde dieser berücksichtigt, könnte sich die hier betrachtete Frau als Selbstständige günstiger kranken- und pflegeversichern als als abhängig Beschäftigte.

Tabelle 2: Ermittlung der Opportunitätskosten einer Frau, 25 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

	Abhängige Beschäftigung									
1.	<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>		<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
2.	Kranken- und Pflegeversicherung *		724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
3.	Gesetzliche Rentenversicherung		796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
4.	Arbeitslosenversicherung		168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
5.	Einkommensteuer		51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
6.	<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	= 1 - (2 + 3 + 4 + 5)	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
	<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
7.	Kranken- und Pflegeversicherung **		2.494,56	2.494,56	2.614,09	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60
8.	Differenz Krankenversicherung	= 2 - 7	-1.769,76	-1.588,56	-1.255,09	-1.602,60	-1.149,60	-696,60	-243,60	209,40
9.	Private Rentenversicherung		546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
10.	Differenz Rentenversicherung	= 3 - 9	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
11.	<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>		<b>-1.520,48</b>	<b>-1.231,96</b>	<b>-787,70</b>	<b>-979,41</b>	<b>-370,61</b>	<b>238,19</b>	<b>846,98</b>	<b>1.455,78</b>
12.	Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	= 1 - 4 - 11	9.352,48	11.021,96	15.472,70	20.559,41	24.845,61	29.131,81	33.418,02	37.704,22
13.	Einkommensteuer		278,00	603,00	1.661,00	3.003,00	4.226,00	5.532,00	6.923,00	8.398,00
14.	Steuerdifferenz	= 5 - 13	-227,00	-205,00	-119,00	-153,00	45,00	275,00	535,00	825,00
15.	<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	= 12 + 14	<b>9.579,48</b>	<b>11.226,96</b>	<b>15.591,70</b>	<b>20.712,41</b>	<b>24.800,61</b>	<b>28.856,81</b>	<b>32.883,02</b>	<b>36.879,22</b>

Fortsetzung Tabelle 2

	<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
1.	<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>		<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
2.	Kranken- und Pflegeversicherung*		4.048,35	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36
3.	Gesetzliche Rentenversicherung		4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
4.	Arbeitslosenversicherung		945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
5.	Einkommensteuer		11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
6.	<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	= 1 - (2 + 3 + 4 + 5)	<b>24.427,15</b>	<b>29.171,64</b>	<b>29.829,14</b>	<b>31.976,64</b>	<b>34.365,14</b>	<b>37.115,14</b>	<b>39.865,14</b>	<b>42.615,14</b>
	<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
7.	Kranken- und Pflegeversicherung **		3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60
8.	Differenz Krankenversicherung	= 2 - 7	633,75	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24
9.	Private Rentenversicherung		3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
10.	Differenz Rentenversicherung	= 3 - 9	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
11.	<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>		<b>2.035,93</b>	<b>-149,26</b>	<b>6,54</b>	<b>162,33</b>	<b>255,81</b>	<b>255,81</b>	<b>255,81</b>	<b>255,81</b>
12.	Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	= 1 - 4 - 11	42.019,27	49.099,26	53.838,46	58.577,67	63.421,19	68.421,19	73.421,19	78.421,19
13.	Einkommensteuer		9.968,00	12.728,00	16.313,00	18.445,00	20.625,00	22.875,00	25.125,00	27.375,00
14.	Steuerdifferenz	= 5 - 13	1.134,00	368,00	523,00	641,00	711,00	711,00	711,00	711,00
15.	<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	= 12 + 14	<b>40.885,07</b>	<b>48.731,26</b>	<b>53.315,46</b>	<b>57.936,67</b>	<b>62.710,19</b>	<b>67.710,19</b>	<b>72.710,19</b>	<b>77.710,19</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 20.000 Euro privat krankenversichert

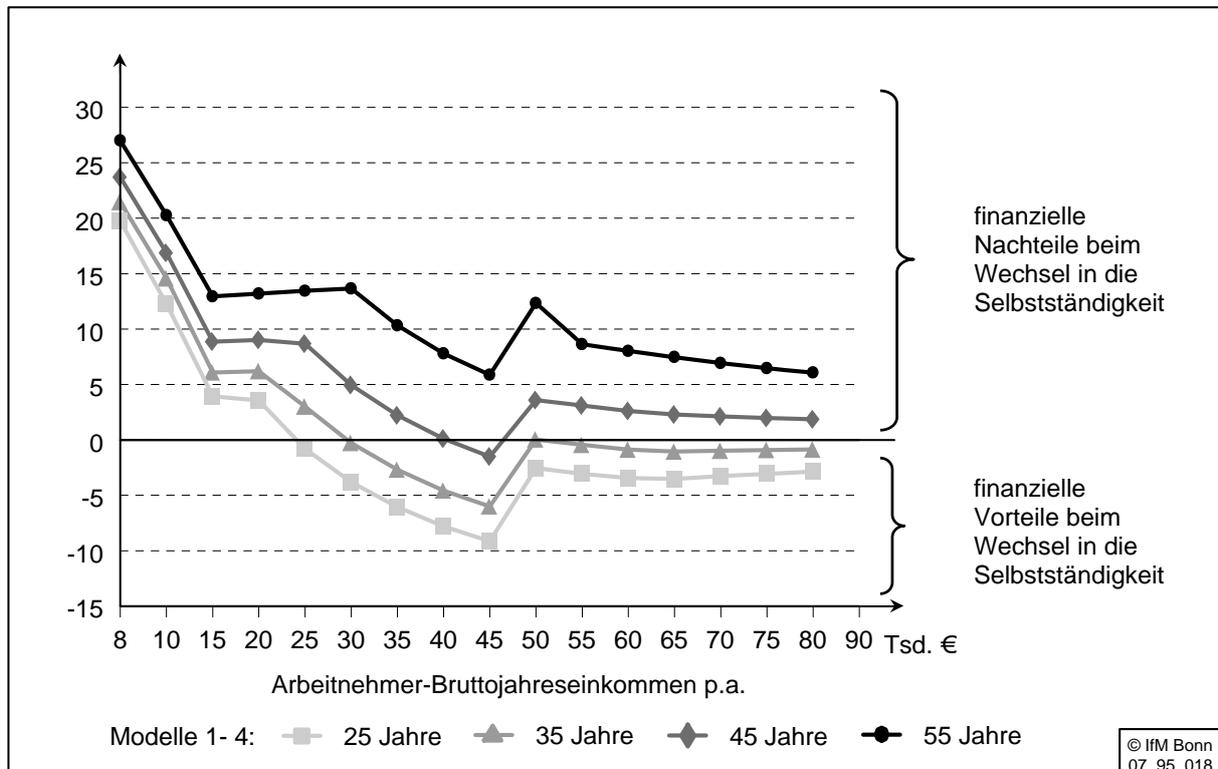
### **3.3 Ergebnisse**

Die Simulationsrechnungen für die 448 Fälle sind den Tabellen im Anhang zu entnehmen. Ihre Ergebnisse werden im Folgenden für die einzelnen Fallgruppen grafisch zusammen gefasst. Aus ihnen ist der prozentuale Anteil der durch den Wechsel in die Selbstständigkeit entstehenden Opportunitätskosten am Bruttojahreseinkommen in der abhängigen Beschäftigung abzulesen, und zwar für die betrachteten vier Alters- und 18 Einkommensstufen. Sofern die Opportunitätskosten ein positives Vorzeichen aufweisen, ist ein Wechsel in die Selbstständigkeit mit einem finanziellen Nachteil verbunden. Umgekehrt gibt ein negatives Vorzeichen an, dass ein Wechsel in die Selbstständigkeit finanzielle Vorteile mit sich bringt. In Kapitel 3.3.1 werden zunächst Alleinstehende betrachtet, und zwar wegen der unterschiedlichen Prämien in der privaten Krankenversicherung getrennt nach Geschlecht. In Kapitel 3.3.2 werden die Opportunitätskosten von Ehepaaren ohne Kinder mit einem Hauptverdiener untersucht, in Kapitel 3.3.3 die von Familien mit einem und zwei Kind/ern. Die Situation alleinerziehender Frauen, sowohl mit einem als auch mit zwei Kindern, wird in Kapitel 3.3.4 analysiert.

#### **3.3.1 Alleinstehende Frauen und Männer ohne Kinder**

Wie Abbildung 1 zu entnehmen ist, lassen die Simulationsrechnungen drei Grundtendenzen erkennen. Die finanziellen Vorteile des Wechsels in die Selbstständigkeit sind (1) für Jüngere größer als für Ältere, (2) in den mittleren Einkommensstufen am größten und (3) in den unteren Einkommensklassen am geringsten. Letzteres liegt maßgeblich im fiktiven gesetzlichen Mindesteinkommen begründet, das die gesetzlichen Krankenkassen zur Berechnung ihres Beitrages heranziehen. Ab diesem Mindesteinkommen, welches zur Zeit 14.700 Euro pro Jahr beträgt, sind die Unterschiede in den anteiligen Opportunitätskosten zwischen den einzelnen Einkommensstufen nicht mehr so stark ausgeprägt.

Abbildung 1: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen einer alleinstehenden Frau nach Alter, in % (Grundmodelle 1-4)



Im Einkommensbereich 20.000 bis 45.000 Euro nehmen die anteiligen Opportunitätskosten einer alleinstehenden Frau stetig ab. In diesem Bereich müssen sich abhängig Beschäftigte gesetzlich krankenversichern, wohingegen für den Großteil der Selbstständigen jedoch eine private Krankenversicherung kostengünstiger zu erhalten wäre.<sup>19</sup> Gleichzeitig steigen die Prämien in der gesetzlichen Krankenversicherung mit dem Einkommen, nicht aber in der privaten. Für ältere Selbstständige, die in der privaten Versicherung aufgrund ihres höheren Krankheitsrisikos höhere Prämien als Jüngere zahlen, lohnt sich der Wechsel in die Private erst bei höheren Einkommen. Fallende anteilige Opportunitätskosten setzen für diese Altersgruppe somit erst bei einem Einkommen ab 30.000 Euro ein.

Beim Übergang von der Einkommensstufe 45.000 auf 50.000 Euro ist für alle Altersgruppen eine sprunghafte Zunahme der anteiligen Opportunitätskosten abzulesen. Sie ist durch die Jahresarbeitsentgeltgrenze der gesetzlichen Krankenversicherung (47.700 Euro) begründet, ab der abhängig Beschäftigte

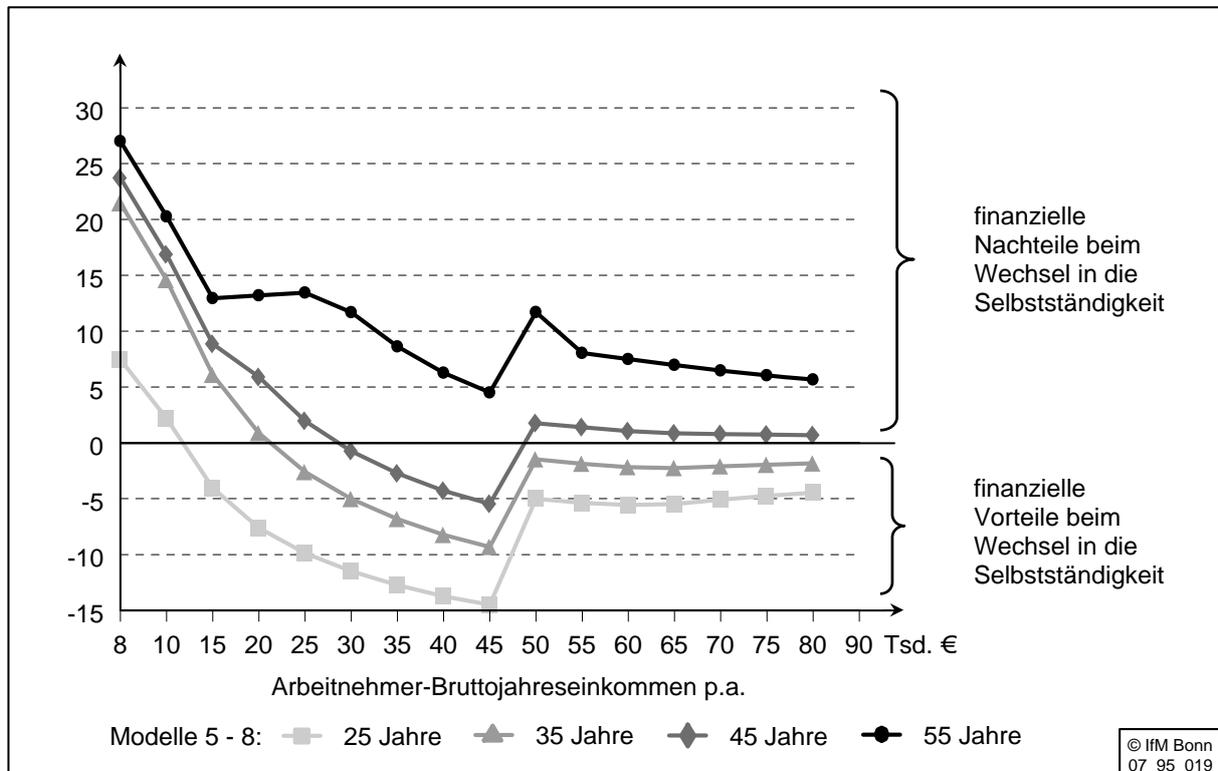
<sup>19</sup> Die Einkommensklasse, ab der selbstständig Erwerbstätige in die private Krankenkasse wechseln, ist den Tabellen im Anhang zu entnehmen.

frei zwischen einer privaten und einer gesetzlichen Krankenversicherung wählen können. Für Alleinstehende unterstellen wir in diesen Fällen einen Wechsel in die private Krankenversicherung, weil sie nicht von der kostenlosen Mitversicherung der Familienangehörigen in der gesetzlichen Krankenversicherung profitieren und eine private Krankenversicherung für sie zugleich günstiger ist. Beim Überschreiten der Jahresarbeitsentgeltgrenze fallen somit die Kosten von abhängig Beschäftigten für die Krankenversicherung, die Opportunitätskosten eines Wechsels in die Selbstständigkeit nehmen daher zu.

Ab einem Jahreseinkommen von 65.000 Euro ist sowohl die Jahresarbeitsentgeltgrenze der gesetzlichen Krankenversicherung als auch die Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung überschritten. Ab dieser Einkommenshöhe verändern sich die Opportunitätskosten nicht weiter. Dies gilt für alle betrachteten Altersstufen. Mit steigendem Einkommen gehen folglich die anteiligen Opportunitätskosten für die vier betrachteten Altersstufen gegen null. Ist der Wechsel in die Selbstständigkeit mit finanziellen Nachteilen verbunden, verringern sich die anteiligen Opportunitätskosten, entstehen durch den Wechsel finanzielle Vorteile, steigen die Opportunitätskosten. Da die Opportunitätskosten grundsätzlich um so höher sind, je älter eine Person ist, sind die Auswirkungen des Überschreitens der Einkommensgrenze 65.000 Euro für 55-jährige Frauen am deutlichsten und für 25-jährige Frauen am geringsten ausgeprägt.

Abbildung 2 gibt die anteiligen Opportunitätskosten alleinstehender Männer wieder. Wie für alleinstehende Frauen verliert die berufliche Selbstständigkeit mit zunehmendem Alter auch für alleinstehende Männer an Attraktivität, werden allein die aus dem Wechsel aus der abhängigen Beschäftigung in die Selbstständigkeit entstehenden Opportunitätskosten der sozialen Absicherung zu Grunde gelegt. Der Alterseffekt ist bei Männern weniger deutlich ausgeprägt als bei Frauen. Die Kosten, die alleinstehenden Männern im Rahmen der Altersvorsorge entstehen, sind zwar identisch mit denen alleinstehender Frauen, Unterschiede ergeben sich aber bei der Krankenversicherung. Da die Versicherungsprämie der privaten Krankenversicherung für Männer grundsätzlich niedriger als für Frauen ist, würden sich Männer seltener finanziell schlechter stellen als Frauen, wenn sie in die Selbstständigkeit wechselten.

Abbildung 2: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines alleinstehenden Mannes nach Alter, in % (Grundmodelle 5-8)



Während für Frauen bereits mit 25 Jahren ab einem Einkommen von 20.000 Euro eine gesetzliche Krankenversicherung günstiger ist, ist für Männer dieser Altersstufe unabhängig vom Einkommen eine private Absicherung des Krankheitsrisikos vorteilhaft. Im Alter von 35 und 45 Jahren ist für Männer eine private Krankenversicherung bereits eine Einkommensstufe früher kostengünstiger als für Frauen. Für 55-Jährige gibt es hinsichtlich des Wechselzeitpunktes aus der gesetzlichen in die private Krankenkasse in Abhängigkeit des Jahreseinkommens keine Unterschiede mehr.

Aus Abbildung 2 geht zudem hervor, dass 25-jährige Männer bereits ab einem jährlichen Einkommen von 15.000 Euro von einem Wechsel in die Selbstständigkeit profitieren, 35-jährige Männer aber erst ab einem Jahreseinkommen von 25.000 Euro. Für 45-Jährige ist ein Wechsel in die Selbstständigkeit lediglich bei Einkommen zwischen 30.000 und 45.000 Euro, ausgehend von den Opportunitätskosten, attraktiv. Für 55-Jährige ist der Wechsel in die Selbstständigkeit unabhängig vom Einkommen immer mit Opportunitätskosten verbunden. Letzteres gilt für beide Geschlechter.

Zwischenfazit: Geht der Wechsel in die Selbstständigkeit mit finanziellen Vorteilen einher, sind diese bei Männern grundsätzlich stärker ausgeprägt als bei Frauen. So ist beispielsweise für einen 25-jährigen Mann, der in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis 45.000 Euro verdient, beim Wechsel in die Selbstständigkeit ein um 14,5 % geringeres Bruttogehalt erforderlich, um das gleiche Nettoeinkommen und die gleiche Absicherungsleistung wie in der abhängigen Beschäftigung zu erhalten. Der finanzielle Vorteil für eine 25-jährige Frau beträgt auf der gleichen Einkommensstufe lediglich 9,1 %. Unabhängig von Alter und Einkommen sind Frauen auf Grund höherer Krankenversicherungsbeiträge beim Schritt in die berufliche Selbstständigkeit gegenüber Männern schlechter gestellt.

### **3.3.2 Ehepaare ohne Kinder**

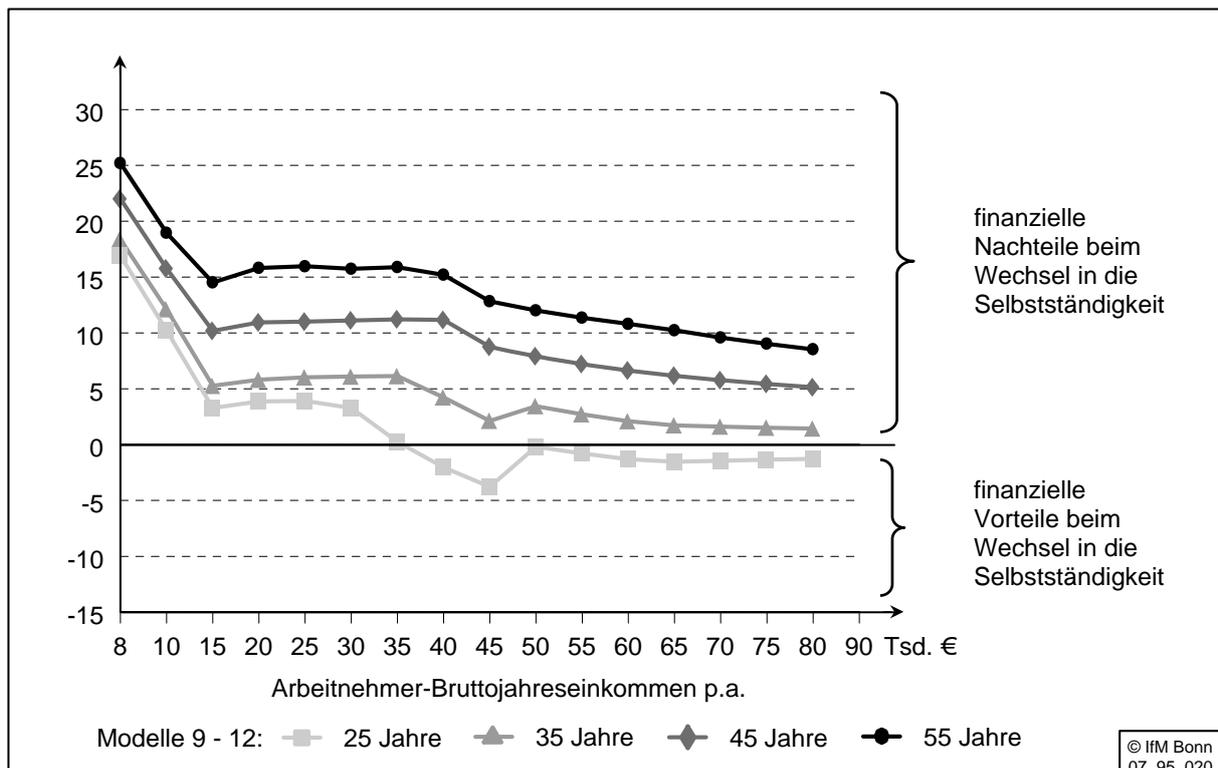
Mit Blick auf Abbildung 3 zeigt sich, dass auch bei Ehepaaren mit einem männlichen Alleinverdiener, die keine Kinder haben, die Opportunitätskosten vom Alter und Einkommen des Ehemanns abhängen. Wegen der fiktiven Mindesteinkommensgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung fallen erneut besonders hohe Opportunitätskosten im unteren Einkommensbereich an. Wie bei Alleinstehenden nehmen die anteiligen Opportunitätskosten ab dem Mindesteinkommen tendenziell mit steigendem Einkommen ab.

Für 45- und 55-Jährige, für die es über alle Einkommensstufen hinweg günstiger ist, sich ausschließlich gesetzlich krankenzuversichern, sind die anteiligen Opportunitätskosten zwischen dem fiktiven Mindesteinkommen und der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Krankenkasse relativ konstant. Dies liegt darin begründet, dass in diesem Einkommensbereich die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung proportional zum Einkommen steigen, was zu einem relativ gleich bleibenden Anteil der Opportunitätskosten über die betrachteten Einkommensstufen hinweg führt. Für 25-Jährige (35-Jährige) kommt es ab einem Einkommen von 30.000 Euro (35.000 Euro) zu einer Abnahme der Opportunitätskosten. Ihre Prämien sind auf Grund ihres Alters in der privaten Krankenversicherung günstiger als die für die gesetzliche Alternative, demzufolge dürften sie die Wechseloption wahrnehmen.

Anders als bei den Modellen für Alleinstehende ist beim Übergang des Jahreseinkommens von 45.000 auf 50.000 Euro keine sprunghafte Zunahme der anteiligen Opportunitätskosten für 45- und 55-Jährige zu verzeichnen. Für diese Altersgruppe bringt der Wechsel von der gesetzlichen in die private Krankenkasse, wie bereits ausgeführt, keine finanziellen Vorteile mit sich. Für 25-

und 35-Jährige lohnt sich hingegen der Wechsel in eine private Krankenversicherung, da die finanziellen Vorteile einer relativ geringeren Prämie den finanziellen Nachteil der nicht in Anspruch genommenen kostenlosen Familienversicherung überkompensiert. Nach Überschreiten der Beitragsbemessungsgrenze der Krankenversicherung bleiben die Versicherungsprämien zur gesetzlichen Krankenversicherung konstant und der Anteil der Opportunitätskosten am Bruttoeinkommen sinkt. Mit steigendem Einkommen nehmen daher die anteiligen Opportunitätskosten ab, sofern der Wechsel in die Selbstständigkeit mit finanziellen Nachteilen verbunden ist. Ist der Wechsel vorteilhaft, erhöhen sich die anteiligen Opportunitätskosten.

Abbildung 3: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines verheirateten Mannes nach Alter, Frau nicht erwerbstätig, keine Kinder, in % (Grundmodelle 9-12)



Dass der Wechsel in die Selbstständigkeit in der hier betrachteten Familiensituation in der überwiegenden Zahl der Konstellationen mit zusätzlichen Kosten für die soziale Absicherung verbunden ist, liegt insbesondere an den Kosten für die Krankenversicherung. Für Ehepaare ohne Kinder mit einem Alleinverdiener lohnt sich in erheblich weniger Alters- und Einkommensstufen eine private Krankenversicherung als für alleinstehende Personen, da eine gesetzliche Versicherung wegen der Familienversicherung kostengünstiger ist. Zwar zahlen Selbstständige, mit Ausnahme des Mindesteinkommensbereichs, die

selben Beiträge wie abhängig Beschäftigte. Da wir aber in unseren Berechnungen die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung nicht berücksichtigt haben, stellt sich potenziellen Selbstständigen die Situation so dar, als müssten sie deutlich höhere Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung leisten als abhängig Beschäftigte. Auf Grund der Notwendigkeit einer zusätzlichen Absicherung der Hinterbliebenen ist die Altersvorsorge für verheiratete Alleinverdiener im Alter von 45 und 55 Jahren mit einem höheren finanziellen Aufwand verbunden als für gleichaltrige Alleinstehende.<sup>20</sup>

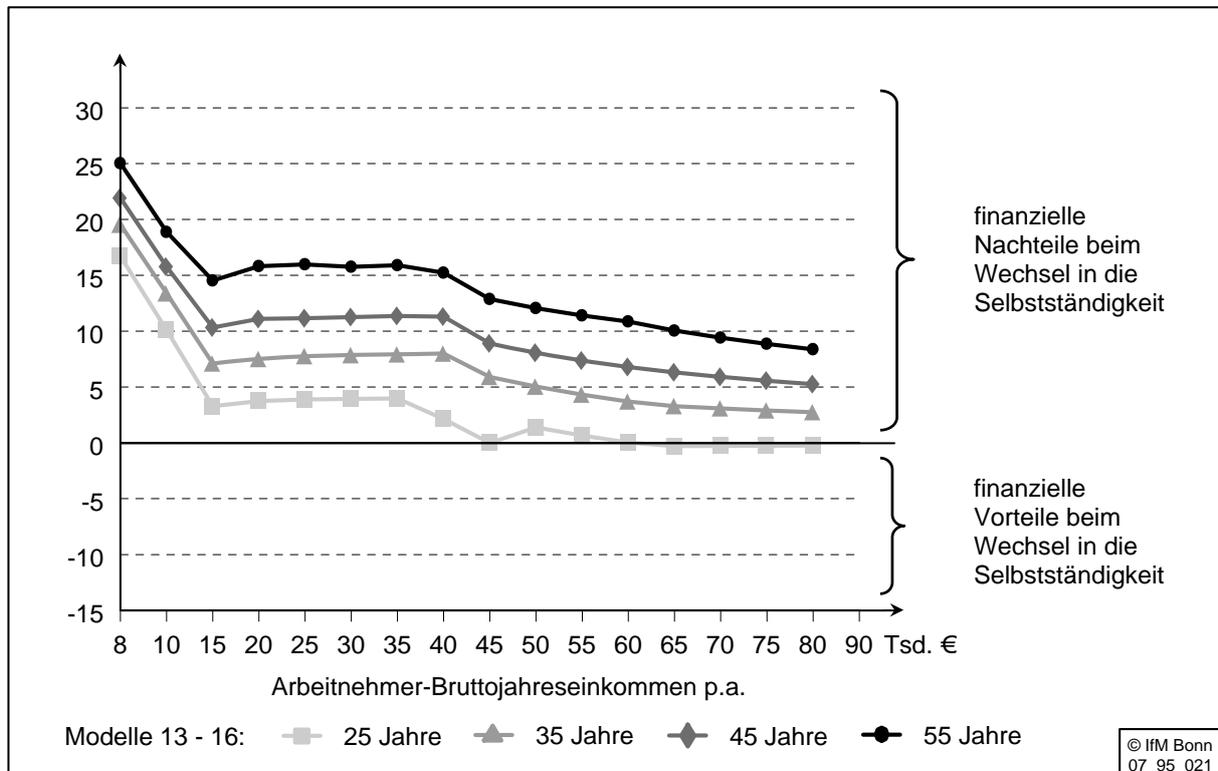
### **3.3.3 Ehepaare mit Kindern**

Die anteiligen Opportunitätskosten, die mit einem Wechsel in die Selbstständigkeit einher gehen, erhöhen sich für verheiratete Alleinverdiener nochmals, wenn sie Kinder haben, und zwar mit zunehmender Kinderzahl um so mehr. Wie in den oben betrachteten Modellen wäre die finanzielle Belastung bei einem Wechsel in die Selbstständigkeit für verheiratete Alleinverdiener mit Kind/ern in den unteren Einkommensstufen überproportional hoch. Bei einem Einkommen zwischen 15.000 und 40.000 Euro wären die anteiligen Opportunitätskosten weitgehend konstant.

---

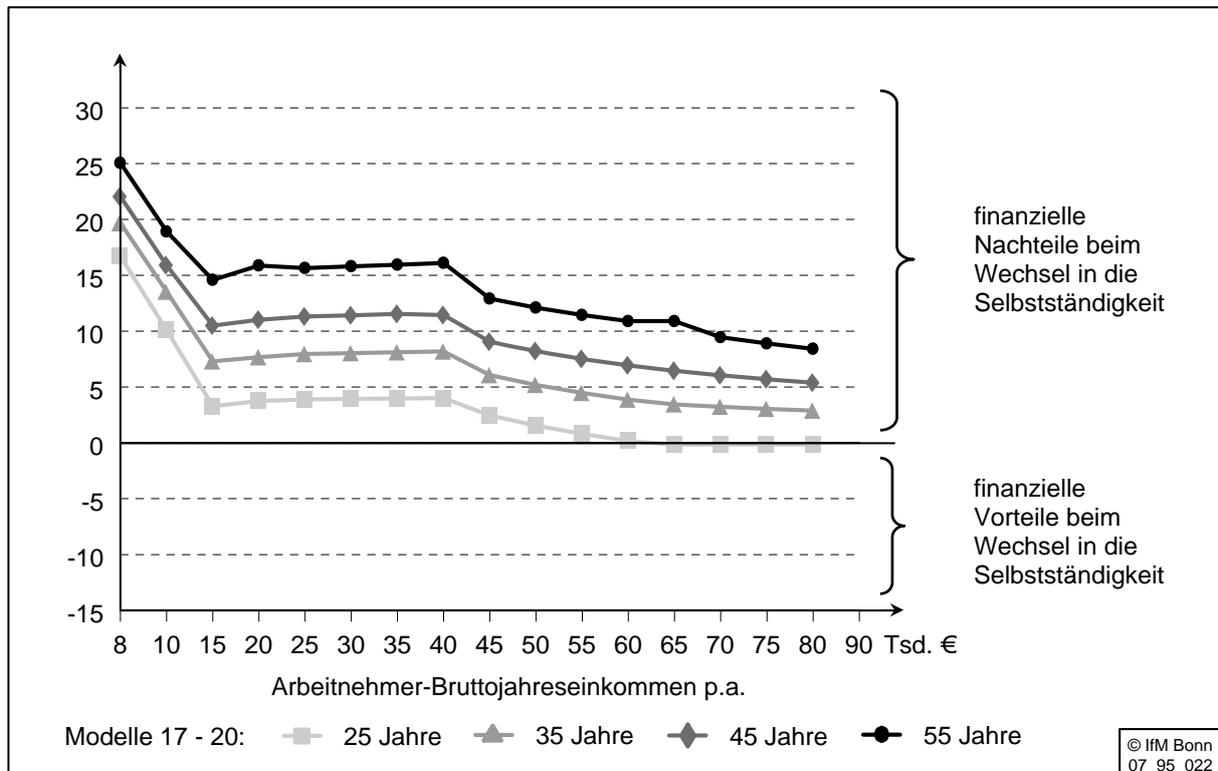
<sup>20</sup> Unter den in Modell 10 gegebenen Bedingungen würde im Rahmen der gesetzlichen Rentenversicherung nur die "kleine Witwenrente" gezahlt. Diese ist auf 24 Monate begrenzt und beträgt lediglich 25 % der Rente wegen voller Erwerbsminderung (vgl. Kapitel 2.2). Auf Grund der geringen und nicht dauerhaften Absicherung der Hinterbliebenen wird die "kleine Witwenrente" nicht in das Modell integriert.

Abbildung 4: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines verheirateten Mannes nach Alter, Frau nicht erwerbstätig, ein Kind, in % (Grundmodelle 13-16)



Auf den höheren Einkommensstufen reduzieren sich die anteiligen Opportunitätskosten mit zunehmendem Einkommen weiter. In diesen Einkommensklassen ist der Krankenversicherungsbeitrag konstant, während das Einkommen zunimmt. Mit Ausnahme der Altersgruppe 25 Jahre geht der Wechsel in die Selbstständigkeit für verheiratete Alleinverdiener mit Kind/ern immer mit finanziellen Nachteilen hinsichtlich der sozialen Absicherung einher. Lediglich für 25-jährige verheiratete Alleinverdiener mit einem Kind ist ab einem Jahreseinkommen von 40.000 Euro der Wechsel von der gesetzlichen in die private Krankenversicherung im Rahmen der Selbstständigkeit finanziell günstiger. Mit Überschreiten der Jahresarbeitsentgeltgrenze von 47.700 Euro wird die Option zum Wechsel in die private Krankenversicherung in der abhängigen Beschäftigung attraktiv. Wäre sie in der abhängigen Beschäftigung wahrgenommen worden, erhöhten sich die anteiligen Opportunitätskosten beim Wechsel in die Selbstständigkeit beim Übergang des Jahreseinkommens von 45.000 zu 50.000 Euro, weil die Beiträge zur Krankenversicherung im abhängigen Beschäftigungsverhältnis sinken, während sie in der Selbstständigkeit gleich blieben.

Abbildung 5: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen eines verheirateten Mannes nach Alter, Frau nicht erwerbstätig, zwei Kinder, in % (Grundmodelle 17-20)



In der von uns gewählten Perspektive wäre für verheiratete Alleinverdiener mit einem oder zwei Kindern der Schritt in die berufliche Selbstständigkeit also überwiegend mit Extrakosten verbunden. Wenige Ausnahmen hiervon, in denen der finanzielle Vorteil 0,3 % des Jahreseinkommens nicht übersteigt, sind in der Gruppe der 25-Jährigen und dort vor allem in den höheren Einkommensklassen zu finden.

### 3.3.4 Alleinerziehende Frauen

Die Opportunitätskosten der sozialen Absicherung, die alleinerziehenden Frauen mit einem oder zwei Kindern beim Wechsel aus der abhängigen Beschäftigung in die Selbstständigkeit entstünden, liegen unter denen von Familien mit ein oder zwei Kindern, aber über denen Alleinstehender. Besonders hoch sind die anteiligen Opportunitätskosten wiederum für alleinerziehende Frauen im unteren Einkommensbereich (vgl. Abbildungen 6 und 7).

Abbildung 6: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen einer unverheirateten Frau nach Alter, ein Kind, in % (Grundmodelle 21-24)

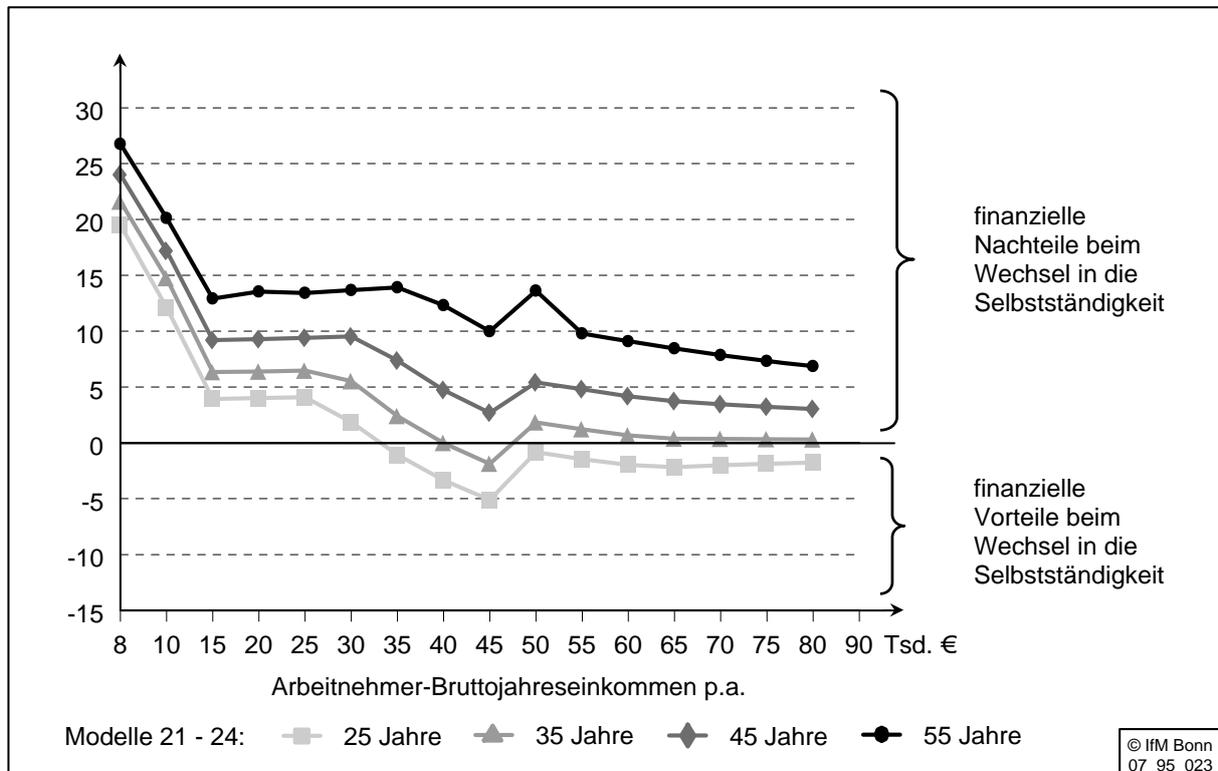
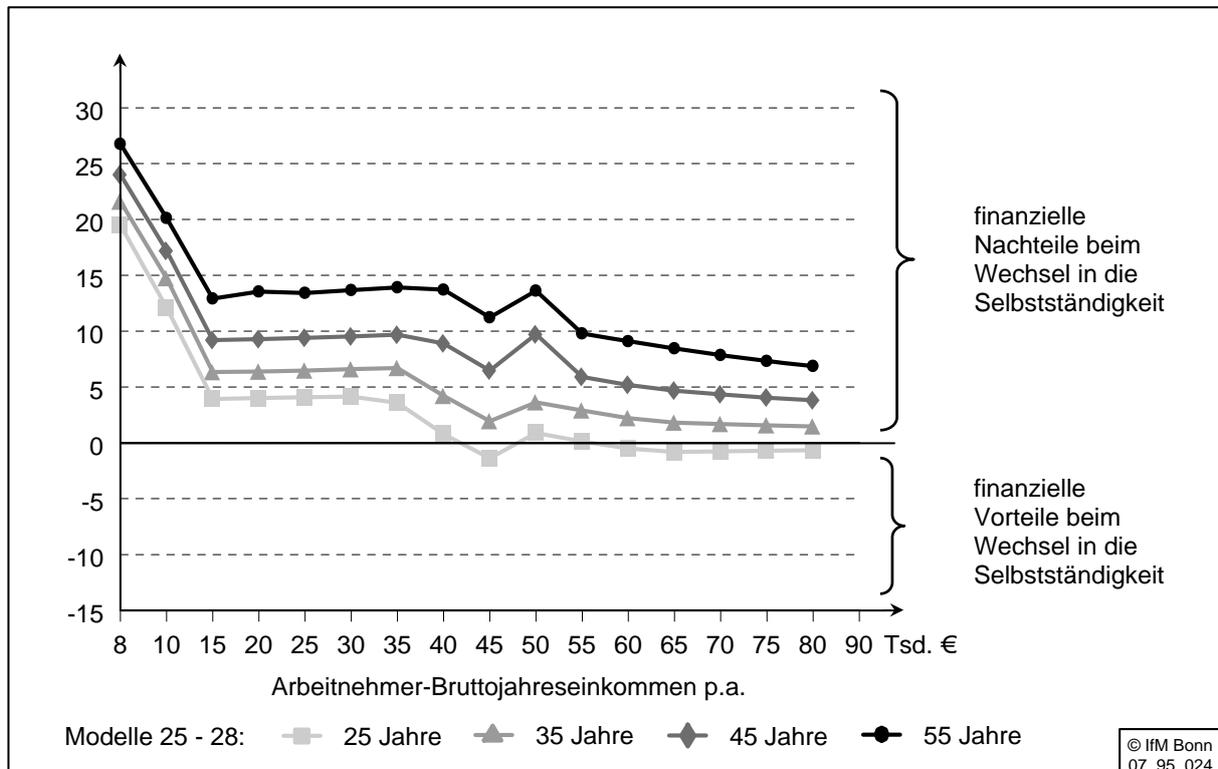


Abbildung 7: Anteil der Opportunitätskosten der sozialen Absicherung am Bruttoeinkommen einer unverheirateten Frau nach Alter, zwei Kinder, in % (Grundmodelle 25-28)



Für alleinerziehende Frauen gilt ebenso wie für die zuvor beschriebenen Gruppen, dass die anteiligen Opportunitätskosten mit steigendem Alter zunehmen. Dabei steigen sowohl die Kosten für die Alters- und Waisenvorsorge<sup>21</sup> als auch für die Krankenversicherung. Insbesondere 55-Jährige sind von

<sup>21</sup> Da die Mindestversicherungssumme der CosmosDirekt 25.000 Euro beträgt, geht das für die Hinterbliebenenvorsorge benötigte Kapital in den Modellen, in denen ein geringerer Betrag erforderlich wäre, um die gesetzliche Versorgungsleistung zu erreichen (Modelle 22, 23, 26 und 27), dennoch mit der Mindestversicherungssumme in die Berechnungen ein. Dies führt zu einer höheren Versicherungsleistung im Todesfall des Versicherten als bei einer gesetzlichen Rentenversicherung, zugleich aber auch zu einer höheren Beitragsbelastung in der Einzahlungsphase. Die jährlichen Versicherungsprämien betragen in Abhängigkeit vom Alter 25,57 Euro bzw. 37,41 Euro und haben damit, dies lässt sich bereits an dieser Stelle konstatieren, einen eher geringen Einfluss auf die Opportunitätskosten. Die Mindestvertragslaufzeit der Risikolebensversicherung beträgt fünf Jahre. Daher wird eine Hinterbliebenenvorsorge in Form der Waisenrente in den Modellen 24 und 28 (55-Jährige) nicht berücksichtigt. In den Modellen bleibt zudem das so genannte Sterbevierteljahr und der Kinderzuschlag unbeachtet. Im Sterbevierteljahr, das sind die ersten drei Monate nach dem Tod des Versicherten, wird die volle Versichertenrente als Witwenrente ausgezahlt. Der Kinderzuschlag wird nur für die ersten drei Lebensjahre des Kindes gezahlt und entfällt danach wieder. Beide Leistungen sind also zeitlich begrenzt und stellen somit keine permanente Leistung im Rahmen der gesetzlichen Versicherung dar.

diesem Alterseffekt betroffen, vor allem wenn sie in den Einkommensbereich von 25.000 bis 45.000 Euro fallen. Die Jüngeren profitieren von einer günstigeren privaten Krankenversicherung, wohingegen für 55-Jährige die gesetzliche Krankenversicherung kostengünstiger ist.

Überdies lässt sich feststellen, dass die Unterschiede zwischen den vier Altersstufen in den Modellen für eine alleinerziehende Frau mit zwei Kindern weniger stark ausgeprägt sind als jene in den Modellen für eine alleinerziehende Frau mit einem Kind. Dies liegt darin begründet, dass alleinerziehende Frauen mit zwei Kindern auf Grund der zusätzlichen Prämie für das zweite Kind erst bei einem höheren Einkommen in die private Versicherung wechseln dürften.

Auch für alleinerziehende Frauen mit Kind/ern steigen die anteiligen Opportunitätskosten zwischen den Einkommensstufen 45.000 und 50.000 Euro. Im Einkommensbereich oberhalb von 55.000 Euro sind auf den einzelnen Altersstufen nur noch eher geringfügige Veränderungen der anteiligen Opportunitätskosten mit zunehmendem Einkommen festzustellen.

### **3.4 Auswirkungen der Verringerung des fiktiven Mindesteinkommens in der gesetzlichen Krankenversicherung**

Die zum 1. April 2007 in Kraft getretene Senkung des fiktiven Mindesteinkommens in der gesetzlichen Krankenversicherung führt zu einer finanziellen Entlastung der unteren Einkommensgruppen. In den Simulationsrechnungen wirkt sich die Verringerung des Mindesteinkommens auf die Einkommensgruppen zwischen 8.000 und 20.000 Euro aus. Tabelle 6 gibt einen Überblick über den finanziellen Vorteil, der sich auf Grund der Gesetzesänderung für selbstständig Tätige ergibt.

Tabelle 3: Verringerung der anteiligen Opportunitätskosten bedingt durch die Absenkung des fiktiven Mindesteinkommens in der gesetzlichen Krankenversicherung zum 1. April 2007, in Prozentpunkten

Modell	Merkmale	Jahreseinkommen in Euro			
		8.000	10.000	15.000	20.000
1	Frau, 25, alleinstehend, kein Kind	13,7	11,2	6,7	0,0
2	Frau, 35, alleinstehend, kein Kind	18,6	15,3	9,1	1,3
3	Frau, 45, alleinstehend, kein Kind	18,6	15,3	8,7	0,9
4	Frau, 45, alleinstehend, kein Kind	18,7	15,4	8,2	1,0
5	Mann, 25, alleinstehend, kein Kind	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Mann, 35, alleinstehend, kein Kind	3,0	2,5	0,4	0,0
7	Mann, 45, alleinstehend, kein Kind	9,1	7,5	3,4	0,0
8	Mann, 55, alleinstehend, kein Kind	18,7	15,4	8,2	0,4
9	Mann, 25, verheiratet, kein Kind	15,6	12,5	8,7	1,4
10	Mann, 35, verheiratet, kein Kind	15,6	12,5	8,4	1,3
11	Mann, 45, verheiratet, kein Kind	15,6	12,5	7,7	0,5
12	Mann, 55, verheiratet, kein Kind	15,6	12,5	7,1	0,0
13	Mann, 25, verheiratet, ein Kind	15,4	12,3	8,6	1,5
14	Mann, 35, verheiratet, ein Kind	15,4	12,3	8,1	1,0
15	Mann, 45, verheiratet, ein Kind	15,4	12,3	7,6	0,5
16	Mann, 55, verheiratet, ein Kind	15,4	12,3	7,0	0,0
17	Mann, 25, verheiratet, zwei Kinder	15,4	12,3	8,6	1,5
18	Mann, 35, verheiratet, zwei Kinder	15,4	12,3	8,0	1,0
19	Mann, 45, verheiratet, zwei Kinder	15,4	12,3	7,6	0,4
20	Mann, 55, verheiratet, zwei Kinder	15,4	12,3	7,0	0,0

Fortsetzung Tabelle 3

Modell	Merkmale	Jahreseinkommen in Euro			
		8.000	10.000	15.000	20.000
21	Frau, 25, alleinstehend, ein Kind	18,3	15,0	9,3	1,6
22	Frau, 35, alleinstehend, ein Kind	18,3	15,0	9,0	1,3
23	Frau, 45, alleinstehend, ein Kind	18,4	15,1	8,6	0,9
24	Frau, 55, alleinstehend, ein Kind	18,4	15,1	8,0	0,0
25	Frau, 25, alleinstehend, zwei Kinder	18,3	15,0	9,3	1,6
26	Frau, 35, alleinstehend, zwei Kinder	18,3	15,0	9,0	1,3
27	Frau, 45, alleinstehend, zwei Kinder	18,4	15,1	8,6	0,9
28	Frau, 55, alleinstehend, zwei Kinder	18,4	15,1	8,0	0,0
Durchschnitt		15,5	12,6	7,5	0,7

© IfM Bonn

Die größte finanzielle Entlastung in Folge der Herabsetzung des fiktiven Mindesteinkommens findet in der untersten Einkommensgruppe statt. Die anteiligen Opportunitätskosten sinken im Durchschnitt aller 28 Modelle um 15,5 Prozentpunkte. Mit steigendem Einkommen nimmt die Höhe der Entlastung ab. In der Einkommensklasse 20.000 Euro reduziert sich der Vorteil auf durchschnittlich 0,7 Prozentpunkte. Die einzige Untersuchungsgruppe, die auf allen vier Einkommensstufen nicht von der Senkung des fiktiven Mindesteinkommens profitiert, sind die 25-jährigen alleinstehenden Männer (Modell 5). Sie dürften ausschließlich privat krankenversichert sein, weil trotz der Verringerung des Mindesteinkommens die Prämien der privaten Krankenversicherung weiterhin unter denen der gesetzlichen Versicherung liegen.

Für alle anderen Untersuchungsgruppen ist davon auszugehen, dass sie, sofern allein ökonomische Gesichtspunkte der Entscheidung zu Grunde liegen, wenn überhaupt, erst ab einem Einkommen von 20.000 Euro in die private Krankenversicherung wechseln. In dieser Einkommensklasse hat die Herabsetzung des Mindesteinkommens für neun der 28 untersuchten Gruppen keine Auswirkung. Für Alleinstehende (Modelle 1, 5, 6 und 7) ist die Gesetzesänderung wirkungslos, wenn sie Mitglied in der privaten Krankenversicherung sind. In den anderen fünf Gruppen dieses Einkommensniveaus, die nicht von der Gesetzesänderung profitieren, liegt das vergleichbare Bruttoeinkommen in der Selbstständigkeit bereits über dem bisher gültigen Mindesteinkommen.

Die Senkung des fiktiven gesetzlichen Mindesteinkommens macht die selbstständige Existenz für Personen, die im unteren Einkommensbereich liegen, somit auch Teilzeitgründungen, wesentlich attraktiver. Dennoch bleiben die unteren Einkommensklassen nach wie vor am stärksten finanziell benachteiligt. Bei all dem gilt es jedoch zu beachten, dass die günstigere Beitragsbemessung an mehrere Bedingungen gebunden ist. Werden diese nicht erfüllt, wird der Versicherungsprämie in der gesetzlichen Krankenversicherung das bisherige Mindesteinkommen in Höhe von 1.837,50 Euro pro Monat zu Grunde gelegt. So darf beispielsweise das Vermögen des Versicherungsmitgliedes oder seines Partners 9.800 Euro nicht übersteigen. Zudem dürfen weder positive noch negative Einkünfte aus Vermietung oder Verpachtung noch steuerpflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt werden. Außerdem wird das Einkommen von Ehepaaren gemeinsam veranschlagt, und die Hälfte darf die bisherige Grenze des fiktiven Mindesteinkommens nicht übersteigen. Diese Bedingungen führen dazu, dass viele, deren Einkünfte unterhalb des bisherigen Mindesteinkommens liegen, nicht von der Gesetzesänderung profitieren. Für diese gilt weiterhin die alte fiktive Mindesteinkommensgrenze.

#### **4. Zusammenfassung und Diskussion**

Angesichts der gravierenden Unterschiede in den Möglichkeiten der sozialen Absicherung, die sich abhängig Beschäftigten und selbstständig Erwerbstätigen bieten, wurde in der vorliegenden Arbeit der Frage nachgegangen, wie hoch die so genannten Opportunitätskosten der sozialen Absicherung sind, wenn ein abhängig Beschäftigter in die Selbstständigkeit wechselte und welchen Einfluss diese Opportunitätskosten auf seine Entscheidung, sich selbstständig zu machen, haben. Die erst genannte Frage wurde mit Hilfe von Simulationsrechnungen beantwortet. Dabei wurde eine möglichst realitätsnahe Entscheidungssituation abgebildet und die individuelle Perspektive des Arbeitnehmers eingenommen, indem die Berechnungen auf seinem Bruttoeinkommen ohne Berücksichtigung der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung basieren. Diese Simulationsrechnungen wurden für verschiedene Einkommensstufen und Gruppen von Arbeitnehmern, die sich in den Merkmalen Geschlecht, Alter und Familienstand unterscheiden, durchgeführt. Müsste ein abhängig Beschäftigter in der Selbstständigkeit ein höheres Bruttoeinkommen erzielen als in der abhängigen Beschäftigung, um über dasselbe Nettoeinkommen und die selbe soziale Absicherung zu verfügen, dann entstehen ihm so genannte Opportunitätskosten der sozialen Absicherung. Gehen wir davon aus, dass der potentielle Selbstständige ein rationales Entscheidungskalkül

besitzt, unterstellen wir in diesem Fall, dass hiervon ein negativer Einfluss auf die Entscheidung, sich selbstständig zu machen, ausgeht. Im umgekehrten Fall erwarten wir einen positiven Einfluss auf die Selbstständigkeitsentscheidung.

Die wesentlichen Ergebnisse der Simulationsrechnungen sollen des besseren Verständnisses halber zunächst anhand von ausgewählten Beispielen zusammen gefasst werden. Ein Wechsel in die Selbstständigkeit geht nicht in allen Fällen mit so genannten Opportunitätskosten der sozialen Absicherung einher. In einigen Fällen ist eine äquivalente soziale Absicherung unter den institutionellen Bedingungen der selbstständigen Erwerbsarbeit günstiger umzusetzen als unter den institutionellen Bedingungen einer abhängigen Beschäftigung. Die größten finanziellen Vorteile und damit den stärksten Anreiz, sich selbstständig zu machen, haben junge Männer im Alter von 25 bis 35 Jahre, die alleinstehend und kinderlos sind. Beispiel: Um in der Selbstständigkeit dasselbe Nettoeinkommen wie in der abhängigen Beschäftigung zu erzielen, müssten sie bei einem Jahresbruttoeinkommen von 20.000 € in der abhängigen Beschäftigung ein Jahresbruttoeinkommen von nur 18.475 € in der selbstständigen Erwerbstätigkeit erwirtschaften.

Auch für junge, ledige, kinderlose Frauen ist der Wechsel in die Selbstständigkeit, ausgehend von den Opportunitätskosten der sozialen Absicherung, vergleichsweise attraktiv, allerdings in geringerem Maße als für die oben beschriebene Gruppe junger Männer. Eine junge Frau aus dieser Gruppe, die als Arbeitnehmerin ein Jahresbruttoeinkommen von 25.000 € verdient, müsste als Selbstständige ein Jahresbruttoeinkommen von 24.800 € erzielen, um weiterhin über ihr bisheriges Jahresnettoeinkommen von 15.451 € zu verfügen.

Für alle Personen, die als Arbeitnehmer ein vergleichsweise geringes Bruttoeinkommen (z.B. 8.000 oder 10.000 € pro Jahr) erzielen, ist der Wechsel in die Selbstständigkeit mit vergleichsweise hohen Opportunitätskosten verbunden. All diese Personen müssten als Selbstständige deutlich mehr verdienen, um bei gleicher Absicherungsleistung über ihr bisheriges Nettoeinkommen als Arbeitnehmer zu verfügen. So müsste z.B. eine 35-jährige alleinstehende Frau, die als Arbeitnehmerin ein Jahresbruttoeinkommen von 10.000 € hat, als Selbstständige ein Jahresbruttoeinkommen von 11.485 € Brutto erwirtschaften.

ten, um auch weiterhin über ein Jahresnettoeinkommen von 7.491 € zu verfügen.<sup>22</sup>

Kinder und nicht erwerbstätige Ehepartner erhöhen die Opportunitätskosten der sozialen Absicherung mit entsprechenden Folgen für die Entscheidung, sich selbstständig zu machen. Beispiel: Ein 35-jähriger alleinstehender Mann, der als Arbeitnehmer ein Jahresbruttoeinkommen von 30.000 € hat, müsste, wenn er sich selbstständig macht, nur 28.495 € erzielen, um über sein bisheriges Nettoeinkommen weiter zu verfügen. Heiratet dieser Mann, müsste er als Selbstständiger bereits ein Jahresbruttoeinkommen von 31.827 € erwirtschaften, um ein gleich hohes Nettoeinkommen wie als Arbeitnehmer zu haben. Hat er zudem noch zwei Kinder, müsste er als Selbstständiger ein Jahresbruttoeinkommen von 32.410 € erwirtschaften, um sein bisheriges Nettoeinkommen bei gleichem Absicherungsniveau zu erhalten.

Stärker noch als das Geschlecht oder der Familienstand wirkt sich das Lebensalter auf die Opportunitätskosten der sozialen Absicherung und damit auf die Entscheidung, sich selbstständig zu machen, aus. Eine 25-jährige Frau (allein erziehend mit zwei Kindern), die als Arbeitnehmerin ein Jahresbruttoentgelt von 20.000 € verdient, müsste als Selbstständige ein Jahresbruttoeinkommen von 20.800 € erzielen, um weiterhin über ihr bisheriges Nettoeinkommen zu verfügen. Unterstellt, die Frau sei bereits 55 Jahre alt, müsste sie als Selbstständige 22.707 € brutto pro Jahr erwirtschaften, um weiterhin über ihr bisheriges Nettoeinkommen zu verfügen.

Die beispielhaft beschriebenen Gruppenunterschiede sind auf die unterschiedlichen institutionellen Ausgestaltungen der gesetzlichen und privaten sozialen Absicherungssysteme zurückzuführen. So zeigt sich, dass für Selbstständige die private Altersvorsorge in allen Fällen finanziell vorteilhaft ist, unabhängig von Alter, Familienstand, Einkommen und Geschlecht. Im Hinblick auf die Absicherung des Krankheitsrisikos konnte gezeigt werden, dass Selbstständige umso eher eine private Krankenversicherung wählen dürften, je jünger sie zum

---

<sup>22</sup> Der hier betrachtete Personenkreis hat unter Umständen Anspruch auf Arbeitslosengeld II. In diesem Fall erhielten sowohl abhängig Beschäftigte als auch Selbstständige den Differenzbetrag zwischen Arbeitslosengeld II und ihren Nettoeinkünften. Ferner besteht für Selbstständige bei dem Bezug von Arbeitslosengeld II eine Pflichtversicherung in der gesetzlichen Kranken- (§ 5 Abs. 1 Punkt 2a SGB V) und Rentenversicherung (§ 3 Punkt 3 SGB VI), wobei ihnen für beide Versicherungen keine Kosten entstehen, da sie mit dem Bezug des Arbeitslosengeld II einen Anspruch auf die Übernahme der Versicherungsbeiträge haben. Dies führt zu sinkenden Opportunitätskosten.

Zeitpunkt der Existenzgründung sind, denn die Beiträge zu einer privaten Krankenversicherung sind i.d.R. für jüngere Menschen deutlich niedriger als die zu einer gesetzlichen Krankenversicherung. Bedeutsam sind bei der Wahl zwischen gesetzlicher und privater Krankenversicherung darüber hinaus die Erwerbssituation des Ehepartners und die Anzahl der mitzuversichernden Familienmitglieder. Da sowohl Kinder als auch nicht erwerbstätige Ehepartner in der gesetzlichen Krankenversicherung kostenfrei mitversichert sind, bietet eine gesetzliche Krankenversicherung Alleinverdienern mit Familie finanzielle Vorteile gegenüber einer privaten.<sup>23</sup> Dies gilt um so mehr, je mehr Kinder vorhanden sind. Mit einer privaten Krankenversicherung können sich vor allem Singles und Ehepaare ohne Kinder mit zwei berufstätigen Partnern besser stellen. Die Entscheidung für eine private oder gesetzliche Krankenversicherung hängt zudem stark vom Geschlecht ab, da die Versicherungsprämien der privaten Krankenkassen für Frauen systembedingt höher sind als für gleichaltrige Männer. Für Männer kann sich demnach auch noch in einem höheren Lebensalter ein Wechsel in die Selbstständigkeit lohnen.

Der Beitrag zur gesetzlichen Krankenversicherung ist dagegen einkommensabhängig und insbesondere bei niedrigem Einkommen - unter Berücksichtigung des Familienstandes und des Alters - für potenzielle Selbstständige finanziell günstiger als die Versicherungsprämie einer privaten Krankenversicherung. Dennoch liegen die aus der Absicherung des Krankheitsrisikos resultierenden Opportunitätskosten in den unteren Einkommensbereichen auf einem hohen Niveau, weil sich der Beitrag der abhängig Beschäftigten aus dem tatsächlichen Einkommen errechnet und somit keinem fiktiven Mindesteinkommen unterliegt.

Die Simulationsrechnungen zeigen also, so lässt sich knapp zusammen fassen, dass in der weit überwiegenden Zahl der untersuchten Fälle (mit Ausnahme der jungen Männer sowie der jungen, alleinstehenden Frauen) die Entscheidung, sich selbstständig zu machen, mit Opportunitätskosten einher geht. Die Mehrzahl abhängig Beschäftigter müsste also als Selbstständige ein - mitunter deutlich - höheres Bruttoeinkommen erzielen, um bei gleichem Absicherungsniveau weiterhin über dasselbe Nettoeinkommen zu verfügen. Vor allem das Lebensalter, aber auch die Eheschließung (sofern der Ehepartner nicht

---

<sup>23</sup> Bei Teilzeittätigkeit eines Ehepartners besteht für diesen eine Beitragspflicht in der gesetzlichen Krankenversicherung.

erwerbstätig ist) und das Vorhanden sein von Kindern erhöhen die Opportunitätskosten.

Diese Einschätzungen werden durch Tabelle 7 belegt: Um die Höhe der Opportunitätskosten der einzelnen Modelle miteinander vergleichen zu können, wurde für jedes Grundmodell über die 18 Einkommensstufen hinweg der Mittelwert der anteiligen Opportunitätskosten berechnet. Ausgehend von der in der vorliegenden Arbeit gewählten Betrachtungsweise würden im Durchschnitt lediglich 25-jährige Alleinstehende und 35-jährige alleinstehende Männer von einem Wechsel in die Selbstständigkeit profitieren. Mit zunehmendem Alter nimmt die Attraktivität eines Wechsels in die Selbstständigkeit ab. Hier spielen die Kosten für die Krankenversicherung die entscheidende Rolle, verstärkt durch erhöhte Kosten im Rahmen der privaten Altersvorsorge und der Kosten für die Alters- und Hinterbliebenenvorsorge. Schließlich steigen die durchschnittlichen anteiligen Opportunitätskosten mit der Anzahl der Kinder.

Tabelle 4: Durchschnittlicher prozentualer Anteil der Opportunitätskosten am Arbeitnehmer-Bruttoeinkommen der Grundmodelle

	Lebensalter in Jahren			
	25	35	45	55
Alleinstehende Frauen	-0,61	2,05	5,65	11,28
Alleinstehende Männer	-6,26	-0,17	3,21	10,65
Ehepaare ohne Kinder	1,75	5,05	9,78	13,86
Ehepaare mit einem Kind	3,05	6,88	9,90	13,81
Ehepaare mit zwei Kindern	3,17	7,04	10,03	13,88
Alleinerziehende Frauen mit einem Kind	1,49	4,16	7,58	12,48
Alleinerziehende Frauen mit zwei Kindern	3,02	5,64	8,83	12,64

© IfM Bonn

Die Simulationsrechnungen würden bei Zugrundelegung eines anders definierten Bruttoeinkommens selbstverständlich zu anderen Ergebnissen führen. Würden die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung zum Bruttoeinkommen eines abhängig Beschäftigten hinzugerechnet, würden sich nicht nur die Kosten der sozialen Absicherung eines abhängig Beschäftigten deutlich erhöhen, sondern auch die so genannten Opportunitätskosten der sozialen Absiche-

rung, die sich beim Wechsel aus einer abhängigen Beschäftigung in die selbstständige Erwerbstätigkeit ergeben, deutlich reduzieren.<sup>24</sup> Eine genaue Bestimmung des Ausmaßes, um wie viele Prozentpunkte sich die Opportunitätskosten bei dieser Betrachtungsweise absenken würden, setzte eine Berechnung eines jeden einzelnen der 448 Modelle voraus. Diese Berechnungen müssen wegen des damit verbundenen Aufwands einer anderen Studie vorbehalten bleiben. Ausgehend von groben Abschätzungen dürften sich die anteiligen Opportunitätskosten in den einzelnen Modellen um zehn bis fünfzehn Prozentpunkte reduzieren. Von dieser Betrachtungsweise ausgehend vergrößerte sich der Personenkreis, für den ein Wechsel aus der abhängigen Beschäftigung in die Selbstständigkeit mit finanziellen Vorteilen verbunden sein könnte. An den dargelegten grundlegenden Zusammenhängen zwischen Opportunitätskosten der sozialen Absicherung und den Personenmerkmalen Alter, Geschlecht, Familienstand und Kinderzahl ändert sich allerdings nichts.

In einer nicht unerheblichen Zahl von Fallkonstellationen geht also der Wechsel in die Selbstständigkeit mit zusätzlichen Kosten für die soziale Absicherung einher. Dies dürfte grundsätzlich keinen positiven Einfluss auf die Bereitschaft von Individuen mit entsprechenden Merkmalen haben, sich selbstständig zu machen. Die institutionelle Ausgestaltung der sozialen Absicherung in Deutschland könnte somit ein Grund sein, warum die Gründungsbereitschaft in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern weiterhin schwächer ausgeprägt ist (vgl. STERNBERG/BRIXY/HUNDT 2007).

Weder aus sozial- noch aus mittelstandspolitischer Perspektive können die vorgelegten Befunde vollständig zufrieden stellen. Die vorfindbaren Systeme der gesetzlichen und privaten sozialen Absicherung führen in einigen Fällen zu einer deutlichen Belastung mit zusätzlichen Kosten der sozialen Absicherung, falls ein Arbeitnehmer in die Selbstständigkeit wechseln sollte und an dem bisherigen sozialen Absicherungsniveau festhalten möchte. Aufgrund der zumeist bestehenden Freiwilligkeit der sozialen Absicherung für Selbstständige ist in praxi zu erwarten, dass in die Selbstständigkeit Wechselnde der unteren Ein-

---

<sup>24</sup> Eine Berücksichtigung der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung verändert das Nettoeinkommen des abhängig Beschäftigten nicht, allerdings erhöhen sich dadurch seine Kosten der sozialen Absicherung. Die Kostensituation des Selbstständigen hingegen bleibt, wie sein Nettoeinkommen auch, unverändert. Demnach stehen höher angesetzten Sozialversicherungskosten in der abhängigen Beschäftigung die gleichen Kosten der Renten- und Krankenversicherung in der Selbstständigkeit gegenüber. Folglich reduzieren sich die Opportunitätskosten des Selbstständigen.

kommensgruppen aufgrund dieser Kosten häufig ein geringeres Absicherungsniveau wählen, was sozialpolitisch als kritisch zu bewerten ist. Dies hat der Gesetzgeber zumindest in Teilen bereits erkannt und zum 1. Januar 2009 eine Krankenversicherungspflicht auch für Selbstständige erlassen.

Die zum 1. April 2007 in Kraft getretene Senkung des fiktiven Mindesteinkommens in der gesetzlichen Krankenversicherung hat zu einer finanziellen Entlastung der unteren Einkommensgruppen geführt. Allerdings ist zu bedenken, dass diese Regelung nur unter engen Voraussetzungen greift. Sowohl aus sozialpolitischer Perspektive als auch unter Aspekten der Gründungsförderung wäre zu prüfen, ob das so genannte fiktive Mindesteinkommen noch weiter abgesenkt werden sollte und/oder die Zugangsbedingungen weiter modifiziert werden sollten. Bevor hier allerdings ein konkreter Betrag genannt werden kann, auf den das Mindesteinkommen weiter abgesenkt werden sollte, wären weitere Berechnungen, ausgehend vom Bruttoeinkommen plus Arbeitgeberbeiträge zur Krankenversicherung, vorzunehmen. In diesem Zusammenhang kann es schließlich nicht um die subjektive Wahrnehmung einer Belastung gehen, sondern müssen die tatsächlichen Belastungen zu Grunde gelegt werden.

Auch um nicht noch mehr Sonderregelungen zu schaffen, wäre aber zudem zu prüfen, ob Selbstständige (insbesondere in den unteren Einkommensbereichen) zumindest in der Krankenversicherung gleich abhängig Beschäftigten behandelt werden sollten. Eine Beschränkung auf untere Einkommensbereiche dürfte allerdings insofern problematisch sein, als es zur "Einkommensgestaltung" seitens der Selbstständigen kommen könnte. Vor diesem Hintergrund wäre eine alle Einkommensgruppen betreffende Gleichstellung der Selbstständigen mit Arbeitnehmern vorzuziehen. Dies hätte allerdings zur Folge, dass in einigen Fallkonstellationen die Krankenversicherungskosten von Selbstständigen anstiegen.

Während sich eine weitere Absenkung des fiktiven Mindesteinkommens und/oder eine Lockerung der Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der fiktiven Mindesteinkommensregelung förderlich (oder in einigen Fällen neutral) auf die Entscheidung von Individuen im relevanten Einkommensbereich, sich selbstständig zu machen, auswirkt, führte eine Unterwerfung der Selbstständigen unter das Krankenversicherungsrecht der abhängig Beschäftigten je nach Fallkonstellation zu positiven, neutralen oder negativen Anreizen, in die Selbstständigkeit zu wechseln. Ungeachtet all dieser Überlegungen scheint es

aus mittelstandspolitischer Perspektive angeraten, das Informationsangebot für potenzielle Gründer hinsichtlich der Möglichkeiten der sozialen Absicherung in der Selbstständigkeit und ihren jeweiligen finanziellen Auswirkungen auszuweiten. So könnte z.B. ein "Opportunitätskostenrechner" entwickelt und auf einem entsprechenden Informationsportal im Internet zugänglich gemacht werden. Auf diese Weise könnten aus Informationsmangel resultierende Hemmnisse abgebaut und das Gründungsgeschehen befördert werden.

Aus den vorliegenden Modellberechnungen lassen sich ohne große Umstände Berechnungen für eine Reihe weiterer Fallkonstellationen ableiten: Sind beispielsweise beide Ehepartner berufstätig, müssen lediglich die ermittelten Opportunitätskosten der Modelle für alleinstehende Frauen und für alleinstehende Männer addiert werden. Um zu ermitteln, wie sich die Situation für arbeitslose Gründungsinteressierte gestaltet, sind aufbauend auf den entsprechenden sozialversicherungsrechtlichen Regelungen für Arbeitslose neue Simulationsrechnungen erforderlich.

In der vorliegenden Studie wurde zudem eine Beschränkung auf Kernelemente der sozialen Absicherung vorgenommen. Weiter gehende Analysen könnten zusätzliche Belastungen berücksichtigen, die einem Arbeitnehmer entstehen, wenn er aus der abhängigen Beschäftigung in die Selbstständigkeit wechselt. Als Stichworte seien Unfallversicherung, bezahlter Urlaub, Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall oder Mutterschutz genannt.<sup>25</sup>

Die vorliegende Studie hat erstmalig einen Überblick über die zusätzlichen Kosten der sozialen Absicherung gegeben, die einem abhängig Beschäftigten beim Wechsel in die Selbstständigkeit entstünden, wollte er das bisherige Niveau der sozialen Absicherung aufrecht erhalten. Wie aufgezeigt, besteht allerdings weiterhin großer Forschungsbedarf in diesem bisher politisch wie auch wissenschaftlich vernachlässigten Feld.

---

<sup>25</sup> Unseren Berechnungen liegen Jahreseinkommen zu Grunde. In wievielen Monaten Selbstständige dieses Jahreseinkommen erwirtschaften, ist für die Berechnungen unerheblich. In praxi ist dieser Sachverhalt allerdings etwas anders zu beurteilen. Die Entscheidung, in die Selbstständigkeit zu wechseln, kann durchaus von dem Wissen beeinflusst werden, dass Selbstständige für Zeiten, in denen sie kein Einkommen erwirtschaften, z.B. Urlaub, Erkrankung, Mutterschutz, im restlichen Jahr das erforderliche Einkommen miterwirtschaften müssen. Für den Fall der Arbeitsunfähigkeit kann ein Selbstständiger beispielsweise eine Krankentagegeldversicherung abschließen, die die Opportunitätskosten erhöhen würde.

## Literaturverzeichnis

GKV-STATISTIK KM1 des Bundesministeriums für Gesundheit, Stand 2006

[http://www.assekurata.de/content.php?navigationid=3&ratingnav\[1\]\[3\]=on](http://www.assekurata.de/content.php?navigationid=3&ratingnav[1][3]=on)

[http://www.bundesbank.de/statistik/statistik\\_zeitreihen.php?func=list&tr=www\\_s11b\\_mb03](http://www.bundesbank.de/statistik/statistik_zeitreihen.php?func=list&tr=www_s11b_mb03)

[https://ssl.innosystems.net/cgi-bin/formulare/formulare.pl?user=BIAD86&template=st\\_gkv](https://ssl.innosystems.net/cgi-bin/formulare/formulare.pl?user=BIAD86&template=st_gkv)

PARKER, Simon C. (2004): *The Economics of Self-Employment and Entrepreneurship*, Cambridge, University Press.

SCHULZE BUSCHOFF, Karin (2007): "Neue Selbstständige" und soziale Sicherheit – ein europäischer Vergleich. In: *WSI Mitteilungen* 7/2007, Seiten 387-393.

STATISTISCHES BUNDESAMT 2006: *Periodensterbetafeln für Deutschland*. Wiesbaden.

STERNBERG, Rolf; Brixy, Udo; Hundt, Christian (2007): *Global Entrepreneurship Monitor. Unternehmensgründungen im weltweiten Vergleich. Länderbericht Deutschland 2006*, Hannover/Nürnberg.

WERNER, Arndt (2004): *Arbeitsbedingungen in KMU – Eine multivariate Analyse*. *Jahrbuch zur Mittelstandsforschung* 2(2004): 1-20.

WERNER, Arndt; Kay, Rosemarie (2006): *Entrepreneurial Image, Gender, and the Formation of New Ventures*. In: *Die Betriebswirtschaft* 5/2006, Seiten: 497-521.

WERNER, Arndt; Moog, Petra (2007): *Arbeitsbedingungen in KMU und ihr Einfluss auf die Neigung zur Selbstständigkeit*. In: *Zeitschrift für Betriebswirtschaft (Special Issue: Empirische Studien zum Management in mittelständischen Unternehmen)* (erscheint 2007)

**Anhang**

Tabelle A1: Frau, 25 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.614,09	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.255,09	-1.602,60	-1.149,60	-696,60	-243,60	209,40
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.520,48</b>	<b>-1.234,96</b>	<b>-787,70</b>	<b>-979,41</b>	<b>-370,61</b>	<b>238,19</b>	<b>846,98</b>	<b>1.455,78</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.352,48	11.021,96	15.472,70	20.559,41	24.845,61	29.131,81	33.418,02	37.704,22
Einkommensteuer	278,00	603,00	1.661,00	3.003,00	4.226,00	5.532,00	6.923,00	8.398,00
Steuerdifferenz	-227,00	-205,00	-119,00	-153,00	45,00	275,00	535,00	825,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.579,48</b>	<b>11.226,96</b>	<b>15.591,70</b>	<b>20.712,41</b>	<b>24.800,61</b>	<b>28.856,81</b>	<b>32.883,02</b>	<b>36.879,22</b>

Fortsetzung Tabelle A1

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36	1.707,36
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>29.171,64</b>	<b>29.829,14</b>	<b>31.976,64</b>	<b>34.365,14</b>	<b>37.115,14</b>	<b>39.865,14</b>	<b>42.615,14</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60	3.414,60
Differenz Krankenversicherung	633,75	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24	-1.707,24
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>2.035,93</b>	<b>-149,26</b>	<b>6,54</b>	<b>162,33</b>	<b>255,81</b>	<b>255,81</b>	<b>255,81</b>	<b>255,81</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	42.019,27	49.099,26	53.838,46	58.577,67	63.421,19	68.421,19	73.421,19	78.421,19
Einkommensteuer	9.968,00	12.728,00	16.313,00	18.445,00	20.625,00	22.875,00	25.125,00	27.375,00
Steuerdifferenz	1.134,00	368,00	523,00	641,00	711,00	711,00	711,00	711,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>40.885,07</b>	<b>48.731,26</b>	<b>53.315,46</b>	<b>57.936,67</b>	<b>62.710,19</b>	<b>67.710,19</b>	<b>72.710,19</b>	<b>77.710,19</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 20.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A2: Frau, 35 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.651,35	3.535,11	3.783,12	3.783,12	3.783,12	3.783,12
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.292,35	-1.723,11	-1.518,12	-1.065,12	-612,12	-159,12
Private Rentenversicherung	663,82	829,78	1.244,66	1.659,55	2.074,44	2.489,33	2.904,22	3.319,11
Differenz Rentenversicherung	132,18	165,22	247,84	330,45	413,06	495,67	578,28	660,89
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.637,58</b>	<b>-1.423,34</b>	<b>-1.044,51</b>	<b>-1.392,66</b>	<b>-1.105,06</b>	<b>-569,45</b>	<b>-33,84</b>	<b>501,77</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.469,58	11.213,34	15.729,51	20.972,66	25.580,06	29.939,45	34.298,84	38.658,23
Einkommensteuer	299,00	643,00	1.726,00	3.117,00	4.444,00	5.788,00	7.219,00	8.738,00
Steuerdifferenz	-248,00	-245,00	-184,00	-267,00	-173,00	19,00	239,00	485,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.717,58</b>	<b>11.458,34</b>	<b>15.913,51</b>	<b>21.239,66</b>	<b>25.753,06</b>	<b>29.920,45</b>	<b>34.059,84</b>	<b>38.173,23</b>

Fortsetzung Tabelle A2

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	1.891,56	1.891,56	1.891,56	1.891,56	1.891,56	1.891,56	1.891,56
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>28.987,44</b>	<b>29.644,94</b>	<b>31.792,44</b>	<b>34.180,94</b>	<b>36.930,94</b>	<b>39.680,94</b>	<b>42.430,94</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	3.783,12	3.783,12	3.783,12	3.783,12	3.783,12	3.783,12	3.783,12	3.783,12
Differenz Krankenversicherung	265,23	-1.891,56	-1.891,56	-1.891,56	-1.891,56	-1.891,56	-1.891,56	-1.891,56
Private Rentenversicherung	3.733,99	4.148,88	4.563,77	4.978,66	5.227,59	5.227,59	5.227,59	5.227,59
Differenz Rentenversicherung	743,51	826,12	908,73	991,34	1.040,91	1.040,91	1.040,91	1.040,91
<b>Opportunitätskosten Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>1.008,74</b>	<b>-1.065,44</b>	<b>-982,83</b>	<b>-900,22</b>	<b>-850,65</b>	<b>-850,65</b>	<b>-850,65</b>	<b>-850,65</b>
Vorläufiges Bruttogehalt Selbstständige	43.046,26	50.015,44	54.827,83	59.640,22	64.527,65	69.527,00	74.527,00	79.527,00
Einkommensteuer	10.354,00	13.102,00	16.758,00	18.924,00	21.123,00	23.373,00	25.623,00	27.873,00
Steuerdifferenz	748,00	-6,00	78,00	162,00	213,00	213,00	213,00	213,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständige</b>	<b>42.298,26</b>	<b>50.021,44</b>	<b>54.749,83</b>	<b>59.478,22</b>	<b>64.314,65</b>	<b>69.314,65</b>	<b>74.314,65</b>	<b>79.314,65</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 25.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A3: Frau, 45 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.699,42	3.599,21	4.400,76	4.400,76	4.400,76	4.400,76
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.340,42	-1.787,21	-2.135,76	-1.682,76	-1.229,76	-776,76
Private Rentenversicherung	814,91	1.018,64	1.527,95	2.037,27	2.546,59	3.055,91	3.565,23	4.074,55
Differenz Rentenversicherung	-18,91	-23,64	-35,45	-47,27	-59,09	-70,91	-82,73	-94,55
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.788,67</b>	<b>-1.612,20</b>	<b>-1.375,87</b>	<b>-1.834,48</b>	<b>-2.194,85</b>	<b>-1.753,67</b>	<b>-1.312,49</b>	<b>-871,31</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.620,67	11.402,20	16.060,87	21.414,48	26.669,85	31.123,67	35.577,49	40.031,31
Einkommensteuer	327,00	684,00	1.810,00	3.240,00	4.771,00	6.168,00	7.656,00	9.234,00
Steuerdifferenz	-276,00	-286,00	-268,00	-390,00	-500,00	-361,00	-198,00	-11,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.896,67</b>	<b>11.688,20</b>	<b>16.328,87</b>	<b>21.804,48</b>	<b>27.169,85</b>	<b>31.484,67</b>	<b>35.775,49</b>	<b>40.042,31</b>

Fortsetzung Tabelle A3

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	2.200,38	2.200,38	2.200,38	2.200,38	2.200,38	2.200,38	2.200,38
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>28.678,62</b>	<b>29.336,12</b>	<b>31.483,62</b>	<b>33.872,12</b>	<b>36.622,12</b>	<b>39.372,12</b>	<b>42.122,12</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	4.400,76	4.400,76	4.400,76	4.400,76	4.400,76	4.400,76	4.400,76	4.400,76
Differenz Krankenversicherung	-352,41	-2.200,38	-2.200,38	-2.200,38	-2.200,38	-2.200,38	-2.200,38	-2.200,38
Private Rentenversicherung	4.583,86	5.093,18	5.602,50	6.111,82	6.417,41	6.417,41	6.417,41	6.417,41
Differenz Rentenversicherung	-106,36	-118,18	-130,00	-141,82	-148,91	-148,91	-148,91	-148,91
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-458,77</b>	<b>-2.318,56</b>	<b>-2.330,38</b>	<b>-2.342,20</b>	<b>-2.349,29</b>	<b>-2.349,29</b>	<b>-2.349,29</b>	<b>-2.349,29</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständige	44.513,77	51.268,56	56.175,38	61.082,20	66.026,29	71.026,29	76.026,29	81.026,29
Einkommensteuer	10.914,00	13.620,00	17.364,00	19.572,00	21.797,00	24.047,00	26.297,00	28.547,00
Steuerdifferenz	188,00	-524,00	-528,00	-486,00	-461,00	-461,00	-461,00	-461,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>44.325,77</b>	<b>51.792,56</b>	<b>56.703,38</b>	<b>61.568,20</b>	<b>66.487,29</b>	<b>71.487,29</b>	<b>76.487,29</b>	<b>81.487,29</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 25.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A4: Frau, 55 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.770,36	3.693,80	4.617,25	5.531,52	5.531,52	5.531,52
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.411,36	-1.881,80	-2.352,25	-2.813,52	-2.360,52	-1.907,52
Private Rentenversicherung	1.037,87	1.297,33	1.946,00	2.594,67	3.243,33	3.892,00	4.540,67	5.189,34
Differenz Rentenversicherung	-241,87	-302,33	-453,50	-604,67	-755,83	-907,00	-1.058,17	-1.209,34
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.011,63</b>	<b>-1.890,89</b>	<b>-1.864,86</b>	<b>-2.486,47</b>	<b>-3.108,08</b>	<b>-3.720,52</b>	<b>-3.418,69</b>	<b>-3.116,86</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.843,63	11.680,89	16.549,86	22.066,47	27.583,08	33.090,52	37.683,69	42.276,86
Einkommensteuer	368,00	744,00	1.935,00	3.423,00	5.051,00	6.814,00	8.391,00	10.064,00
Steuerdifferenz	-317,00	-346,00	-393,00	-573,00	-780,00	-1.007,00	-933,00	-841,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständige</b>	<b>10.160,63</b>	<b>12.026,89</b>	<b>16.942,86</b>	<b>22.639,47</b>	<b>28.363,08</b>	<b>34.097,52</b>	<b>38.616,69</b>	<b>43.117,86</b>

Fortsetzung Tabelle A4

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	2.765,76	2.765,76	2.765,76	2.765,76	2.765,76	2.765,76	2.765,76
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>28.113,24</b>	<b>28.770,74</b>	<b>30.918,24</b>	<b>33.306,74</b>	<b>36.056,74</b>	<b>38.806,74</b>	<b>41.556,74</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	5.531,52	5.531,52	5.531,52	5.531,52	5.531,52	5.531,52	5.531,52	5.531,52
Differenz Krankenversicherung	-1.483,17	-2.765,76	-2.765,76	-2.765,76	-2.765,76	-2.765,76	-2.765,76	-2.765,76
Private Rentenversicherung	5.838,00	6.486,67	7.135,34	7.784,00	8.173,20	8.173,20	8.173,20	8.173,20
Differenz Rentenversicherung	-1.360,50	-1.511,67	-1.662,84	-1.814,00	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.843,67</b>	<b>-4.277,43</b>	<b>-4.428,60</b>	<b>-4.579,76</b>	<b>-4.670,46</b>	<b>-4.670,46</b>	<b>-4.670,46</b>	<b>-4.670,46</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	46.898,67	53.227,43	58.273,60	63.319,76	68.347,46	73.347,46	78.347,46	83.347,46
Einkommensteuer	11.845,00	16.038,00	18.308,00	20.579,00	22.842,00	25.092,00	27.342,00	29.592,00
Steuerdifferenz	-743,00	-2.942,00	-1.472,00	-1.493,00	-1.506,00	-1.506,00	-1.506,00	-1.506,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>47.641,67</b>	<b>56.169,43</b>	<b>59.745,60</b>	<b>64.812,76</b>	<b>69.853,46</b>	<b>74.853,46</b>	<b>79.853,46</b>	<b>84.856,46</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 30.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A5: Mann, 25 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12
Differenz Krankenversicherung	-931,32	-750,12	-297,12	155,88	608,88	1.061,88	1.514,88	1.967,88
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	-682,04	-393,52	170,27	779,07	1.387,87	1.996,67	2.605,46	3.214,26
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-682,04</b>	<b>-393,52</b>	<b>170,27</b>	<b>779,07</b>	<b>1.387,87</b>	<b>1.996,67</b>	<b>2.605,46</b>	<b>3.214,26</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	8.514,04	10.183,52	14.514,73	18.800,93	23.087,13	27.373,33	31.659,54	35.945,74
Einkommensteuer	133,00	433,00	1.421,00	2.525,00	3.714,00	4.986,00	6.342,00	7.783,00
Steuerdifferenz	-82,00	-35,00	121,00	325,00	557,00	821,00	1.116,00	1.440,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>8.596,04</b>	<b>10.218,52</b>	<b>14.393,73</b>	<b>18.475,93</b>	<b>22.530,13</b>	<b>26.552,33</b>	<b>30.543,54</b>	<b>34.505,74</b>

Fortsetzung Tabelle A5

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	828,12	828,12	828,12	828,12	828,12	828,12	828,12
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>30.050,88</b>	<b>30.708,38</b>	<b>32.855,88</b>	<b>35.244,38</b>	<b>37.994,38</b>	<b>40.744,38</b>	<b>43.494,38</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12	1.656,12
Differenz Krankenversicherung	2.392,23	-828,00	-828,00	-828,00	-828,00	-828,00	-828,00	-828,00
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>3.794,41</b>	<b>729,98</b>	<b>885,78</b>	<b>1.041,57</b>	<b>1.135,05</b>	<b>1.135,05</b>	<b>1.135,05</b>	<b>1.135,05</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	40.260,59	48.220,02	52.959,22	57.698,43	62.541,95	67.541,95	72.541,95	77.541,95
Einkommensteuer	9.318,00	12.373,00	15.917,00	18.050,00	20.229,00	22.479,00	24.729,00	26.979,00
Steuerdifferenz	1.784,00	723,00	919,00	1.036,00	1.107,00	1.107,00	1.107,00	1.107,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>38.476,59</b>	<b>47.497,02</b>	<b>52.040,22</b>	<b>56.662,43</b>	<b>61.434,95</b>	<b>66.434,95</b>	<b>71.434,95</b>	<b>76.434,95</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ausschließlich privat krankenversichert

Tabelle A6: Mann, 35 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.651,35	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.292,35	-887,76	-434,76	18,24	471,24	924,24
Private Rentenversicherung	663,82	829,78	1.244,66	1.659,55	2.074,44	2.489,33	2.904,22	3.319,11
Differenz Rentenversicherung	132,18	165,22	247,84	330,45	413,06	495,67	578,28	660,89
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.637,58</b>	<b>-1.423,34</b>	<b>-1.044,51</b>	<b>-557,31</b>	<b>-21,70</b>	<b>513,91</b>	<b>1.049,52</b>	<b>1.585,13</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.469,58	11.213,34	15.729,51	20.137,31	24.496,70	28.856,09	33.215,48	37.574,87
Einkommensteuer	299,00	643,00	1.726,00	2.887,00	4.123,00	5.446,00	6.856,00	8.352,00
Steuerdifferenz	-248,00	-245,00	-184,00	-37,00	148,00	361,00	602,00	871,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.717,58</b>	<b>11.458,34</b>	<b>15.913,51</b>	<b>20.174,31</b>	<b>24.348,70</b>	<b>28.495,09</b>	<b>32.613,48</b>	<b>36.703,87</b>

Fortsetzung Tabelle A6

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	1.349,88	1.349,88	1.349,88	1.349,88	1.349,88	1.349,88	1.349,88	1.349,88
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00	
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>29.529,12</b>	<b>30.186,62</b>	<b>32.334,12</b>	<b>34.722,62</b>	<b>37.472,62</b>	<b>40.222,62</b>	<b>42.972,62</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76	2.699,76
Differenz Krankenversicherung	1.348,59	-1.349,88	-1.349,88	-1.349,88	-1.349,88	-1.349,88	-1.349,88	-1.349,88	-1.349,88
Private Rentenversicherung	3.733,99	4.148,88	4.563,77	4.978,66	5.227,59	5.227,59	5.227,59	5.227,59	5.227,59
Differenz Rentenversicherung	743,51	826,12	908,73	991,34	1.040,91	1.040,91	1.040,91	1.040,91	1.040,91
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>2.092,10</b>	<b>-523,76</b>	<b>-441,15</b>	<b>-358,54</b>	<b>-308,97</b>	<b>-308,97</b>	<b>-308,97</b>	<b>-308,97</b>	<b>-308,97</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	41.962,90	49.473,76	54.286,15	59.098,54	63.985,97	68.985,97	73.985,97	78.985,97	
Einkommensteuer	9.947,00	12.880,00	16.514,00	18.680,00	20.879,00	23.129,00	25.379,00	27.629,00	
Steuerdifferenz	1.155,00	216,00	322,00	406,00	457,00	457,00	457,00	457,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>40.807,90</b>	<b>49.257,76</b>	<b>53.964,15</b>	<b>58.692,54</b>	<b>63.528,97</b>	<b>68.528,97</b>	<b>73.528,97</b>	<b>78.528,97</b>	

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 20.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A7: Mann, 45 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.699,42	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.340,42	-1.297,20	-844,20	-391,20	61,80	514,80
Private Rentenversicherung	814,91	1.018,64	1.527,95	2.037,27	2.546,59	3.055,91	3.565,23	4.074,55
Differenz Rentenversicherung	-18,91	-23,64	-35,45	-47,27	-59,09	-70,91	-82,73	-94,55
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.788,67</b>	<b>-1.612,20</b>	<b>-1.375,87</b>	<b>-1.344,47</b>	<b>-903,29</b>	<b>-462,11</b>	<b>-20,93</b>	<b>420,25</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.620,67	11.402,20	16.060,87	20.924,47	25.378,29	29.832,11	34.285,93	38.739,75
Einkommensteuer	327,00	684,00	1.810,00	3.104,00	4.383,00	5.754,00	7.215,00	8.767,00
Steuerdifferenz	-276,00	-286,00	-268,00	-254,00	-112,00	53,00	243,00	456,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.896,67</b>	<b>11.688,20</b>	<b>16.328,87</b>	<b>21.178,47</b>	<b>25.490,29</b>	<b>29.779,11</b>	<b>34.042,93</b>	<b>38.283,75</b>

Fortsetzung Tabelle A7

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	1.554,60	1.554,60	1.554,60	1.554,60	1.554,60	1.554,60	1.554,60
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>29.324,40</b>	<b>29.981,90</b>	<b>32.129,40</b>	<b>34.517,90</b>	<b>37.267,90</b>	<b>40.017,90</b>	<b>42.767,90</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20	3.109,20
Differenz Krankenversicherung	939,15	-1.554,60	-1.554,60	-1.554,60	-1.554,60	-1.554,60	-1.554,60	-1.554,60
Private Rentenversicherung	4.583,86	5.093,18	5.602,50	6.111,82	6.417,41	6.417,41	6.417,41	6.417,41
Differenz Rentenversicherung	-106,36	-118,18	-130,00	-141,82	-148,91	-148,91	-148,91	-148,91
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>832,79</b>	<b>-1.672,78</b>	<b>-1.684,60</b>	<b>-1.696,42</b>	<b>-1.703,51</b>	<b>-1.703,51</b>	<b>-1.703,51</b>	<b>-1.703,51</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	43.222,21	50.622,78	55.529,60	60.436,42	65.380,51	70.380,51	75.380,51	80.380,51
Einkommensteuer	10.421,00	13.352,00	17.074,00	19.282,00	21.507,00	23.757,00	26.007,00	28.257,00
Steuerdifferenz	681,00	-256,00	-238,00	-196,00	-171,00	-171,00	-171,00	-171,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>42.541,21</b>	<b>50.878,78</b>	<b>55.767,60</b>	<b>60.632,42</b>	<b>65.551,51</b>	<b>70.551,51</b>	<b>75.551,51</b>	<b>80.551,51</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ausschließlich privat krankenversichert

Tabelle A8: Mann, 55 Jahre, Alleinstehend (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.260,20</b>	<b>7.491,00</b>	<b>10.291,50</b>	<b>12.928,00</b>	<b>15.451,50</b>	<b>17.860,00</b>	<b>20.153,50</b>	<b>22.333,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.770,36	3.693,80	4.617,25	5.088,24	5.088,24	5.088,24
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.411,36	-1.881,80	-2.352,25	-2.370,24	-1.917,24	-1.464,24
Private Rentenversicherung	1.037,87	1.297,33	1.946,00	2.594,67	3.243,33	3.892,00	4.540,67	5.189,34
Differenz Rentenversicherung	-241,87	-302,33	-453,50	-604,67	-755,83	-907,00	-1.058,17	-1.209,34
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.011,63</b>	<b>-1.890,89</b>	<b>-1.864,86</b>	<b>-2.486,47</b>	<b>-3.108,08</b>	<b>-3.277,24</b>	<b>-2.975,41</b>	<b>-2.673,58</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.843,63	11.680,89	16.549,86	22.066,47	27.583,08	32.647,24	37.240,41	41.833,58
Einkommensteuer	368,00	744,00	1.935,00	3.423,00	5.051,00	6.667,00	8.235,00	9.899,00
Steuerdifferenz	-317,00	-346,00	-393,00	-573,00	-780,00	-860,00	-777,00	-676,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>10.160,63</b>	<b>12.026,89</b>	<b>16.942,86</b>	<b>22.639,47</b>	<b>28.363,08</b>	<b>33.507,24</b>	<b>38.017,41</b>	<b>42.509,58</b>

Fortsetzung Tabelle A8

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	2.544,12	2.544,12	2.544,12	2.544,12	2.544,12	2.544,12	2.544,12	2.544,12
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00	
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.427,15</b>	<b>28.334,88</b>	<b>28.992,38</b>	<b>31.139,88</b>	<b>33.528,38</b>	<b>36.278,38</b>	<b>39.028,38</b>	<b>41.778,38</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	5.088,24	5.088,24	5.088,24	5.088,24	5.088,24	5.088,24	5.088,24	5.088,24	5.088,24
Differenz Krankenversicherung	-1.039,89	-2.544,12	-2.544,12	-2.544,12	-2.544,12	-2.544,12	-2.544,12	-2.544,12	-2.544,12
Private Rentenversicherung	5.838,00	6.486,67	7.135,34	7.784,00	8.173,20	8.173,20	8.173,20	8.173,20	8.173,20
Differenz Rentenversicherung	-1.360,50	-1.511,67	-1.662,84	-1.814,00	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.400,39</b>	<b>-4.055,79</b>	<b>-4.206,96</b>	<b>-4.358,12</b>	<b>-4.448,82</b>	<b>-4.448,82</b>	<b>-4.448,82</b>	<b>-4.448,82</b>	<b>-4.448,82</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	46.455,39	53.005,79	58.051,96	63.098,12	68.125,82	73.125,82	78.125,82	83.125,82	
Einkommensteuer	11.670,00	15.938,00	18.208,00	20.480,00	22.742,00	24.992,00	27.242,00	29.492,00	
Steuerdifferenz	-568,00	-2.842,00	-1.372,00	-1.394,00	-1.406,00	-1.406,00	-1.406,00	-1.406,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>47.023,39</b>	<b>55.847,79</b>	<b>59.423,96</b>	<b>64.492,12</b>	<b>69.531,82</b>	<b>74.531,82</b>	<b>79.531,82</b>	<b>84.531,82</b>	

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 30.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A9: Mann, 25 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 25 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.311,20</b>	<b>7.889,00</b>	<b>11.833,50</b>	<b>14.982,00</b>	<b>17.858,50</b>	<b>20.583,00</b>	<b>23.247,50</b>	<b>25.856,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.614,09	3.503,08	4.356,79	5.070,72	5.070,72	5.070,72
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.255,09	-1.691,08	-2.091,79	-2.352,72	-1.899,72	-1.446,72
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.520,48</b>	<b>-1.231,96</b>	<b>-787,70</b>	<b>-1.067,89</b>	<b>-1.312,80</b>	<b>-1.417,93</b>	<b>-809,14</b>	<b>-200,34</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.352,48	11.021,96	15.472,70	20.647,89	25.787,80	30.787,93	35.074,14	39.360,34
Einkommensteuer	0,00	0,00	20,00	922,00	2.052,00	3.282,00	4.382,00	5.524,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-20,00	-126,00	-188,00	-198,00	-18,00	176,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.352,48</b>	<b>11.021,96</b>	<b>15.492,70</b>	<b>20.773,89</b>	<b>25.975,80</b>	<b>30.985,93</b>	<b>35.092,14</b>	<b>39.184,34</b>

Fortsetzung Tabelle A9

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	2.535,36	2.535,36	2.535,36	2.535,36	2.535,36	2.535,36	2.535,36
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.437,15</b>	<b>32.897,64</b>	<b>35.787,14</b>	<b>38.620,64</b>	<b>41.637,14</b>	<b>44.957,14</b>	<b>48.221,14</b>	<b>51.427,14</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	5.070,72	5.070,72	5.070,72	5.070,72	5.070,72	5.070,72	5.070,72	5.070,72
Differenz Krankenversicherung	-1.022,37	-2.535,36	-2.535,36	-2.535,36	-2.535,36	-2.535,36	-2.535,36	-2.535,36
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>379,81</b>	<b>-977,38</b>	<b>-821,58</b>	<b>-665,79</b>	<b>-572,31</b>	<b>-572,31</b>	<b>-572,31</b>	<b>-572,31</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	43.675,19	49.927,38	54.666,58	59.405,79	64.249,31	69.249,31	74.249,31	79.249,31
Einkommensteuer	6.718,00	8.522,00	9.948,00	11.426,00	12.990,00	14.660,00	16.388,00	18.172,00
Steuerdifferenz	374,00	20,00	102,00	188,00	246,00	256,00	264,00	274,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>43.301,19</b>	<b>49.907,38</b>	<b>54.564,58</b>	<b>59.217,79</b>	<b>64.003,31</b>	<b>68.993,31</b>	<b>73.985,31</b>	<b>78.975,31</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 30.000 Euro privat krankenversichert

TabelleA10: Mann, 35 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 35 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.311,20</b>	<b>7.889,00</b>	<b>11.833,50</b>	<b>14.982,00</b>	<b>17.858,50</b>	<b>20.583,00</b>	<b>23.247,50</b>	<b>25.856,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.651,35	3.535,11	4.418,89	5.302,00	6.186,45	6.482,88
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.292,35	-1.723,11	-2.153,89	-2.584,67	-3.015,45	-2.858,88
Private Rentenversicherung***	663,82	829,78	1.244,66	1.659,55	2.074,44	2.489,33	2.904,22	3.319,11
Differenz Rentenversicherung	132,18	165,22	247,84	330,45	413,06	495,67	578,28	660,89
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.637,58</b>	<b>-1.423,34</b>	<b>-1.044,51</b>	<b>-1.392,66</b>	<b>-1.740,83</b>	<b>-2.089,00</b>	<b>-2.437,17</b>	<b>-2.197,99</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.469,58	11.213,34	15.729,51	20.972,66	26.215,83	31.459,00	36.702,17	41.357,99
Einkommensteuer	0,00	0,00	60,00	986,00	2.154,00	3.452,00	4.812,00	6.072,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-60,00	-190,00	-290,00	-368,00	-448,00	-372,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.469,58</b>	<b>11.213,34</b>	<b>15.789,51</b>	<b>21.162,66</b>	<b>26.505,83</b>	<b>31.827,00</b>	<b>37.150,17</b>	<b>41.729,99</b>

Fortsetzung Tabelle A10

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	3.276,60	3.276,60	3.276,60	3.276,60	3.276,60	3.276,60	3.276,60
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.437,15</b>	<b>32.156,40</b>	<b>35.045,90</b>	<b>37.879,40</b>	<b>40.895,90</b>	<b>44.215,90</b>	<b>47.479,90</b>	<b>50.685,90</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	6.482,88	6.482,88	6.482,88	6.482,88	6.482,88	6.482,88	6.482,88	6.482,88
Differenz Krankenversicherung	-2.434,53	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28
Private Rentenversicherung***	3.733,99	4.148,88	4.563,77	4.978,66	5.227,59	5.227,59	5.227,59	5.227,59
Differenz Rentenversicherung	743,51	826,12	908,73	991,34	1.040,91	1.040,91	1.040,91	1.040,91
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.691,02</b>	<b>-2.380,16</b>	<b>-2.297,55</b>	<b>-2.214,94</b>	<b>-2.165,37</b>	<b>-2.165,37</b>	<b>-2.165,37</b>	<b>-2.165,37</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	45.746,02	51.330,16	56.142,55	60.954,94	65.842,37	70.842,37	75.842,37	80.842,37
Einkommensteuer	7.306,00	8.938,00	10.402,00	11.920,00	13.516,00	15.204,00	16.950,00	18.754,00
Steuerdifferenz	-214,00	-396,00	-352,00	-306,00	-280,00	-288,00	-298,00	-308,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>45.960,02</b>	<b>51.726,16</b>	<b>56.494,55</b>	<b>61.260,94</b>	<b>66.122,37</b>	<b>71.130,37</b>	<b>76.140,37</b>	<b>81.150,37</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 40.000 Euro privat krankenversichert, \*\*\* keine Berücksichtigung der Witwenrente, da diese unter den genannten Bedingungen nur in Form der kleinen Witwenrente 24 Monate lang gewährt wird

Tabelle A11: Mann, 45 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 45 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.311,20</b>	<b>7.889,00</b>	<b>11.833,50</b>	<b>14.982,00</b>	<b>17.858,50</b>	<b>20.583,00</b>	<b>23.247,50</b>	<b>25.856,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.743,88	3.658,49	4.564,26	5.477,11	6.389,97	7.254,72
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.384,88	-1.846,49	-2.299,26	-2.759,11	-3.218,97	-3.630,72
Private Rentenversicherung	954,65	1.193,32	1.789,97	2.386,63	2.931,06	3.517,26	4.103,48	4.689,69
Differenz Rentenversicherung	-158,65	-198,32	-297,47	-396,63	-443,56	-532,26	-620,98	-709,69
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.928,41</b>	<b>-1.786,88</b>	<b>- 1.682,35</b>	<b>-2.243,12</b>	<b>-2.742,82</b>	<b>-3.291,37</b>	<b>-3.839,95</b>	<b>-4.340,41</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.760,41	11.576,88	16.367,35	21.823,12	27.217,82	32.661,37	38.104,95	43.500,41
Einkommensteuer	0,00	0,00	160,00	1.160,00	2.398,00	3.758,00	5.186,00	6.668,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-160,00	-364,00	-534,00	-674,00	-822,00	-968,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.760,41</b>	<b>11.576,88</b>	<b>16.527,35</b>	<b>22.187,12</b>	<b>27.751,82</b>	<b>33.335,37</b>	<b>38.926,95</b>	<b>44.468,41</b>

Fortsetzung Tabelle A11

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00	
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.437,15</b>	<b>31.384,65</b>	<b>34.274,15</b>	<b>37.107,65</b>	<b>40.124,15</b>	<b>43.444,15</b>	<b>46.708,15</b>	<b>49.914,15</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72
Differenz Krankenversicherung	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37
Private Rentenversicherung	5.275,90	5.862,10	6.448,32	7.034,54	7.386,25	7.386,25	7.386,25	7.386,25	7.386,25
Differenz Rentenversicherung	-798,40	-887,10	-975,82	-1.064,54	-1.117,75	-1.117,75	-1.117,75	-1.117,75	-1.117,75
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-4.004,77</b>	<b>-4.093,47</b>	<b>-4.182,19</b>	<b>-4.270,91</b>	<b>-4.324,12</b>	<b>-4.324,12</b>	<b>-4.324,12</b>	<b>-4.324,12</b>	<b>-4.324,12</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	48.059,77	53.043,47	58.027,19	63.010,91	68.001,12	73.001,12	78.001,12	83.001,12	
Einkommensteuer	7.972,00	9.454,00	10.990,00	12.584,00	14.238,00	15.952,00	17.722,00	19.550,00	
Steuerdifferenz	-880,00	-912,00	-940,00	-970,00	-1.002,00	-1.036,00	-1.070,00	-1.104,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>48.939,77</b>	<b>53.955,47</b>	<b>58.967,19</b>	<b>63.980,91</b>	<b>69.003,12</b>	<b>74.037,12</b>	<b>79.071,12</b>	<b>84.105,12</b>	

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A12: Mann, 55 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 55 Jahre, keine Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	724,80	906,00	1.359,00	1.812,00	2.265,00	2.718,00	3.171,00	3.624,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.311,20</b>	<b>7.889,00</b>	<b>11.833,50</b>	<b>14.982,00</b>	<b>17.858,50</b>	<b>20.583,00</b>	<b>23.247,50</b>	<b>25.856,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.494,56	2.494,56	2.825,21	3.825,97	4.708,67	5.637,28	6.576,84	7.254,72
Differenz Krankenversicherung	-1.769,76	-1.588,56	-1.466,21	-2.013,97	-2.443,67	-2.919,28	-3.405,84	-3.630,72
Private Rentenversicherung	1.210,25	1.512,81	2.269,23	3.025,64	3.782,05	4.461,12	5.204,65	5.948,17
Differenz Rentenversicherung	-414,25	-517,81	-776,73	-1.035,64	-1.294,55	-1.476,12	-1.722,15	-1.968,17
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.184,01</b>	<b>-2.106,37</b>	<b>-2.242,94</b>	<b>-3.049,61</b>	<b>-3.738,22</b>	<b>-4.395,40</b>	<b>-5.127,99</b>	<b>-5.598,89</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	10.016,01	11.896,37	16.927,94	22.629,61	28.213,22	33.765,40	39.392,99	44.758,89
Einkommensteuer	0,00	0,00	250,00	1.330,00	2.642,00	4.042,00	5.534,00	7.024,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-250,00	-534,00	-778,00	-958,00	-1.170,00	-1.324,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>10.016,01</b>	<b>11.896,37</b>	<b>17.177,94</b>	<b>23.163,61</b>	<b>28.991,22</b>	<b>34.723,40</b>	<b>40.562,99</b>	<b>46.082,89</b>

Fortsetzung Tabelle A12

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35	4.048,35
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00	
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.437,15</b>	<b>31.384,65</b>	<b>34.274,15</b>	<b>37.107,65</b>	<b>40.124,15</b>	<b>43.444,15</b>	<b>46.708,15</b>	<b>49.914,15</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72	7.254,72
Differenz Krankenversicherung	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37	-3.206,37
Private Rentenversicherung	6.691,69	7.435,21	8.178,74	8.922,26	9.368,36	9.368,36	9.368,36	9.368,36	9.368,36
Differenz Rentenversicherung	-2.214,19	-2.460,21	-2.706,24	-2.952,26	-3.099,86	-3.099,86	-3.099,86	-3.099,86	-3.099,86
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-5.420,56</b>	<b>-5.666,58</b>	<b>-5.912,61</b>	<b>-6.158,63</b>	<b>-6.306,23</b>	<b>-6.306,23</b>	<b>-6.306,23</b>	<b>-6.306,23</b>	<b>-6.306,23</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	49.475,56	54.616,58	59.757,61	64.898,63	69.983,23	74.983,23	79.983,23	84.983,23	
Einkommensteuer	8.388,00	9.932,00	11.538,00	13.204,00	14.910,00	16.646,00	18.440,00	20.290,00	
Steuerdifferenz	-1.296,00	-1.390,00	-1.488,00	-1.590,00	-1.674,00	-1.730,00	-1.788,00	-1.844,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>50.771,56</b>	<b>56.006,58</b>	<b>61.245,61</b>	<b>66.488,63</b>	<b>71.657,23</b>	<b>76.713,23</b>	<b>81.771,23</b>	<b>86.827,23</b>	

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A13: Mann, 25 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 25 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.575,57	3.434,10	4.292,60	5.151,13	6.009,66	6.284,04
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.254,07	-1.672,10	-2.090,10	-2.508,13	-2.926,16	-2.760,04
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.503,76</b>	<b>-1.220,24</b>	<b>-786,68</b>	<b>-1.048,91</b>	<b>-1.311,11</b>	<b>-1.573,34</b>	<b>-1.835,58</b>	<b>-1.513,66</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.335,76	11.010,24	15.471,68	20.628,91	25.786,11	30.943,34	36.100,58	40.673,66
Einkommensteuer	0,00	0,00	20,00	918,00	2.050,00	3.322,00	4.652,00	5.884,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-20,00	-122,00	-186,00	-238,00	-288,00	-184,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.335,76</b>	<b>11.010,24</b>	<b>15.491,68</b>	<b>20.750,91</b>	<b>25.972,11</b>	<b>31.181,34</b>	<b>36.388,58</b>	<b>40.857,66</b>

Fortsetzung Tabelle A13

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.142,08	3.142,08	3.142,08	3.142,08	3.142,08	3.142,08	3.142,08
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>32.290,92</b>	<b>35.180,42</b>	<b>38.013,92</b>	<b>41.030,42</b>	<b>44.350,42</b>	<b>47.614,42</b>	<b>50.820,42</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	6.284,04	6.284,04	6.284,04	6.284,04	6.284,04	6.284,04	6.284,04	6.284,04
Differenz Krankenversicherung	-2.342,57	-3.141,96	-3.141,96	-3.141,96	-3.141,96	-3.141,96	-3.141,96	-3.141,96
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-940,38</b>	<b>-1.583,98</b>	<b>-1.428,18</b>	<b>-1.272,39</b>	<b>-1.178,91</b>	<b>-1.178,91</b>	<b>-1.178,91</b>	<b>-1.178,91</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	44.995,39	50.533,98	55.273,18	60.012,39	64.855,91	69.855,91	74.855,91	79.855,91
Einkommensteuer	7.090,00	8.700,00	10.134,00	11.618,00	13.190,00	14.866,00	16.602,00	18.392,00
Steuerdifferenz	2,00	-158,00	-84,00	-4,00	46,00	50,00	50,00	54,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>44.993,39</b>	<b>50.691,98</b>	<b>55.357,18</b>	<b>60.016,39</b>	<b>64.809,91</b>	<b>69.805,91</b>	<b>74.805,91</b>	<b>79.801,91</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 40.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A14: Mann, 35 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 35 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.646,80	3.523,57	4.404,45	5.285,35	6.166,24	7.047,12
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.325,30	-1.761,57	-2.201,95	-2.642,35	-3.082,74	-3.523,12
Private Rentenversicherung	773,95	967,45	1.451,17	1.901,95	2.377,44	2.852,92	3.328,41	3.803,91
Differenz Rentenversicherung	22,05	27,55	41,33	88,05	110,06	132,08	154,09	176,09
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.730,99</b>	<b>-1.549,29</b>	<b>-1.283,97</b>	<b>-1.673,52</b>	<b>-2.091,89</b>	<b>-2.510,27</b>	<b>-2.928,65</b>	<b>-3.347,03</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.562,99	11.339,29	15.968,97	21.253,52	26.566,89	31.880,27	37.193,65	42.507,03
Einkommensteuer	0,00	0,00	96,00	1.042,00	2.240,00	3.558,00	4.942,00	6.390,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-96,00	-246,00	-376,00	-474,00	-578,00	-690,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.562,99</b>	<b>11.339,29</b>	<b>16.064,97</b>	<b>21.499,52</b>	<b>26.942,89</b>	<b>32.354,27</b>	<b>37.771,65</b>	<b>43.197,03</b>

Fortsetzung Tabelle A14

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	4.279,38	4.754,88	5.230,36	5.705,85	5.991,14	5.991,14	5.991,14	5.991,14
Differenz Rentenversicherung	198,12	220,12	242,14	264,15	277,36	277,36	277,36	277,36
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-3.008,21</b>	<b>-2.986,21</b>	<b>-2.964,19</b>	<b>-2.942,18</b>	<b>-2.928,97</b>	<b>-2.928,97</b>	<b>-2.928,97</b>	<b>-2.928,97</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	47.063,21	51.936,21	56.809,19	61.682,18	66.605,97	71.605,97	76.605,97	81.605,97
Einkommensteuer	7.684,00	9.120,00	10.610,00	12.154,00	13.770,00	15.468,00	17.222,00	19.034,00
Steuerdifferenz	-592,00	-578,00	-560,00	-540,00	-534,00	-552,00	-570,00	-588,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>47.655,21</b>	<b>52.514,21</b>	<b>57.369,19</b>	<b>62.222,18</b>	<b>67.139,97</b>	<b>72.157,97</b>	<b>77.175,97</b>	<b>82.193,97</b>

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A15: Mann, 45 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 45 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.706,69	3.608,93	4.501,77	5.402,13	6.302,49	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.385,19	-1.846,93	-2.299,27	-2.759,13	-3.218,99	-3.623,80
Private Rentenversicherung	964,99	1.206,24	1.809,36	2.412,47	2.959,49	3.551,39	4.143,29	4.735,19
Differenz Rentenversicherung	-168,99	-211,24	-316,86	-422,47	-471,99	-566,39	-660,79	-755,19
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.922,03</b>	<b>-1.788,08</b>	<b>-1.702,05</b>	<b>-2.269,40</b>	<b>-2.771,26</b>	<b>-3.325,52</b>	<b>-3.879,78</b>	<b>-4.378,99</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.754,03	11.578,08	16.387,05	21.849,40	27.246,26	32.695,52	38.144,78	43.538,99
Einkommensteuer	0,00	0,00	162,00	1.166,00	2.404,00	3.766,00	5.196,00	6.680,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-162,00	-370,00	-540,00	-682,00	-832,00	-980,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.754,03</b>	<b>11.578,08</b>	<b>16.549,05</b>	<b>22.219,40</b>	<b>27.786,26</b>	<b>33.377,52</b>	<b>38.976,78</b>	<b>44.518,99</b>

Fortsetzung Tabelle A15

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00	
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	5.327,08	5.918,98	6.510,88	7.102,78	7.457,91	7.457,91	7.457,91	7.457,91	7.457,91
Differenz Rentenversicherung	-849,58	-943,98	-1.038,38	-1.132,78	-1.189,41	-1.189,41	-1.189,41	-1.189,41	-1.189,41
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-4.055,91</b>	<b>-4.150,31</b>	<b>-4.244,71</b>	<b>-4.339,11</b>	<b>-4.395,74</b>	<b>-4.395,74</b>	<b>-4.395,74</b>	<b>-4.395,74</b>	<b>-4.395,74</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	48.110,91	53.100,31	58.089,71	63.079,11	68.072,74	73.072,74	78.072,74	83.072,74	
Einkommensteuer	7.988,00	9.470,00	11.010,00	12.606,00	14.262,00	15.976,00	17.748,00	19.576,00	
Steuerdifferenz	-896,00	-928,00	-960,00	-992,00	-1.026,00	-1.060,00	-1.096,00	-1.130,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>49.006,91</b>	<b>54.028,31</b>	<b>59.049,71</b>	<b>64.071,11</b>	<b>69.098,74</b>	<b>74.132,74</b>	<b>79.168,74</b>	<b>84.202,74</b>	

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A16: Mann, 55 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 55 Jahre, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.784,49	3.769,97	4.640,82	5.555,83	6.481,82	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.462,99	-2.007,97	-2.438,32	-2.912,83	-3.398,32	-3.623,80
Private Rentenversicherung	1.213,16	1.516,44	2.274,67	3.032,89	3.791,12	4.470,70	5.215,83	5.960,94
Differenz Rentenversicherung	-417,16	-521,44	-782,17	-1.042,89	-1.303,62	-1.485,70	-1.733,33	-1.980,94
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.170,20</b>	<b>-2.098,28</b>	<b>-2.245,16</b>	<b>-3.050,86</b>	<b>-3.741,94</b>	<b>-4.398,53</b>	<b>-5.131,65</b>	<b>-5.604,74</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	10.002,20	11.888,28	16.930,16	22.630,86	28.216,96	33.768,53	39.396,65	44.764,74
Einkommensteuer	0,00	0,00	250,00	1.330,00	2.642,00	4.042,00	5.534,00	7.026,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-250,00	-534,00	-778,00	-958,00	-1.170,00	-1.326,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>10.002,20</b>	<b>11.888,28</b>	<b>17.180,16</b>	<b>23.164,86</b>	<b>28.994,94</b>	<b>34.726,53</b>	<b>40.566,65</b>	<b>46.090,74</b>

Fortsetzung Tabelle A16

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	6.706,06	7.451,17	8.196,30	8.941,41	9.275,08	9.275,08	9.275,08	9.275,08
Differenz Rentenversicherung	-2.228,56	-2.476,17	-2.723,80	-2.971,41	-3.006,58	-3.006,58	-3.006,58	-3.006,58
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-5.434,89</b>	<b>-5.682,50</b>	<b>-5.930,13</b>	<b>-6.177,74</b>	<b>-6.212,91</b>	<b>-6.212,91</b>	<b>-6.212,91</b>	<b>-6.212,91</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	49.489,89	54.632,50	59.775,13	64.917,74	69.889,91	74.889,91	79.889,91	84.889,91
Einkommensteuer	8.392,00	9.938,00	11.544,00	13.210,00	14.878,00	16.614,00	18.406,00	20.254,00
Steuerdifferenz	-1.300,00	-1.396,00	-1.494,00	-1.596,00	-1.642,00	-1.698,00	-1.754,00	-1.808,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>50.789,89</b>	<b>56.028,50</b>	<b>61.269,13</b>	<b>66.513,74</b>	<b>71.531,91</b>	<b>76.587,91</b>	<b>81.643,91</b>	<b>86.697,91</b>

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A17: Mann, 25 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 25 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.575,57	3.434,10	4.292,60	5.151,13	6.009,66	6.868,17
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.254,07	-1.672,10	-2.090,10	-2.508,13	-2.926,16	-3.344,17
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.503,76</b>	<b>-1.220,24</b>	<b>-786,68</b>	<b>-1.048,91</b>	<b>-1.311,11</b>	<b>-1.573,34</b>	<b>-1.835,58</b>	<b>-2.097,79</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.335,76	11.010,24	15.471,68	20.628,91	25.786,11	30.943,34	36.100,58	41.257,79
Einkommensteuer	0,00	0,00	20,00	918,00	2.050,00	3.322,00	4.652,00	6.044,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-20,00	-122,00	-186,00	-238,00	-288,00	-344,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.335,76</b>	<b>11.010,24</b>	<b>15.491,68</b>	<b>20.750,91</b>	<b>25.972,11</b>	<b>31.181,34</b>	<b>36.388,58</b>	<b>41.601,79</b>

Fortsetzung Tabelle A17

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.804,15</b>	<b>-1.648,35</b>	<b>-1.492,55</b>	<b>-1.336,76</b>	<b>-1.243,28</b>	<b>-1.243,28</b>	<b>-1.243,28</b>	<b>-1.243,28</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	45.859,15	50.598,35	55.337,55	60.076,76	64.920,28	69.920,28	74.920,28	79.920,28
Einkommensteuer	7.338,00	8.720,00	10.154,00	11.640,00	13.210,00	14.888,00	16.624,00	18.416,00
Steuerdifferenz	-246,00	-178,00	-104,00	-26,00	26,00	28,00	28,00	30,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>46.105,15</b>	<b>50.776,35</b>	<b>55.441,55</b>	<b>60.102,76</b>	<b>64.894,28</b>	<b>69.892,28</b>	<b>74.892,28</b>	<b>79.890,28</b>

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A18: Mann, 35 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 35 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.650,38	3.527,77	4.409,70	5.291,65	6.173,59	7.055,52
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.328,88	-1.765,77	-2.207,20	-2.648,65	-3.090,09	-3.531,52
Private Rentenversicherung	785,37	981,71	1.472,57	1.927,07	2.408,84	2.890,61	3.372,37	3.854,15
Differenz Rentenversicherung	10,63	13,29	19,93	62,93	78,66	94,39	110,13	125,85
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.742,41</b>	<b>-1.563,55</b>	<b>-1.308,95</b>	<b>-1.702,84</b>	<b>-2.128,54</b>	<b>-2.554,26</b>	<b>-2.979,96</b>	<b>-3.405,67</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.574,41	11.353,55	15.993,95	21.282,84	26.603,54	31.924,26	37.244,96	42.565,67
Einkommensteuer	0,00	0,00	100,00	1.048,00	2.248,00	3.570,00	4.956,00	6.406,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-100,00	-252,00	-384,00	-486,00	-592,00	-706,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.574,41</b>	<b>11.353,55</b>	<b>16.093,95</b>	<b>21.534,84</b>	<b>26.987,54</b>	<b>32.410,26</b>	<b>37.836,96</b>	<b>43.271,67</b>

Fortsetzung Tabelle A18

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	4.335,90	4.817,67	5.299,44	5.781,21	6.070,27	6.070,27	6.070,27	6.070,27
Differenz Rentenversicherung	141,60	157,33	173,06	188,79	198,23	198,23	198,23	198,23
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-3.064,73</b>	<b>-3.049,00</b>	<b>-3.033,27</b>	<b>-3.017,54</b>	<b>-3.008,10</b>	<b>-3.008,10</b>	<b>-3.008,10</b>	<b>-3.008,10</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	47.119,73	51.999,00	56.878,27	61.757,54	66.685,10	71.685,10	76.685,10	81.685,10
Einkommensteuer	7.700,00	9.138,00	10.632,00	12.178,00	13.796,00	15.494,00	17.250,00	19.064,00
Steuerdifferenz	-608,00	-596,00	-582,00	-564,00	-560,00	-578,00	-598,00	-618,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>47.727,73</b>	<b>52.595,00</b>	<b>57.460,27</b>	<b>62.321,54</b>	<b>67.245,10</b>	<b>72.263,10</b>	<b>77.283,10</b>	<b>82.303,10</b>

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A19: Mann, 45 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 45 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.709,93	3.620,28	4.506,52	5.407,83	6.309,15	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.388,43	-1.858,28	-2.304,02	-2.764,83	-3.225,65	-3.623,80
Private Rentenversicherung	975,32	1.219,16	1.828,74	2.390,34	2.987,93	3.585,51	4.183,10	4.780,68
Differenz Rentenversicherung	-179,32	-224,16	-336,24	-400,34	-500,43	-600,51	-700,60	-800,68
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.932,36</b>	<b>-1.801,00</b>	<b>-1.724,67</b>	<b>-2.258,62</b>	<b>-2.804,45</b>	<b>-3.365,34</b>	<b>-3.926,25</b>	<b>-4.424,48</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.764,36	11.591,00	16.409,67	21.838,62	27.279,45	32.735,34	38.191,25	43.584,48
Einkommensteuer	0,00	0,00	166,00	1.162,00	2.412,00	3.776,00	5.210,00	6.692,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-166,00	-366,00	-548,00	-692,00	-846,00	-992,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.764,36</b>	<b>11.591,00</b>	<b>16.575,67</b>	<b>22.204,62</b>	<b>27.827,45</b>	<b>33.427,34</b>	<b>39.037,25</b>	<b>44.576,48</b>

Fortsetzung Tabelle A19

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	5.378,26	5.975,85	6.573,44	7.171,03	7.529,57	7.529,57	7.529,57	7.529,57
Differenz Rentenversicherung	-900,76	-1.000,85	-1.100,94	-1.201,03	-1.261,07	-1.261,07	-1.261,07	-1.261,07
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-4.107,09</b>	<b>-4.207,18</b>	<b>-4.307,27</b>	<b>-4.407,36</b>	<b>-4.467,40</b>	<b>-4.467,40</b>	<b>-4.467,40</b>	<b>-4.467,40</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	48.162,09	53.157,18	58.152,27	63.147,36	68.144,40	73.144,40	78.144,40	83.144,40
Einkommensteuer	8.002,00	9.488,00	11.030,00	12.630,00	14.286,00	16.002,00	17.774,00	19.602,00
Steuerdifferenz	-910,00	-946,00	-980,00	-1.016,00	-1.050,00	-1.086,00	-1.122,00	-1.156,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>49.072,09</b>	<b>54.103,18</b>	<b>59.132,27</b>	<b>64.163,36</b>	<b>69.194,40</b>	<b>74.230,40</b>	<b>79.266,40</b>	<b>84.300,40</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A20: Mann, 55 Jahre, verheiratet, Frau nicht erwerbstätig, ebenfalls 55 Jahre, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	796,00	1.864,00	3.084,00	4.364,00	5.700,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.331,20</b>	<b>7.914,00</b>	<b>11.871,00</b>	<b>15.032,00</b>	<b>17.921,00</b>	<b>20.658,00</b>	<b>23.335,00</b>	<b>25.956,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.785,40	3.771,18	4.631,19	5.557,44	6.483,69	7.409,92
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.463,90	-2.009,18	-2.428,69	-2.914,44	-3.400,19	-3.885,92
Private Rentenversicherung	1.216,06	1.520,07	2.280,11	3.040,15	3.733,57	4.480,29	5.227,00	5.973,72
Differenz Rentenversicherung	-420,06	-525,07	-787,61	-1.050,15	-1.246,07	-1.495,29	-1.744,50	-1.993,72
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-2.173,10</b>	<b>-2.101,91</b>	<b>-2.251,51</b>	<b>-3.059,33</b>	<b>-3.674,76</b>	<b>-4.409,73</b>	<b>-5.144,69</b>	<b>-5.879,64</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	10.005,10	11.891,91	16.936,51	22.639,33	28.149,76	33.779,73	39.409,69	45.039,64
Einkommensteuer	0,00	0,00	252,00	1.332,00	2.626,00	4.046,00	5.538,00	7.104,00
Steuerdifferenz	0,00	0,00	-252,00	-536,00	-762,00	-962,00	-1.174,00	-1.404,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>10.005,10</b>	<b>11.891,91</b>	<b>17.188,51</b>	<b>23.175,33</b>	<b>28.911,76</b>	<b>34.741,73</b>	<b>40.583,69</b>	<b>46.443,64</b>

Fortsetzung Tabelle A20

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	7.092,00	8.542,00	10.050,00	11.614,00	13.236,00	14.916,00	16.652,00	18.446,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>28.544,03</b>	<b>31.491,53</b>	<b>34.381,03</b>	<b>37.214,53</b>	<b>40.231,03</b>	<b>43.551,03</b>	<b>46.815,03</b>	<b>50.021,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	6.720,43	7.467,14	8.213,87	8.960,58	9.293,32	9.293,32	9.293,32	9.293,32
Differenz Rentenversicherung	-2.242,93	-2.492,14	-2.741,37	-2.990,58	-3.024,82	-3.024,82	-3.024,82	-3.024,82
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-5.449,26</b>	<b>-5.698,47</b>	<b>-5.947,70</b>	<b>-6.196,91</b>	<b>-6.231,15</b>	<b>-6.231,15</b>	<b>-6.231,15</b>	<b>-6.231,15</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	49.504,26	54.648,47	59.792,70	64.936,91	69.908,15	74.908,15	79.908,15	84.908,15
Einkommensteuer	8.396,00	9.942,00	11.548,00	13.216,00	14.884,00	16.620,00	18.412,00	20.262,00
Steuerdifferenz	-1.304,00	-1.400,00	-1.498,00	-1.602,00	-1.648,00	-1.704,00	-1.760,00	-1.816,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>50.808,26</b>	<b>56.048,47</b>	<b>61.290,70</b>	<b>66.538,91</b>	<b>71.556,15</b>	<b>76.612,15</b>	<b>81.668,15</b>	<b>86.724,15</b>

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert

Tabelle A21: Frau, 25 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.575,57	3.434,10	4.292,60	4.627,92	4.627,92	4.627,92
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.254,07	-1.672,10	-2.090,10	-1.984,92	-1.544,42	-1.103,92
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.503,76</b>	<b>-1.220,24</b>	<b>-786,68</b>	<b>-1.048,91</b>	<b>-1.311,11</b>	<b>-1.050,13</b>	<b>-453,84</b>	<b>142,46</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.335,76	11.010,24	15.471,68	20.628,91	25.786,11	30.420,13	34.718,84	39.017,54
Einkommensteuer	275,00	600,00	1.660,00	3.022,00	4.505,00	5.942,00	7.362,00	8.867,00
Steuerdifferenz	-224,00	-202,00	-118,00	-172,00	-234,00	-135,00	96,00	356,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.559,76</b>	<b>11.212,24</b>	<b>15.589,68</b>	<b>20.800,91</b>	<b>26.020,11</b>	<b>30.555,13</b>	<b>34.622,84</b>	<b>38.661,54</b>

Fortsetzung Tabelle A21

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	2.313,96	2.313,96	2.313,96	2.313,96	2.313,96	2.313,96	2.313,96
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>28.565,04</b>	<b>29.222,54</b>	<b>31.370,04</b>	<b>33.758,54</b>	<b>36.508,54</b>	<b>39.258,54</b>	<b>42.008,54</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	4.627,92	4.627,92	4.627,92	4.627,92	4.627,92	4.627,92	4.627,92	4.627,92
Differenz Krankenversicherung	-686,45	-2.313,96	-2.313,96	-2.313,96	-2.313,96	-2.313,96	-2.313,96	-2.313,96
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>715,74</b>	<b>-755,98</b>	<b>-600,18</b>	<b>-444,39</b>	<b>-350,91</b>	<b>-350,91</b>	<b>-350,91</b>	<b>-350,91</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	43.339,27	49.705,98	54.445,18	59.184,39	64.027,91	69.027,91	74.027,91	79.027,91
Einkommensteuer	10.465,00	12.975,00	16.586,00	18.718,00	20.898,00	23.148,00	25.398,00	27.648,00
Steuerdifferenz	637,00	121,00	250,00	368,00	438,00	438,00	438,00	438,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>42.702,27</b>	<b>49.584,98</b>	<b>54.195,18</b>	<b>58.816,39</b>	<b>63.589,91</b>	<b>68.589,91</b>	<b>73.589,91</b>	<b>78.589,91</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 30.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A22: Frau, 35 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.616,55	3.487,32	4.358,06	4.996,44	4.996,44	4.996,44
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.295,05	-1.725,32	-2.155,56	-2.353,44	-1.912,94	-1.472,44
Private Rentenversicherung	689,39	855,35	1.270,23	1.685,12	2.100,01	2.514,90	2.929,79	3.344,68
Differenz Rentenversicherung	106,61	139,65	222,27	304,88	387,49	470,10	552,71	635,32
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.646,43</b>	<b>-1.437,19</b>	<b>-1.072,78</b>	<b>-1.420,44</b>	<b>-1.768,07</b>	<b>-1.883,34</b>	<b>-1.360,23</b>	<b>-837,12</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.478,43	11.227,19	15.757,78	21.000,44	26.243,07	31.253,34	35.625,23	39.997,12
Einkommensteuer	301,00	646,00	1.733,00	3.125,00	4.643,00	6.210,00	7.672,00	9.222,00
Steuerdifferenz	-250,00	-248,00	-191,00	-275,00	-372,00	-403,00	-214,00	1,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.728,43</b>	<b>11.475,19</b>	<b>15.948,78</b>	<b>21.275,44</b>	<b>26.615,07</b>	<b>31.656,34</b>	<b>35.839,23</b>	<b>39.996,12</b>

Fortsetzung Tabelle A22

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	2.498,28	2.498,28	2.498,28	2.498,28	2.498,28	2.498,28	2.498,28
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>28.380,72</b>	<b>29.038,22</b>	<b>31.185,72</b>	<b>33.574,22</b>	<b>36.324,22</b>	<b>39.074,22</b>	<b>41.824,22</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	4.996,44	4.996,44	4.996,44	4.996,44	4.996,44	4.996,44	4.996,44	4.996,44
Differenz Krankenversicherung	-1.054,97	-2.498,16	-2.498,16	-2.498,16	-2.498,16	-2.498,16	-2.498,16	-2.498,16
Private Rentenversicherung	3.759,56	4.176,18	4.593,80	5.011,42	5.261,99	5.261,99	5.261,99	5.261,99
Differenz Rentenversicherung	717,94	798,82	878,70	958,58	1.006,51	1.006,51	1.006,51	1.006,51
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-337,03</b>	<b>-1.699,34</b>	<b>-1.619,46</b>	<b>-1.539,58</b>	<b>-1.491,65</b>	<b>-1.491,65</b>	<b>-1.491,65</b>	<b>-1.491,65</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	44.392,03	50.649,34	55.464,46	60.279,58	65.168,65	70.168,65	75.168,65	80.168,65
Einkommensteuer	10.867,00	13.363,00	17.044,00	19.211,00	21.411,00	23.661,00	25.911,00	28.161,00
Steuerdifferenz	235,00	-267,00	-208,00	-125,00	-75,00	-75,00	-75,00	-75,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>44.157,03</b>	<b>50.916,34</b>	<b>55.672,46</b>	<b>60.404,58</b>	<b>65.243,65</b>	<b>70.243,65</b>	<b>75.243,65</b>	<b>80.243,65</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 30.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A23: Frau, 45 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.665,90	3.552,45	4.438,97	5.325,54	5.614,08	5.614,08
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.344,40	-1.790,45	-2.236,47	-2.682,54	-2.530,58	-2.090,08
Private Rentenversicherung	852,32	1.056,05	1.565,36	2.074,68	2.584,00	3.093,32	3.602,64	4.111,96
Differenz Rentenversicherung	-56,32	-61,05	-72,86	-84,68	-96,50	-108,32	-120,14	-131,96
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.809,36</b>	<b>-1.637,89</b>	<b>-1.417,26</b>	<b>-1.875,13</b>	<b>-2.332,97</b>	<b>-2.790,86</b>	<b>-2.650,72</b>	<b>-2.222,04</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.641,36	11.427,89	16.102,26	21.445,13	26.807,97	32.160,86	36.915,72	41.382,04
Einkommensteuer	331,00	689,00	1.820,00	3.251,00	4.813,00	6.506,00	8.120,00	9.731,00
Steuerdifferenz	-280,00	-291,00	-278,00	-401,00	-542,00	-699,00	-662,00	-508,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.921,36</b>	<b>11.718,89</b>	<b>16.380,26</b>	<b>21.856,13</b>	<b>27.349,97</b>	<b>32.859,86</b>	<b>37.577,72</b>	<b>41.890,04</b>

Fortsetzung Tabelle A23

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	2.807,04	2.807,04	2.807,04	2.807,04	2.807,04	2.807,04	2.807,04	2.807,04
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>28.071,96</b>	<b>28.729,46</b>	<b>30.876,96</b>	<b>33.265,46</b>	<b>36.015,46</b>	<b>38.765,46</b>	<b>41.515,46</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	5.614,08	5.614,08	5.614,08	5.614,08	5.614,08	5.614,08	5.614,08	5.614,08	5.614,08
Differenz Krankenversicherung	-1.672,61	-2.807,04	-2.807,04	-2.807,04	-2.807,04	-2.807,04	-2.807,04	-2.807,04	-2.807,04
Private Rentenversicherung	4.621,27	5.130,59	5.639,91	6.149,23	6.454,82	6.454,82	6.454,82	6.454,82	6.454,82
Differenz Rentenversicherung	-143,77	-155,59	-167,41	-179,23	-186,32	-186,32	-186,32	-186,32	-186,32
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.816,38</b>	<b>-2.962,63</b>	<b>-2.974,45</b>	<b>-2.986,27</b>	<b>-2.993,36</b>	<b>-2.993,36</b>	<b>-2.993,36</b>	<b>-2.993,36</b>	<b>-2.993,36</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	45.871,38	51.912,63	56.819,45	61.726,27	66.670,36	71.670,36	76.670,36	81.670,36	
Einkommensteuer	11.441,00	13.888,00	17.654,00	19.862,00	22.087,00	24.337,00	26.587,00	28.837,00	
Steuerdifferenz	-339,00	-792,00	-818,00	-776,00	-751,00	-751,00	-751,00	-751,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>46.210,38</b>	<b>52.704,63</b>	<b>57.637,45</b>	<b>62.502,27</b>	<b>67.421,36</b>	<b>72.421,36</b>	<b>77.421,36</b>	<b>82.421,36</b>	

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 35.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A24: Frau, 55 Jahre, Alleinerziehend, ein Kind (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.729,54	3.696,70	4.549,23	5.459,08	6.368,93	6.744,84
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.408,04	-1.934,70	-2.346,73	-2.816,08	-3.285,43	-3.220,84
Private Rentenversicherung	1.037,87	1.297,33	1.946,00	2.594,67	3.243,33	3.892,00	4.540,67	5.189,34
Differenz Rentenversicherung	-241,87	-302,33	-453,50	-604,67	-755,83	-907,00	-1.058,17	-1.209,34
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.994,91</b>	<b>-1.879,17</b>	<b>-1.861,54</b>	<b>-2.539,37</b>	<b>-3.102,56</b>	<b>-3.723,08</b>	<b>-4.343,60</b>	<b>-4.430,18</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.826,91	11.669,17	16.546,54	22.119,37	27.577,56	33.093,08	38.608,60	43.590,18
Einkommensteuer	365,00	742,00	1.934,69	3.438,00	5.049,00	6.815,00	8.720,00	10.561,00
Steuerdifferenz	-314,00	-344,00	-392,00	-588,00	-778,00	-1.008,00	-1.262,00	-1.338,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>10.140,91</b>	<b>12.013,17</b>	<b>16.938,54</b>	<b>22.707,37</b>	<b>28.355,56</b>	<b>34.101,08</b>	<b>39.870,60</b>	<b>44.928,18</b>

Fortsetzung Tabelle A24

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>bisheriges Bruttoeinkommen</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.538,56	3.538,56	3.538,56	3.538,56	3.538,56	3.538,56	3.538,56
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>27.340,44</b>	<b>27.997,94</b>	<b>30.145,44</b>	<b>32.533,94</b>	<b>35.283,94</b>	<b>38.033,94</b>	<b>40.783,94</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	6.744,84	6.744,84	6.744,84	6.744,84	6.744,84	6.744,84	6.744,84	6.744,84
Differenz Krankenversicherung	-2.803,37	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28
Private Rentenversicherung	5.838,00	6.486,67	7.135,34	7.784,00	8.173,20	8.173,20	8.173,20	8.173,20
Differenz Rentenversicherung	-1.360,50	-1.511,67	-1.662,84	-1.814,00	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-4.163,87</b>	<b>-4.717,95</b>	<b>-4.869,12</b>	<b>-5.020,28</b>	<b>-5.110,98</b>	<b>-5.110,98</b>	<b>-5.110,98</b>	<b>-5.110,98</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	48.218,87	53.667,95	58.714,12	63.760,28	68.787,98	73.787,98	78.787,98	83.787,98
Einkommensteuer	12.372,00	16.236,00	18.507,00	20.778,00	23.040,00	25.290,00	27.540,00	29.790,00
Steuerdifferenz	-1.270,00	-3.140,00	-1.671,00	-1.692,00	-1.704,00	-1.704,00	-1.704,00	-1.704,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>49.488,87</b>	<b>56.807,95</b>	<b>60.385,12</b>	<b>65.452,28</b>	<b>70.491,98</b>	<b>75.491,98</b>	<b>80.491,98</b>	<b>85.491,98</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 40.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A25: Frau, 25 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.575,57	3.434,10	4.292,60	5.151,13	5.841,24	5.841,24
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.254,07	-1.672,10	-2.090,10	-2.508,13	-2.757,74	-2.317,24
Private Rentenversicherung	546,72	638,40	1.025,11	1.366,81	1.708,51	2.050,21	2.391,92	2.733,62
Differenz Rentenversicherung	249,28	356,60	467,39	623,19	778,99	934,79	1.090,58	1.246,38
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.503,76</b>	<b>-1.220,24</b>	<b>-786,68</b>	<b>-1.048,91</b>	<b>-1.311,11</b>	<b>-1.573,34</b>	<b>-1.667,16</b>	<b>-1.070,86</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.335,76	11.010,24	15.471,68	20.628,91	25.786,11	30.943,34	35.932,16	40.230,86
Einkommensteuer	275,00	600,00	1.660,00	3.022,00	4.505,00	6.110,00	7.778,00	9.307,00
Steuerdifferenz	-224,00	-202,00	-118,00	-172,00	-234,00	-303,00	-320,00	-84,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.559,76</b>	<b>11.212,24</b>	<b>15.589,68</b>	<b>20.800,91</b>	<b>26.020,11</b>	<b>31.246,34</b>	<b>36.252,16</b>	<b>40.314,86</b>

Fortsetzung Tabelle A25

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	2.920,68	2.920,68	2.920,68	2.920,68	2.920,68	2.920,68	2.920,68
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>27.958,32</b>	<b>28.615,82</b>	<b>30.763,32</b>	<b>33.151,82</b>	<b>35.901,82</b>	<b>38.651,82</b>	<b>41.401,82</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	5.841,24	5.841,24	5.841,24	5.841,24	5.841,24	5.841,24	5.841,24	5.841,24
Differenz Krankenversicherung	-1.899,77	-2.920,56	-2.920,56	-2.920,56	-2.920,56	-2.920,56	-2.920,56	-2.920,56
Private Rentenversicherung	3.075,32	3.417,02	3.758,72	4.100,43	4.305,45	4.305,45	4.305,45	4.305,45
Differenz Rentenversicherung	1.402,18	1.557,98	1.713,78	1.869,57	1.963,05	1.963,05	1.963,05	1.963,05
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-497,59</b>	<b>-1.362,58</b>	<b>-1.206,78</b>	<b>-1.050,99</b>	<b>-957,51</b>	<b>-957,51</b>	<b>-957,51</b>	<b>-957,51</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	44.552,59	50.312,58	55.051,78	59.790,99	64.634,51	69.634,51	74.634,51	79.634,51
Einkommensteuer	10.929,00	13.224,00	16.858,00	18.991,00	21.171,00	23.421,00	25.671,00	27.921,00
Steuerdifferenz	173,00	-128,00	-22,00	95,00	165,00	165,00	165,00	165,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>44.379,59</b>	<b>50.440,58</b>	<b>55.073,78</b>	<b>59.695,99</b>	<b>64.469,51</b>	<b>69.469,51</b>	<b>74.469,51</b>	<b>79.469,51</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 35.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A26: Frau, 35 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.616,55	3.487,32	4.358,35	5.230,03	6.101,71	6.209,76
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.295,05	-1.725,32	-2.155,85	-2.587,03	-3.018,21	-2.685,76
Private Rentenversicherung	689,39	855,35	1.270,23	1.685,12	2.101,74	2.522,09	2.942,44	3.362,79
Differenz Rentenversicherung	106,61	139,65	222,27	304,88	385,76	462,91	540,06	617,21
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.646,43</b>	<b>-1.437,19</b>	<b>-1.072,78</b>	<b>-1.420,44</b>	<b>-1.770,09</b>	<b>-2.124,12</b>	<b>-2.478,15</b>	<b>-2.068,55</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.478,43	11.227,19	15.575,78	21.000,44	26.245,09	31.494,12	36.743,15	41.228,55
Einkommensteuer	301,00	646,00	1.733,00	3.125,00	4.643,00	6.289,00	8.060,00	9.674,00
Steuerdifferenz	-250,00	-248,00	-191,00	-275,00	-372,00	-482,00	-602,00	-451,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.728,43</b>	<b>11.475,19</b>	<b>15.948,78</b>	<b>21.275,44</b>	<b>26.617,09</b>	<b>31.976,12</b>	<b>37.345,15</b>	<b>41.679,55</b>

Fortsetzung Tabelle A26

<b>Abhängige Beschäftigung</b>									
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.104,88	3.104,88	3.104,88	3.104,88	3.104,88	3.104,88	3.104,88	3.104,88
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00	
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>27.774,12</b>	<b>28.431,62</b>	<b>30.579,12</b>	<b>32.967,62</b>	<b>35.717,62</b>	<b>38.467,62</b>	<b>41.217,62</b>	
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>									
Kranken- und Pflegeversicherung **	6.209,76	6.209,76	6.209,76	6.209,76	6.209,76	6.209,76	6.209,76	6.209,76	6.209,76
Differenz Krankenversicherung	-2.268,29	-3.104,88	-3.104,88	-3.104,88	-3.104,88	-3.104,88	-3.104,88	-3.104,88	-3.104,88
Private Rentenversicherung	3.783,13	4.203,48	4.623,83	5.044,18	5.296,39	5.296,39	5.296,39	5.296,39	5.296,39
Differenz Rentenversicherung	694,37	771,52	848,67	925,82	972,11	972,11	972,11	972,11	972,11
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.573,92</b>	<b>-2.333,36</b>	<b>-2.256,21</b>	<b>-2.179,06</b>	<b>-2.132,77</b>	<b>-2.132,77</b>	<b>-2.132,77</b>	<b>-2.132,77</b>	<b>-2.132,77</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	45.628,92	51.283,36	56.101,21	60.919,06	65.809,77	70.809,77	75.809,77	80.809,77	
Einkommensteuer	11.346,00	13.626,00	17.331,00	19.499,00	21.700,00	23.950,00	26.200,00	28.450,00	
Steuerdifferenz	-244,00	-530,00	-495,00	-413,00	-364,00	-364,00	-364,00	-364,00	
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>45.872,92</b>	<b>51.813,36</b>	<b>56.596,21</b>	<b>61.332,06</b>	<b>66.173,77</b>	<b>71.173,77</b>	<b>76.173,77</b>	<b>81.173,77</b>	

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 40.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A27: Frau, 45 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.665,90	3.552,45	4.438,97	5.325,54	6.212,10	6.827,40
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.344,40	-1.790,45	-2.236,47	-2.682,54	-3.128,60	-3.303,40
Private Rentenversicherung	852,32	1.056,05	1.565,36	2.074,68	2.584,00	3.093,32	3.602,64	4.114,94
Differenz Rentenversicherung	-56,32	-61,05	-72,86	-84,68	-96,50	-108,32	-120,14	-134,94
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.809,36</b>	<b>-1.637,89</b>	<b>-1.417,26</b>	<b>-1.875,13</b>	<b>-2.332,97</b>	<b>-2.790,86</b>	<b>-3.248,74</b>	<b>-3.438,34</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.641,36	11.427,89	16.102,26	21.445,13	26.807,97	32.160,86	37.513,74	42.598,34
Einkommensteuer	331,00	689,00	1.820,00	3.251,00	4.813,00	6.506,00	8.331,00	10.185,00
Steuerdifferenz	-280,00	-291,00	-278,00	-401,00	-542,00	-699,00	-873,00	-962,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>9.921,36</b>	<b>11.718,89</b>	<b>16.380,26</b>	<b>21.856,13</b>	<b>27.349,97</b>	<b>32.859,86</b>	<b>38.386,74</b>	<b>43.560,34</b>

Fortsetzung Tabelle A27

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.621,12	3.621,12	3.621,12	3.621,12	3.621,12	3.621,12	3.621,12
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>27.257,88</b>	<b>27.915,38</b>	<b>30.062,88</b>	<b>32.451,38</b>	<b>35.201,38</b>	<b>37.951,38</b>	<b>40.701,38</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	6.827,40	6.827,40	6.827,40	6.827,40	6.827,40	6.827,40	6.827,40	6.827,40
Differenz Krankenversicherung	-2.885,93	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28	-3.206,28
Private Rentenversicherung	4.629,30	5.143,66	5.658,03	6.172,40	6.481,02	6.481,02	6.481,02	6.481,02
Differenz Rentenversicherung	-151,80	-168,66	-185,53	-202,40	-212,52	-212,52	-212,52	-212,52
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-3.037,73</b>	<b>-3.374,94</b>	<b>-3.391,81</b>	<b>-3.408,68</b>	<b>-3.418,80</b>	<b>-3.418,80</b>	<b>-3.418,80</b>	<b>-3.418,80</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	47.092,73	52.324,94	57.236,81	62.148,68	67.095,80	72.095,80	77.095,80	82.095,80
Einkommensteuer	11.922,00	15.631,00	17.842,00	20.052,00	22.278,00	24.528,00	26.778,00	29.028,00
Steuerdifferenz	-820,00	-2.535,00	-1.006,00	-966,00	-942,00	-942,00	-942,00	-942,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>47.912,73</b>	<b>54.859,94</b>	<b>58.242,81</b>	<b>63.114,68</b>	<b>68.037,80</b>	<b>73.037,80</b>	<b>78.037,80</b>	<b>83.037,80</b>

© IfM Bonn

\* ab 50.000 Euro Bruttojahreseinkommen privat krankenversichert, \*\* ab 40.000 Euro privat krankenversichert

Tabelle A28: Frau, 55 Jahre, Alleinerziehend, zwei Kinder (alle Angaben p.a.)

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>8.000,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>25.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>35.000,00</b>	<b>40.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	704,80	881,00	1.321,50	1.762,00	2.202,50	2.643,00	3.083,50	3.524,00
Gesetzliche Rentenversicherung	796,00	995,00	1.492,50	1.990,00	2.487,50	2.985,00	3.482,50	3.980,00
Arbeitslosenversicherung	168,00	210,00	315,00	420,00	525,00	630,00	735,00	840,00
Einkommensteuer	51,00	398,00	1.542,00	2.850,00	4.271,00	5.807,00	7.458,00	9.223,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>6.280,20</b>	<b>7.516,00</b>	<b>10.329,00</b>	<b>12.978,00</b>	<b>15.514,00</b>	<b>17.935,00</b>	<b>20.241,00</b>	<b>22.433,00</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	2.457,84	2.457,84	2.729,54	3.696,70	4.549,23	5.459,08	6.368,93	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-1.753,04	-1.576,84	-1.408,04	-1.934,70	-2.346,73	-2.816,08	-3.285,43	-3.623,80
Private Rentenversicherung	1.037,87	1.297,33	1.946,00	2.594,67	3.243,33	3.892,00	4.540,67	5.189,34
Differenz Rentenversicherung	-241,87	-302,33	-453,50	-604,67	-755,83	-907,00	-1.058,17	-1.209,34
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-1.994,91</b>	<b>-1.879,17</b>	<b>-1.861,54</b>	<b>-2.539,37</b>	<b>-3.102,56</b>	<b>-3.723,08</b>	<b>-4.343,60</b>	<b>-4.833,14</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	9.826,91	11.669,17	16.546,54	22.119,37	27.577,56	33.093,08	38.608,60	43.993,14
Einkommensteuer	365,00	742,00	1.934,00	3.438,00	5.049,00	6.815,00	8.720,00	10.714,00
Steuerdifferenz	-314,00	-344,00	-392,00	-588,00	-778,00	-1.008,00	-1.262,00	-1.491,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>10.140,91</b>	<b>12.013,17</b>	<b>16.938,54</b>	<b>22.707,37</b>	<b>28.355,56</b>	<b>34.101,08</b>	<b>39.870,60</b>	<b>45.484,14</b>

Fortsetzung Tabelle A28

<b>Abhängige Beschäftigung</b>								
<b>Bruttoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>45.000,00</b>	<b>50.000,00</b>	<b>55.000,00</b>	<b>60.000,00</b>	<b>65.000,00</b>	<b>70.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>
Kranken- und Pflegeversicherung *	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48	3.941,48
Gesetzliche Rentenversicherung	4.477,50	4.975,00	5.472,50	5.970,00	6.268,50	6.268,50	6.268,50	6.268,50
Arbeitslosenversicherung	945,00	1.050,00	1.155,00	1.260,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00	1.323,00
Einkommensteuer	11.102,00	13.096,00	16.836,00	19.086,00	21.336,00	23.586,00	25.836,00	28.086,00
<b>Nettoeinkommen als Arbeitnehmer</b>	<b>24.534,03</b>	<b>26.937,53</b>	<b>27.595,03</b>	<b>29.742,53</b>	<b>32.131,03</b>	<b>34.881,03</b>	<b>37.631,03</b>	<b>40.381,03</b>
<b>Selbstständige Tätigkeit</b>								
Kranken- und Pflegeversicherung **	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80	7.147,80
Differenz Krankenversicherung	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33	-3.206,33
Private Rentenversicherung	5.838,00	6.486,67	7.135,34	7.784,00	8.173,20	8.173,20	8.173,20	8.173,20
Differenz Rentenversicherung	-1.360,50	-1.511,67	-1.662,84	-1.814,00	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70	-1.904,70
<b>Opportunitätskosten: Kranken- und Rentenversicherung</b>	<b>-4.566,83</b>	<b>-4.718,00</b>	<b>-4.869,17</b>	<b>-5.020,33</b>	<b>-5.111,03</b>	<b>-5.111,03</b>	<b>-5.111,03</b>	<b>-5.111,03</b>
Vorläufiges Bruttoeinkommen als Selbstständiger	48.621,83	53.668,00	58.714,17	63.760,33	68.788,03	73.788,03	78.788,03	83.788,03
Einkommensteuer	12.534,00	16.236,00	18.507,00	20.778,00	23.040,00	25.290,00	27.540,00	29.790,00
Steuerdifferenz	-1.432,00	-3.140,00	-1.671,00	-1.692,00	-1.704,00	-1.704,00	-1.704,00	-1.704,00
<b>Vergleichbares Bruttoeinkommen als Selbstständiger</b>	<b>50.053,83</b>	<b>56.808,00</b>	<b>60.385,17</b>	<b>65.452,33</b>	<b>70.492,03</b>	<b>75.492,03</b>	<b>80.492,03</b>	<b>85.492,03</b>

© IfM Bonn

\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert, \*\* ausschließlich gesetzlich krankenversichert